



Landkreis Jerichower Land

JAHRESABSCHLUSS

2020

*gemäß § 118 KVG LSA
unter Anwendung des Runderlasses vom 15. Oktober 2020
- Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung
und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse mit
Beschlussfassung des Kreistages 01/173/21 vom 16. Juni 2021*

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort	3
2.	Ergebnisrechnung.....	4
3.	Finanzrechnung.....	22
4.	Vermögensrechnung	47
4.1	Erläuterungen zur Vermögensrechnung/Bilanzpositionen.....	49
4.2	Berichtigungen zur Eröffnungsbilanz.....	61
5.	Anhang zum Jahresabschluss 2020	65
5.1	Vorbemerkung	65
5.2	Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	65
5.3	Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse.....	66
5.4	Durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres beschäftigten Beamten und Arbeitnehmer	67
	<i>Rechenschaftsbericht</i>	68
1.	Allgemeines	69
2.	Ergebnisrechnung.....	72
2.1.	Erträge.....	73
2.2.	Aufwendungen.....	78
2.3.	Übersichten mit wesentlichen Auswirkungen auf das Ergebnis.....	83
2.4.	Analyse der Ergebnislage	86
2.5.	Änderung des Planansatzes	88
3.	Finanzrechnung.....	92
3.1	Finanzlage aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92
3.2	Finanzlage aus lfd. Finanzierungstätigkeit	94
3.3	Finanzlage aus der Investitionstätigkeit	94
3.4	Analyse der Finanzlage	96
3.5	Änderung des Planansatzes	98

4.	Entwicklung der Kassenlage 2020	101
	<i>Anlagen zum Rechenschaftsbericht 2020</i>	102
1.	Anlagenübersicht.....	103
2.	Forderungsübersicht.....	104
3.	Verbindlichkeitenübersicht	104
4.	Übersicht über die Korrektur der Eröffnungsbilanz.....	105
5.	Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen	108
6.	Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen	109
7.	Übersicht über die Rückstellungen.....	109
8.	Übersicht über die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen	111
9.	Übersicht zu den Sonderposten Gebührenausgleich	112
10.	Übersicht zu den Bürgschaften	112
11.	Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen	113
11.1	Ergebnisplan.....	113
11.2	Finanzplan	121
11.3	Investitionen	129
	Feststellungsvermerk	135

1. Vorwort

Für die Haushaltsaufstellung und -ausführung ist das Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) und die Kommunalhaushaltsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KomHVO LSA) anzuwenden. Darüber hinaus galten die vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt zu diesem Zeitpunkt veröffentlichten Produkt- und Kontenrahmenpläne mit den verbindlichen Mustern, insbesondere auch für den Jahresabschluss. Auf dieser Basis wurde der vorliegende Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 mit den zugehörigen Anlagen erstellt.

Nach § 118 KVG LSA und dem neunten Abschnitt der KomHVO LSA hat der Landkreis Jerichower Land zum Abschluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss soll innerhalb von vier Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufgestellt werden und ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Infolge der Einführung des Neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (Doppik) zum 01. Januar 2013 verzögerte sich, wie bereits die Jahresabschlüsse der Jahre 2013 bis 2019, auch der Abschluss des Haushaltsjahres 2020.

Um möglichst schnell wieder aktuell verwertbare Jahresabschlüsse nachzuweisen, wurden mit dem Runderlass des Ministeriums für Inneres und Sport vom 15. Oktober 2020 Erleichterungen hinsichtlich der Aufstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse zugelassen. Die Anwendung der Erleichterungen und der dazugehörige Umsetzungsplan für die Jahresabschlüsse 2014 bis 2020 wurden mit Beschluss 01/173/21 vom Kreistag am 16. Juni 2021 beschlossen. Demnach ist der Jahresabschluss 2020 als verkürzter Jahresabschluss aufgestellt wurden. Mit Beschluss 01/297/22/1 beschloss der Kreistag am 7. Dezember 2022 die Anwendung der Erleichterungen zur Aufstellung der rückständigen Jahresabschlüsse unter Anwendung des Runderlasses vom 22. April 2022 für den Jahresabschluss 2021. Damit ist der erste vollständig aufzustellende Jahresabschluss der des Haushaltsjahres 2022.

Der Jahresabschluss war trotz der vorstehenden Ausführungen nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung aufzustellen. Er muss klar und übersichtlich sein und hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts Anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage zum Bilanzstichtag darzustellen.

Die Vorschriften der KomHVO LSA orientieren sich an den handelsrechtlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Sinne von § 267 Abs. 3 HGB. Gem. § 118 Abs. 1 Satz 2 KVG LSA sind die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung bei der Aufstellung eines Jahresabschlusses einzuhalten. Der Jahresabschluss 2020 besteht aus:

- der Ergebnisrechnung
- der Finanzrechnung
- den Teilrechnungen
- der Vermögensrechnung (Bilanz)
- dem Anhang in verkürzter Form.

Für jeden verkürzten Jahresabschluss kann ein Anhang mit der Erläuterung der wesentlichen Posten und ein Rechenschaftsbericht mit der Darstellung der wesentlichen Geschäftsvorfälle und Entwicklung und damit in komprimierter Form gesondert erstellt werden.

Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht, der als Anlage beizufügen ist, zu erläutern und ihm sind weitere Anlagen beizufügen.

Zu diesen Anlagen gehören:

- Übersicht über das Anlagevermögen (Anlagenpiegel)
- Übersicht über die Forderungen (Forderungsübersicht)
- Übersicht über die Verbindlichkeiten (Verbindlichkeitsübersicht)

2. Ergebnisrechnung

Der Abschluss der Haushaltsrechnung 2020 liegt mit Datum vom 26. Juli 2023 vor und bildet die Grundlage für die Feststellung des Ergebnisses.

ERGEBNISRECHNUNG					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	4.248.422,29	4.805.294,04	5.296.136,13	490.842,09
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.041.301,22	102.923.730,79	106.413.745,34	3.490.014,55
03	+ sonstige Transfererträge	2.726.811,08	1.999.415,02	2.780.024,26	780.609,24
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.621.644,64	11.991.500,00	12.218.984,89	227.484,89
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	14.734.123,92	16.751.996,20	14.750.732,35	-2.001.263,85
06	+ sonstige ordentliche Erträge	9.461.801,66	4.654.491,24	10.784.333,97	6.129.842,73
07	+ Finanzerträge	672.002,76	617.000,00	479.430,68	-137.569,32
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	26.260,70	0,00	21.901,26	21.901,26
09	= Ordentliche Erträge	143.532.368,27	143.743.427,29	152.745.288,88	9.001.861,59
10	Personalaufwendungen	29.690.643,63	29.993.717,66	29.949.374,16	-44.343,50
11	+ Versorgungsaufwendungen	132.009,05	100.000,00	65.534,00	-34.466,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.364.526,53	25.317.159,34	22.450.763,08	-2.866.396,26
13	+ Transferaufwendungen	49.778.139,12	54.285.206,80	52.192.904,69	-2.092.302,11
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	35.114.060,13	31.293.971,70	37.714.586,24	6.420.614,54
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	318.451,84	402.643,22	273.686,07	-128.957,15
16	+ bilanzielle Abschreibungen	5.689.689,71	5.958.900,00	5.886.037,48	-72.862,52
17	= Ordentliche Aufwendungen	142.087.520,01	147.351.598,72	148.532.885,72	1.181.287,00
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 9 und 17)	1.444.848,26	-3.608.171,43	4.212.403,16	7.820.574,59
19	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= JAHRESERGEBNIS (Summe Zeilen 18 u. 21) (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	1.444.848,26	-3.608.171,43	4.212.403,16	7.820.574,59

Das Jahresergebnis, errechnet aus dem ordentlichen Ergebnis, ist in die Bilanz zum 31. Dezember 2020 eingeflossen. Das Ergebnis hat das Eigenkapital um 4.212.403,16 EUR erhöht.

Das dargestellte Gesamtergebnis ergibt sich aus den jeweiligen Teilrechnungen, gegliedert nach den Teilplänen.

Teilergebnisrechnung 01 Verwaltungssteuerung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	730.614,46	23.600,00	7.496,20	-16.103,80
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	174.255,00	140.000,00	102.892,50	-37.107,50
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	1.031.417,12	2.170.000,00	2.248.945,70	78.945,70
06	+ sonstige ordentliche Erträge	2.847,70	1.432.300,00	109.788,55	-1.322.511,45
07	+ Finanzerträge	671.966,76	617.000,00	478.348,49	-138.651,51
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	2.611.101,04	4.382.900,00	2.947.471,44	-1.435.428,56
10	Personalaufwendungen	3.254.972,68	3.966.172,84	4.137.053,73	170.880,89
11	+ Versorgungsaufwendungen	132.009,05	100.000,00	65.534,00	-34.466,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.604,69	64.300,00	42.233,58	-22.066,42
13	+ Transferaufwendungen	203.768,43	51.200,00	800,00	-50.400,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	582.292,06	1.916.816,84	1.671.952,20	-244.864,64
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	701,40	1.438.200,00	664,98	-1.437.535,02
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.260.348,31	7.536.689,68	5.918.238,49	-1.618.451,19
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-1.649.247,27	-3.153.789,68	-2.970.767,05	183.022,63
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.649.247,27	-3.153.789,68	-2.970.767,05	183.022,63
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.738,44	7.000,00	5.778,62	-1.221,38
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.606,06	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	-1.642.114,89	-3.146.789,68	-2.964.988,43	181.801,25

**Teilergebnisrechnung
03 Rechtsamt**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.140,62	5.600,00	2.042,47	-3.557,53
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	60.559,34	33.100,00	57.127,64	24.027,64
06	+ sonstige ordentliche Erträge	301.781,64	0,00	5.588,10	5.588,10
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	370.481,60	38.700,00	64.758,21	26.058,21
10	Personalaufwendungen	869.514,50	700.627,28	926.256,98	225.629,70
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.212,72	37.593,43	35.950,07	-1.643,36
13	+ Transferaufwendungen	49.996,11	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	183.335,26	308.080,38	308.697,91	617,53
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.140.058,59	1.046.301,09	1.270.904,96	224.603,87
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-769.576,99	-1.007.601,09	-1.206.146,75	-198.545,66
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-769.576,99	-1.007.601,09	-1.206.146,75	-198.545,66
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.600,00	0,00	-2.600,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	-769.576,99	-1.005.001,09	-1.206.146,75	-201.145,66

Teilergebnisrechnung 04 Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	4.248.422,29	4.805.294,04	5.296.136,13	490.842,09
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.249.920,00	68.547.427,00	68.547.527,00	100,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74,50	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	666,65	3.400,00	1.005,38	-2.394,62
06	+ sonstige ordentliche Erträge	6.428.240,91	1.783.100,00	7.473.905,25	5.690.805,25
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	654,31	654,31
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	77.927.324,35	75.139.221,04	81.319.228,07	6.180.007,03
10	Personalaufwendungen	1.352.409,37	1.425.700,00	1.435.109,38	9.409,38
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.360,10	56.500,00	31.168,29	-25.331,71
13	+ Transferaufwendungen	297.169,47	184.100,00	172.363,25	-11.736,75
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6.115.513,70	42.989,74	7.618.975,32	7.575.985,58
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	310.850,75	386.600,00	273.349,75	-113.250,25
16	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.117.303,39	2.095.889,74	9.530.965,99	7.435.076,25
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	69.810.020,96	73.043.331,30	71.788.262,08	-1.255.069,22
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	69.810.020,96	73.043.331,30	71.788.262,08	-1.255.069,22
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	76.497,21	115.600,00	158.545,66	42.945,66
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	69.886.518,17	73.158.931,30	71.946.807,74	-1.212.123,56

**Teilergebnisrechnung
05 Sozialamt**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.517.139,66	8.065.400,00	10.949.653,09	2.884.253,09
03	+ sonstige Transfererträge	164.321,18	183.000,00	196.638,54	13.638,54
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	450,00	500,00	500,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	436.465,40	501.200,00	511.656,77	10.456,77
06	+ sonstige ordentliche Erträge	17.861,63	400,00	6.416,57	6.016,57
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	8.136.237,87	8.750.500,00	11.664.864,97	2.914.364,97
10	Personalaufwendungen	2.058.933,34	2.095.300,00	2.231.125,01	135.825,01
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.323,19	7.900,00	3.842,85	-4.057,15
13	+ Transferaufwendungen	4.401.611,48	4.943.426,44	4.843.610,75	-99.815,69
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	13.415.772,04	13.241.955,40	13.044.778,86	-197.176,54
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	38,88	366,39	159,49	-206,90
16	+ bilanzielle Abschreibungen	172,54	200,00	172,54	-27,46
17	= Ordentliche Aufwendungen	19.879.851,47	20.289.148,23	20.123.689,50	-165.458,73
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-11.743.613,60	-11.538.648,23	-8.458.824,53	3.079.823,70
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-11.743.613,60	-11.538.648,23	-8.458.824,53	3.079.823,70
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200,00	0,00	-200,00
25	= ERGEBNIS	-11.743.613,60	-11.538.848,23	-8.458.824,53	3.080.023,70

Teilergebnisrechnung 06 Schulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.500,00	12.704,58	10.204,58
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.462,20	16.200,00	21.533,00	5.333,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	179.500,75	123.200,00	151.193,24	27.993,24
06	+ sonstige ordentliche Erträge	928.508,00	682.600,00	1.045.920,51	363.320,51
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	85,88	85,88
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	18.924,11	0,00	21.635,71	21.635,71
09	= Ordentliche Erträge	1.151.395,06	824.500,00	1.253.072,92	428.572,92
10	Personalaufwendungen	1.177.880,81	1.210.188,00	1.174.704,67	-35.483,33
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	411.687,53	825.100,00	622.296,32	-202.803,68
13	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5.723.225,76	5.633.229,74	5.282.988,74	-350.241,00
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	2.335.578,53	1.850.000,00	2.306.441,93	456.441,93
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.648.372,63	9.518.517,74	9.386.431,66	-132.086,08
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-8.496.977,57	-8.694.017,74	-8.133.358,74	560.659,00
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-8.496.977,57	-8.694.017,74	-8.133.358,74	560.659,00
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	180.674,19	202.800,00	185.709,66	-17.090,34
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.752.110,19	3.765.600,00	3.517.776,43	-247.823,57
25	= ERGEBNIS	-12.068.413,57	-12.256.817,74	-11.465.425,51	791.392,23

**Teilergebnisrechnung
07 Jugend**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.158.930,88	19.847.475,71	20.383.908,25	536.432,54
03	+ sonstige Transfererträge	2.550.065,44	1.787.915,02	2.569.793,37	781.878,35
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	57,50	-42,50
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	3.644.594,14	5.404.837,54	4.884.107,51	-520.730,03
06	+ sonstige ordentliche Erträge	115.950,82	51.591,24	77.519,62	25.928,38
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	24.469.541,28	27.091.919,51	27.915.386,25	823.466,74
10	Personalaufwendungen	2.785.170,96	2.977.100,00	2.890.240,33	-86.859,67
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.920,70	12.600,00	5.880,67	-6.719,33
13	+ Transferaufwendungen	38.603.580,10	42.205.416,23	40.764.317,91	-1.441.098,32
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2.896.875,19	4.934.855,28	5.172.370,61	237.515,33
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500,00	0,00	-500,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	3.225,58	300,00	414.914,46	414.614,46
17	= Ordentliche Aufwendungen	44.295.772,53	50.130.771,51	49.247.723,98	-883.047,53
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-19.826.231,25	-23.038.852,00	-21.332.337,73	1.706.514,27
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-19.826.231,25	-23.038.852,00	-21.332.337,73	1.706.514,27
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.390,71	169.700,00	127.072,10	-42.627,90
25	= ERGEBNIS	-19.952.621,96	-23.208.552,00	-21.459.409,83	1.749.142,17

**Teilergebnisrechnung
09 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.551,26	1.000,00	598,50	-401,50
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.492,48	31.300,00	24.997,11	-6.302,89
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	558.294,84	482.300,00	473.668,72	-8.631,28
06	+ sonstige ordentliche Erträge	931.511,05	531.400,00	1.547.396,03	1.015.996,03
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	7.336,59	0,00	265,55	265,55
09	= Ordentliche Erträge	1.724.186,22	1.046.000,00	2.046.925,91	1.000.925,91
10	Personalaufwendungen	2.285.365,42	2.242.400,00	2.317.935,46	75.535,46
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.685.039,22	7.135.450,00	6.595.796,89	-539.653,11
13	+ Transferaufwendungen	34.406,05	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.450.694,01	1.705.750,00	1.475.087,70	-230.662,30
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6.856,21	15.000,00	0,00	-15.000,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	2.726.296,93	2.214.500,00	2.499.681,73	285.181,73
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.188.657,84	13.313.100,00	12.888.501,78	-424.598,22
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-12.464.471,62	-12.267.100,00	-10.841.575,87	1.425.524,13
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-12.464.471,62	-12.267.100,00	-10.841.575,87	1.425.524,13
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.198.756,31	4.268.700,00	4.064.722,39	-203.977,61
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.775,48	96.400,00	126.746,39	30.346,39
25	= ERGEBNIS	-8.392.490,79	-8.094.800,00	-6.903.599,87	1.191.200,13

Teilergebnisrechnung 10 Bau					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.705.382,91	4.525.328,08	4.775.986,72	250.658,64
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	743.474,67	790.200,00	888.402,53	98.202,53
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	197.401,13	528.800,00	311.818,67	-216.981,33
06	+ sonstige ordentliche Erträge	-24.740,55	12.300,00	35.571,93	23.271,93
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	5.621.518,16	5.856.628,08	6.011.779,85	155.151,77
10	Personalaufwendungen	1.337.502,17	1.308.900,00	1.338.882,25	29.982,25
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	432.595,47	511.200,00	73.420,89	-437.779,11
13	+ Transferaufwendungen	4.853.197,55	4.885.128,08	4.908.657,47	23.529,39
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	482.510,50	494.700,00	525.900,46	31.200,46
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.000,00	929,74	-4.070,26
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.105.805,69	7.204.928,08	6.847.790,81	-357.137,27
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-1.484.287,53	-1.348.300,00	-836.010,96	512.289,04
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.484.287,53	-1.348.300,00	-836.010,96	512.289,04
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	-1.484.287,53	-1.348.300,00	-836.010,96	512.289,04

Teilergebnisrechnung 11 Umwelt, Landwirtschaft und Forsten					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	700.000,00	700.000,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.336.226,80	8.206.600,00	8.425.912,64	219.312,64
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.371.612,99	3.310.400,00	2.421.102,66	-889.297,34
06	+ sonstige ordentliche Erträge	314.727,76	6.700,00	3.073,59	-3.626,41
07	+ Finanzerträge	36,00	0,00	342,00	342,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	11.022.603,55	12.223.700,00	11.550.430,89	-673.269,11
10	Personalaufwendungen	2.182.183,52	2.360.700,00	2.083.044,20	-277.655,80
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.461.201,58	11.559.990,26	10.547.233,84	-1.012.756,42
13	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	810.391,86	920.183,33	896.177,18	-24.006,15
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	706,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	91.956,93	46.900,00	118.053,96	71.153,96
17	= Ordentliche Aufwendungen	11.546.439,89	14.887.773,59	13.644.509,18	-1.243.264,41
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-523.836,34	-2.664.073,59	-2.094.078,29	569.995,30
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-523.836,34	-2.664.073,59	-2.094.078,29	569.995,30
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135.055,44	183.900,00	199.899,67	15.999,67
25	= ERGEBNIS	-658.891,78	-2.847.973,59	-2.293.977,96	553.995,63

Teilergebnisrechnung 12 Ordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.602,60	5.000,00	5.744,53	744,53
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.387.133,81	1.268.000,00	1.271.881,52	3.881,52
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	7.138,55	6.500,00	11.979,39	5.479,39
06	+ sonstige ordentliche Erträge	106.649,22	42.500,00	87.486,24	44.986,24
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	1.506.524,18	1.322.000,00	1.377.091,68	55.091,68
10	Personalaufwendungen	1.530.568,07	1.520.600,00	1.665.662,93	145.062,93
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.132,41	12.700,00	10.684,92	-2.015,08
13	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	175.614,42	238.600,00	172.088,56	-66.511,44
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	1.227,42	1.300,00	1.462,35	162,35
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.716.542,32	1.773.200,00	1.849.898,76	76.698,76
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-210.018,14	-451.200,00	-472.807,08	-21.607,08
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-210.018,14	-451.200,00	-472.807,08	-21.607,08
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	-210.018,14	-451.200,00	-472.807,08	-21.607,08

Teilergebnisrechnung 13 Gesundheitsamt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.330,11	154.500,00	164.327,33	9.827,33
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	111.962,36	130.000,00	78.076,96	-51.923,04
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	61.958,66	505.591,88	443.633,22
06	+ sonstige ordentliche Erträge	46,00	0,00	266,50	266,50
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	269.338,47	346.458,66	748.262,67	401.804,01
10	Personalaufwendungen	1.156.857,52	1.093.500,00	1.167.963,04	74.463,04
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.727,13	605.152,88	602.338,52	-2.814,36
13	+ Transferaufwendungen	180.021,05	186.443,91	190.762,42	4.318,51
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	18.943,47	29.261,87	45.606,14	16.344,27
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	766,69	1.500,00	1.004,96	-495,04
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.414.315,86	1.915.858,66	2.007.675,08	91.816,42
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-1.144.977,39	-1.569.400,00	-1.259.412,41	309.987,59
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.144.977,39	-1.569.400,00	-1.259.412,41	309.987,59
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= ERGEBNIS	-1.144.977,39	-1.569.400,00	-1.259.412,41	309.987,59

**Teilergebnisrechnung
14 Zentrale Dienste**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	4.807,98	4.807,98
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.126,03	4.000,00	4.875,76	875,76
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	1.525.212,79	0,00	28.522,99	28.522,99
06	+ sonstige ordentliche Erträge	82.794,37	0,00	107.306,46	107.306,46
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	1.612.133,19	4.000,00	145.513,19	141.513,19
10	Personalaufwendungen	4.024.598,07	3.058.529,54	2.425.321,79	-633.207,75
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.214.253,74	2.396.951,64	2.326.013,02	-70.938,62
13	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.863.809,93	956.226,62	796.885,44	-159.341,18
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	133.055,63	88.900,00	142.808,66	53.908,66
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.235.717,37	6.500.607,80	5.691.028,91	-809.578,89
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-6.623.584,18	-6.496.607,80	-5.545.515,72	951.092,08
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.623.584,18	-6.496.607,80	-5.545.515,72	951.092,08
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	520.192,07	562.400,00	527.699,27	-34.700,73
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.167,06	148.500,00	121.500,37	-26.999,63
25	= ERGEBNIS	-6.223.559,17	-6.082.707,80	-5.139.316,82	943.390,98

Teilergebnisrechnung 15 Kultur					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.385,16	119.300,00	125.297,87	5.997,87
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.193,44	236.000,00	164.143,64	-71.856,36
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	169.264,53	324.400,00	77.619,17	-246.780,83
06	+ sonstige ordentliche Erträge	19.199,94	18.800,00	19.946,12	1.146,12
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	604.043,07	698.500,00	387.006,80	-311.493,20
10	Personalaufwendungen	1.112.531,32	1.105.700,00	1.019.008,79	-86.691,21
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.755,32	123.223,17	65.475,66	-57.747,51
13	+ Transferaufwendungen	111.557,83	138.100,00	129.239,80	-8.860,20
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	82.326,96	84.800,00	42.235,88	-42.564,12
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	176,83	176,83	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	42.688,83	58.000,00	47.878,33	-10.121,67
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.407.860,26	1.510.000,00	1.304.015,29	-205.984,71
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-803.817,19	-811.500,00	-917.008,49	-105.508,49
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-803.817,19	-811.500,00	-917.008,49	-105.508,49
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	203,05	0,00	826,86	826,86
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.243,70	177.900,00	255.527,04	77.627,04
25	= ERGEBNIS	-958.857,84	-989.400,00	-1.171.708,67	-182.308,67

Teilergebnisrechnung 16 Brand- und Katastrophenschutz					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.791,62	45.000,00	47.010,53	2.010,53
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.265,21	10.000,00	15.781,55	5.781,55
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	973.266,47	1.077.700,00	1.058.902,05	-18.797,95
06	+ sonstige ordentliche Erträge	213.011,22	89.300,00	235.392,27	146.092,27
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	1.314.334,52	1.222.000,00	1.357.086,40	135.086,40
10	Personalaufwendungen	1.416.193,71	1.371.200,00	1.586.691,88	215.491,88
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.936,10	207.800,00	106.473,10	-101.326,90
13	+ Transferaufwendungen	36.733,70	36.500,00	35.516,02	-983,98
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	234.363,55	248.600,00	225.916,25	-22.683,75
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	321.031,23	242.600,00	338.882,81	96.282,81
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.136.258,29	2.106.700,00	2.293.480,06	186.780,06
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-821.923,77	-884.700,00	-936.393,66	-51.693,66
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-821.923,77	-884.700,00	-936.393,66	-51.693,66
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.584,11	0,00	606,04	606,04
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	575.296,74	606.800,00	595.366,50	-11.433,50
25	= ERGEBNIS	-1.389.636,40	-1.491.500,00	-1.531.154,12	-39.654,12

**Teilergebnisrechnung
17 Veterinäramt**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28,82	0,00	28,83	28,83
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.480.144,30	1.113.000,00	1.176.320,91	63.320,91
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	113.354,06	46.000,00	91.622,74	45.622,74
06	+ sonstige ordentliche Erträge	21.165,25	3.500,00	22.177,68	18.677,68
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	1.614.692,43	1.162.500,00	1.290.150,16	127.650,16
10	Personalaufwendungen	2.452.386,29	2.330.300,00	2.420.193,99	89.893,99
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.809,88	340.400,60	153.942,72	-186.457,88
13	+ Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	134.983,11	148.400,00	127.053,53	-21.346,47
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	3.005,73	4.300,00	4.021,28	-278,72
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.761.185,01	2.823.400,60	2.705.211,52	-118.189,08
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-1.146.492,58	-1.660.900,60	-1.415.061,36	245.839,24
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.146.492,58	-1.660.900,60	-1.415.061,36	245.839,24
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	200,00	0,00	-200,00
25	= ERGEBNIS	-1.146.492,58	-1.661.100,60	-1.415.061,36	246.039,24

**Teilergebnisrechnung
18 Ausländer und Flüchtlinge**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.623,74	76.600,00	53.199,52	-23.400,48
03	+ sonstige Transfererträge	12.424,46	28.500,00	13.592,35	-14.907,65
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.243,22	40.000,00	41.566,80	1.566,80
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	3.465.375,16	2.678.200,00	1.880.421,44	-797.778,56
06	+ sonstige ordentliche Erträge	2.246,70	0,00	6.578,55	6.578,55
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	3.576.913,28	2.823.300,00	1.995.358,66	-827.941,34
10	Personalaufwendungen	693.575,88	685.900,00	646.042,15	-39.857,85
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.559.966,75	1.381.697,36	1.197.243,98	-184.453,38
13	+ Transferaufwendungen	1.006.097,35	1.387.992,14	930.892,84	-457.099,30
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	943.408,31	357.822,50	307.482,01	-50.340,49
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	29.982,27	7.100,00	9.119,75	2.019,75
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.233.030,56	3.820.512,00	3.090.780,73	-729.731,27
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	-656.117,28	-997.212,00	-1.095.422,07	-98.210,07
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-656.117,28	-997.212,00	-1.095.422,07	-98.210,07
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.300,00	0,00	-6.300,00
25	= ERGEBNIS	-656.117,28	-1.003.512,00	-1.095.422,07	-91.910,07

Teilergebnisrechnung 19 Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	810.600,00	635.454,41	-175.145,59
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	0,00	35.446,40	35.446,40
06	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ aktivierte Eigenleistungen, Bestands- veränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
09	= Ordentliche Erträge	0,00	810.600,00	670.900,81	-139.699,19
10	Personalaufwendungen	0,00	540.900,00	484.137,58	-56.762,42
11	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	38.600,00	30.767,76	-7.832,24
13	+ Transferaufwendungen	0,00	266.900,00	216.744,23	-50.155,77
14	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	31.700,00	389,45	-31.310,55
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	100,00	0,00	-100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	878.200,00	732.039,02	-146.160,98
18	= Ordentliches Ergebnis (Saldo Zeilen 09 und 17)	0,00	-67.600,00	-61.138,21	6.461,79
19	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-67.600,00	-61.138,21	6.461,79
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.500,00	2.535,92	1.035,92
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.100,00	2.535,92	-2.564,08
25	= ERGEBNIS	0,00	-71.200,00	-61.138,21	10.061,79

3. Finanzrechnung

FINANZRECHNUNG					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2019	fort-geschriebener Planansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
01	Steuern und ähnliche Abgaben	4.248.422,29	3.229.409,18	5.296.136,13	2.066.726,95
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99.610.131,41	102.874.759,82	106.071.364,36	3.196.604,54
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	1.218.821,06	1.952.516,16	1.185.293,02	-767.223,14
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.485.205,32	11.991.600,00	11.447.840,31	-543.759,69
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	15.614.842,05	16.737.498,61	14.495.849,38	-2.241.649,23
06	+ sonstige Einzahlungen	184.025,69	199.591,24	164.524,13	-35.067,11
07	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	672.002,76	617.000,00	479.430,68	-137.569,32
08	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.033.450,58	137.602.375,01	139.140.438,01	1.538.063,00
09	Personalauszahlungen	29.522.140,64	29.914.652,69	29.839.741,31	-74.911,38
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.108.645,11	30.546.215,32	20.656.865,32	-9.889.350,00
12	+ Transferauszahlungen	49.850.703,60	54.106.659,27	51.507.488,28	-2.599.170,99
13	+ sonstige Auszahlungen	28.906.644,85	30.268.238,58	29.669.501,62	-598.736,96
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	317.800,34	402.643,22	274.391,74	-128.251,48
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.705.934,54	145.238.409,08	131.947.988,27	-13.290.420,81
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 15)	4.327.516,04	-7.636.034,07	7.192.449,74	14.828.483,81
17	Einzahlungen aus Zuwendg. für Invest. u. f. zu bilanzier. Investfördern.	8.026.242,35	5.017.356,88	7.538.302,84	2.520.945,96
18	+ Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	179.961,94	0,00	2.150,00	2.150,00
19	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.206.204,29	5.017.356,88	7.540.452,84	2.523.095,96
20	Auszahlungen für eigene Investitionen	9.026.886,26	20.606.316,16	5.839.799,58	-14.766.516,58
21	+ Auszahlungen von Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	2.659.805,85	4.685.742,06	3.115.720,55	-1.570.021,51
22	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.686.692,11	25.292.058,22	8.955.520,13	-16.336.538,09
23	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 19 und 22)	-3.480.487,82	-20.274.701,34	-1.415.067,29	18.859.634,05
24	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summen Zeilen 16 und 23)	847.028,22	-27.910.735,41	5.777.382,45	33.688.117,86
25	Einzahlg. a. der Aufnahme von Krediten, sonst. Einzahlg. Finanzierungst.	4.200.000,00	15.108.200,00	6.000.000,00	-9.108.200,00
26	- Auszahlg. für die Tilgung von Krediten, sonst. Auszahlg. Finanzierungst.	2.924.758,99	3.310.400,00	3.078.285,74	-232.114,26
27	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen für die Tilgung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00
29	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.275.241,01	11.797.800,00	2.921.714,26	-8.876.085,74
30	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Summe Zeilen 24 u. 29)	2.122.269,23	-16.112.935,41	8.699.096,71	24.812.032,12

FINANZRECHNUNG					
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres 2019	fort-geschriebener Planansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
31	+ Einzahlungen fremder Finanzmittel	2.798.551,07	0,00	2.823.022,09	2.823.022,09
32	- Auszahlungen fremder Finanzmittel	1.839.273,80	0,00	2.731.876,62	2.731.876,62
33	+ Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	1.452.269,32	4.533.815,82	4.533.815,82	0,00
34	= Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres	4.533.815,82	-11.579.119,59	13.324.058,00	24.903.177,59

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme innerhalb eines Rechnungsjahres, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Die Finanzrechnung ist Teil des doppelten Jahresabschlusses. Zusätzlich zur Finanzrechnung für die Gesamtverwaltung sind im Zuge des Jahresabschlusses auch Finanzrechnungen für einzelne Teilbereiche (Teilpläne) aufzustellen, also die Teilfinanzrechnungen.

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 01 Verwaltungssteuerung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	770.980,42	23.600,00	785,00	-22.815,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.116,40	140.000,00	122.442,50	-17.557,50
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	961.030,20	2.170.000,00	2.297.384,68	127.384,68
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	671.966,76	617.000,00	478.348,49	-138.651,51
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.559.093,78	2.950.600,00	2.898.960,67	-51.639,33
9	Personalauszahlungen	3.345.431,59	3.919.000,00	4.060.332,35	141.332,35
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.676,99	64.300,00	62.851,05	-1.448,95
12	+ Transferauszahlungen	205.589,57	51.200,00	800,00	-50.400,00
13	+ sonstige Auszahlungen	680.201,55	1.814.283,40	1.519.272,05	-295.011,35
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.304.899,70	5.848.783,40	5.643.255,45	-205.527,95
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.745.805,92	-2.898.183,40	-2.744.294,78	153.888,62
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	3.046.667,91	951.900,00	3.478.696,98	2.526.796,98
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.046.667,91	951.900,00	3.478.696,98	2.526.796,98
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	2.238.217,80	3.311.482,20	2.756.111,00	-555.371,20
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	340,55	5.500,00	0,00	-5.500,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.238.558,35	3.316.982,20	2.756.111,00	-560.871,20
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	808.109,56	-2.365.082,20	722.585,98	3.087.668,18

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 01 Verwaltungssteuerung				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
80-001 Breitbandausbau	808.450,11	-2.359.582,20	722.585,98	-3.082.168,18
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.046.667,91	951.900,00	3.478.696,98	-2.526.796,98
86 Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen	-2.238.217,80	-3.311.482,20	-2.756.111,00	-555.371,20
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
41-004 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	-5.500,00	0,00	-5.500,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-5.500,00	0,00	-5.500,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
03 Rechtsamt**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.826,68	5.600,00	2.243,15	-3.356,85
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	60.763,97	33.100,00	54.153,43	21.053,43
6	+ sonstige Einzahlungen	368,41	0,00	368,41	368,41
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	68.959,06	38.700,00	56.764,99	18.064,99
9	Personalauszahlungen	827.893,59	698.100,00	895.946,09	197.846,09
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.574,72	37.800,00	35.588,07	-2.211,93
12	+ Transferauszahlungen	49.996,11	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	185.313,00	190.200,00	194.372,45	4.172,45
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	1.100.777,42	926.100,00	1.125.906,61	199.806,61
16	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.031.818,36	-887.400,00	-1.069.141,62	-181.741,62
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	0,00	0,00	0,00	0,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
04 Finanzen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	4.248.422,29	3.229.409,18	5.296.136,13	2.066.726,95
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.838.355,00	68.498.456,03	68.547.527,00	49.070,97
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23,82	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	868,11	3.400,00	709,10	-2.690,90
6	+ sonstige Einzahlungen	94.546,24	90.900,00	102.163,09	11.263,09
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	654,31	654,31
8	= Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	72.182.215,46	71.822.165,21	73.947.189,63	2.125.024,42
9	Personalauszahlungen	1.342.530,37	1.424.900,00	1.429.593,37	4.693,37
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.019,06	56.500,00	30.190,23	-26.309,77
12	+ Transferauszahlungen	297.169,47	184.100,00	172.363,25	-11.736,75
13	+ sonstige Auszahlungen	22.560,90	25.918,38	21.872,77	-4.045,61
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	310.850,75	386.600,00	273.349,42	-113.250,58
15	= Auszahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	2.015.130,55	2.078.018,38	1.927.369,04	-150.649,34
16	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	70.167.084,91	69.744.146,83	72.019.820,59	2.275.673,76
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	1.761.320,00	2.490.100,00	2.491.506,00	1.406,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.761.320,00	2.490.100,00	2.491.506,00	1.406,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	1.761.320,00	2.490.100,00	2.491.506,00	1.406,00

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
05 Sozialamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.453.204,90	8.065.400,00	10.607.044,99	2.541.644,99
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	186.079,77	184.500,00	194.719,39	10.219,39
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	390,00	500,00	600,00	100,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	438.027,48	501.200,00	511.805,91	10.605,91
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	300,00	600,00	300,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.077.702,15	8.751.900,00	11.314.770,29	2.562.870,29
9	Personalauszahlungen	2.045.292,02	2.126.800,00	2.230.412,90	103.612,90
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.540,19	7.900,00	3.842,85	-4.057,15
12	+ Transferauszahlungen	4.440.021,46	4.943.426,44	4.789.544,97	-153.881,47
13	+ sonstige Auszahlungen	14.247.580,19	13.175.951,66	13.045.322,47	-130.629,19
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	38,88	366,39	159,49	-206,90
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.736.472,74	20.254.444,49	20.069.282,68	-185.161,81
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-12.658.770,59	-11.502.544,49	-8.754.512,39	2.748.032,10
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	453,33	0,00	0,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	453,33	0,00	0,00	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-453,33	0,00	0,00	0,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
06 Schulen**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	729,17	2.500,00	12.704,58	10.204,58
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.759,80	16.200,00	21.799,60	5.599,60
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	180.714,17	123.200,00	151.931,06	28.731,06
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	85,88	85,88
8	= Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	206.203,14	141.900,00	186.521,12	44.621,12
9	Personalauszahlungen	1.176.152,97	1.207.088,00	1.175.122,30	-31.965,70
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	417.150,62	825.100,00	613.687,32	-211.412,68
12	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	5.786.331,58	5.611.200,00	5.255.314,85	-355.885,15
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	7.379.635,17	7.643.388,00	7.044.124,47	-599.263,53
16	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-7.173.432,03	-7.501.488,00	-6.857.603,35	643.884,65
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	1.924.230,09	753.500,00	717.456,22	-36.043,78
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	2.090,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	2.150,00	2.150,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.926.320,09	753.500,00	719.606,22	-33.893,78
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	373.240,13	559.300,00	245.982,29	-313.317,71
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	26.000,00	0,00	-26.000,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	582.936,01	1.518.398,50	213.641,51	-1.304.756,99
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	3.694.859,33	9.584.628,80	2.743.835,91	-6.840.792,89
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.651.035,47	11.688.327,30	3.203.459,71	-8.484.867,59
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-2.724.715,38	-10.934.827,30	-2.483.853,49	8.450.973,81

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförmern.				
Teilplan 06 Schulen				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
40-007 Zuweisung für Ausstattung	-77.312,61	-159.300,00	-25.160,32	-134.139,68
86 Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen	-77.312,61	-159.300,00	-25.160,32	-134.139,68
40-008 Zuweisung für Baumaßnahmen	-295.927,52	-400.000,00	-220.821,97	-179.178,03
86 Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen	-295.927,52	-400.000,00	-220.821,97	-179.178,03
40-013 Erwerb von bewegl. Vermögen	-30.888,22	-31.600,00	-11.428,58	-20.171,42
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-30.888,22	-31.600,00	-11.428,58	-20.171,42
40-015 Erwerb von bewegl. Vermögen	-5.138,71	-25.000,00	-6.625,62	-18.374,38
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.138,71	-25.000,00	-6.625,62	-18.374,38
40-026 Erwerb von bewegl. Vermögen	-3.111,70	-6.800,00	-1.198,00	-5.602,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.111,70	-6.800,00	-1.198,00	-5.602,00
40-043 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00
40-067 Digitalpakt	0,00	-228.400,00	-1.713,60	-226.686,40
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-75.000,00	0,00	-75.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-153.400,00	-1.713,60	-151.686,40
40-069 Digitalpakt	0,00	-161.600,00	-1.713,60	-159.886,40
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-75.000,00	0,00	-75.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-86.600,00	-1.713,60	-84.886,40
40-071 Digitalpakt	0,00	-203.900,00	-1.713,60	-202.186,40
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-75.000,00	0,00	-75.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-128.900,00	-1.713,60	-127.186,40
40-077 Digitalpakt	0,00	-911.500,00	-3.400,43	-908.099,57
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-175.000,00	0,00	-175.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-736.500,00	-3.400,43	-733.099,57
40-079 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-29.462,00	0,00	-29.462,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-29.462,00	0,00	-29.462,00
40-080 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-22.944,00	0,00	-22.944,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-22.944,00	0,00	-22.944,00
40-081 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-22.422,00	0,00	-22.422,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-22.422,00	0,00	-22.422,00
40-082 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-24.508,00	0,00	-24.508,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-24.508,00	0,00	-24.508,00
40-083 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-28.941,00	0,00	-28.941,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-28.941,00	0,00	-28.941,00
40-086 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-31.548,00	0,00	-31.548,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-31.548,00	0,00	-31.548,00
40-087 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-49.290,00	0,00	-49.290,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-49.290,00	0,00	-49.290,00
40-088 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-55.000,00	0,00	-55.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-55.000,00	0,00	-55.000,00
40-089 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-39.109,00	0,00	-39.109,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-39.109,00	0,00	-39.109,00
40-090 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-38.674,00	0,00	-38.674,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-38.674,00	0,00	-38.674,00
GLM-005 Erwerb Möbel u.a.	-157.790,40	-228.549,42	-20.593,84	-207.955,58
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-157.790,40	-228.549,42	-20.593,84	-207.955,58
GLM-012 Erwerb Möbel u.a.	-105.053,97	-20.000,00	-16.272,65	-3.727,35
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-105.053,97	-20.000,00	-16.272,65	-3.727,35
GLM-013 Erwerb Möbel u.a.	-6.770,24	-4.000,00	-1.828,28	-2.171,72
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-6.770,24	-4.000,00	-1.828,28	-2.171,72
GLM-015 Erwerb Möbel u.a.	-13.164,89	-3.000,00	-10.190,21	7.190,21
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-13.164,89	-3.000,00	-10.190,21	7.190,21
GLM-038 Erwerb Möbel u.a.	-544,15	-12.621,70	-6.272,55	-6.349,15
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-544,15	-12.621,70	-6.272,55	-6.349,15

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 06 Schulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
GLM-039 Erwerb Möbel u.a.	-10.739,66	-4.000,00	-3.418,17	-581,83
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-10.739,66	-4.000,00	-3.418,17	-581,83
GLM-311 Schulhofsanierung	0,00	-527.658,52	-467.264,30	-60.394,22
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-527.658,52	-467.264,30	-60.394,22
GLM-322 Schulhofsanierung	-255.021,73	-76.777,63	-72.698,17	-4.079,46
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-255.021,73	-76.777,63	-72.698,17	-4.079,46
GLM-361 Stark V - Sanierung und Umbau	-696.625,57	-442.086,08	240.821,40	-682.907,48
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.269.406,97	350.000,00	704.447,90	-354.447,90
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-24.907,36	-15.035,98	-15.035,98	0,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-1.941.125,18	-777.050,10	-448.590,52	-328.459,58
GLM-365 Schulhofsanierung Haus 2	0,00	-400.000,00	-850,00	-399.150,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-400.000,00	-850,00	-399.150,00
GLM-367 Fortführung Sanierung	-94.909,96	-1.649.645,35	-1.011.760,61	-637.884,74
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-60.000,00	-31.068,18	-28.931,82
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-94.909,96	-1.589.645,35	-980.692,43	-608.952,92
GLM-371 Anbau Speiseraum/Klassenräume	0,00	-100.000,00	-4.350,00	-95.650,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-100.000,00	-4.350,00	-95.650,00
GLM-373 Schulhofsanierung	0,00	-11.385,66	-7.870,60	-3.515,06
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-11.385,66	-7.870,60	-3.515,06
GLM-374 Schulbauförderung	-151.247,14	-3.995.214,64	-434.112,00	-3.561.102,64
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	400.000,00	0,00	400.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-151.247,14	-4.395.214,64	-434.112,00	-3.961.102,64
GLM-385 Neubau Sporthalle	0,00	-150.000,00	-4.350,00	-145.650,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	-4.350,00	-145.650,00
GLM-655 Laufbahnsanierung	0,00	-150.000,00	-19.938,20	-130.061,80
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	-19.938,20	-130.061,80
GLM-926 Projekt "Schulhofräume"	0,00	-110.776,20	-98.626,20	-12.150,00
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-110.776,20	-110.776,20	0,00
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
40-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-8.687,52	-11.500,00	-747,00	-10.753,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-8.687,52	-11.500,00	-747,00	-10.753,00
40-002 Erwerb von bewegl. Vermögen	-13.789,73	-13.500,00	-1.054,48	-12.445,52
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-13.789,73	-13.500,00	-1.054,48	-12.445,52
40-003 Erwerb von bewegl. Vermögen	-319,00	-17.888,00	-6.975,82	-10.912,18
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-319,00	-17.888,00	-6.975,82	-10.912,18
40-004 Erwerb von bewegl. Vermögen	-11.072,59	-24.000,00	-2.343,53	-21.656,47
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-11.072,59	-24.000,00	-2.343,53	-21.656,47
40-005 Erwerb von bewegl. Vermögen	-19.833,06	-20.188,00	-1.070,99	-19.117,01
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-19.833,06	-20.188,00	-1.070,99	-19.117,01
40-012 Erwerb von bewegl. Vermögen	-7.049,24	-27.900,00	-6.973,59	-20.926,41
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.049,24	-27.900,00	-6.973,59	-20.926,41
40-014 Erwerb von Lizenzen	0,00	-500,00	-1.392,00	892,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500,00	-1.392,00	892,00
40-016 Erwerb von Lizenzen	0,00	-500,00	-1.276,00	776,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500,00	-1.276,00	776,00
40-018 Erwerb von bewegl. Vermögen	-3.491,33	-12.500,00	-3.918,05	-8.581,95
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.491,33	-12.500,00	-3.918,05	-8.581,95
40-019 Erwerb von Lizenzen	0,00	-500,00	-812,00	312,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500,00	-812,00	312,00
40-020 Erwerb von bewegl. Vermögen	-522,41	-13.000,00	0,00	-13.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-522,41	-13.000,00	0,00	-13.000,00
40-023 Erwerb von bewegl. Vermögen	-5.985,28	-16.000,00	-10.056,67	-5.943,33
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.985,28	-16.000,00	-10.056,67	-5.943,33
40-024 Erwerb von bewegl. Vermögen	-667,16	-13.000,00	-211,12	-12.788,88

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 06 Schulen

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-667,16	-13.000,00	-211,12	-12.788,88
40-028 Erwerb von bewegl. Vermögen - Prod. Lernen	0,00	0,00	0,00	0,00
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	3.500,00	3.008,32	491,68
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-3.500,00	-3.008,32	-491,68
40-029 Erwerb von Software	0,00	-600,00	0,00	-600,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-600,00	0,00	-600,00
40-030 Erwerb von Lizenzen	0,00	-1.000,00	-1.276,00	276,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-1.000,00	-1.276,00	276,00
40-034 Erwerb von Lizenzen	-1.190,00	-1.500,00	-812,00	-688,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-1.190,00	-1.500,00	-812,00	-688,00
40-035 Erwerb von Lizenzen	0,00	-600,00	-696,00	96,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-600,00	-696,00	96,00
40-037 Erwerb von Lizenzen	-609,28	0,00	0,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-609,28	0,00	0,00	0,00
40-040 Erwerb von Lizenzen	0,00	-1.300,00	-1.276,00	-24,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-1.300,00	-1.276,00	-24,00
40-041 Erwerb von bewegl. Vermögen	-7.890,01	-12.176,12	-1.177,71	-10.998,41
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-7.890,01	-12.176,12	-1.177,71	-10.998,41
40-044 Erwerb von Lizenzen	0,00	0,00	-812,00	812,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	-812,00	812,00
40-084 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-18.512,00	0,00	-18.512,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-18.512,00	0,00	-18.512,00
40-085 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-19.033,00	0,00	-19.033,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-19.033,00	0,00	-19.033,00
40-091 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-7.387,00	0,00	-7.387,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-7.387,00	0,00	-7.387,00
40-092 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-8.908,00	0,00	-8.908,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-8.908,00	0,00	-8.908,00
40-093 Sofortausstattungsprogramm	0,00	-6.084,00	0,00	-6.084,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-6.084,00	0,00	-6.084,00
40-094 Erwerb von Lizenzen	0,00	-812,00	-812,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-812,00	-812,00	0,00
40-095 Erwerb von Lizenzen	0,00	-812,00	-1.276,00	464,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-812,00	-1.276,00	464,00
40-096 Erwerb von Lizenzen	0,00	-928,00	-928,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-928,00	-928,00	0,00
40-097 Neubeschaffung Telefonanlage	0,00	-4.895,88	0,00	-4.895,88
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-4.895,88	0,00	-4.895,88
GLM-004 Erwerb Möbel u.a.	-1.684,07	-8.577,90	-227,67	-8.350,23
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-1.684,07	-8.577,90	-227,67	-8.350,23
GLM-006 Erwerb Möbel u.a.	0,00	0,00	-451,24	451,24
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	0,00	-451,24	451,24
GLM-007 Erwerb Möbel u.a.	-208,25	-5.291,75	-6.464,39	1.172,64
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-208,25	-5.291,75	-6.464,39	1.172,64
GLM-010 Erwerb Möbel u.a.	-12.044,65	-3.500,00	-553,45	-2.946,55
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-12.044,65	-3.500,00	-553,45	-2.946,55
GLM-011 Erwerb Möbel u.a.	-3.867,92	-4.000,00	-2.820,10	-1.179,90
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.867,92	-4.000,00	-2.820,10	-1.179,90
GLM-014 Erwerb Möbel u.a.	-2.307,91	-2.000,00	-1.745,00	-255,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.307,91	-2.000,00	-1.745,00	-255,00
GLM-018 Erwerb Möbel u.a.	-3.009,75	-3.000,00	-8.657,69	5.657,69
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-3.009,75	-3.000,00	-8.657,69	5.657,69
GLM-035 Erwerb von Maschinen	0,00	-6.200,00	-6.200,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-6.200,00	-6.200,00	0,00
GLM-045 Erwerb Möbel u.a.	0,00	-4.000,00	-305,66	-3.694,34

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm.
Teilplan 06 Schulen**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-4.000,00	-305,66	-3.694,34
GLM-804 Ausgleichsbetrag	0,00	-16.000,00	0,00	-16.000,00
82 Ausz. für Grundstücke und Gebäude	0,00	-16.000,00	0,00	-16.000,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
07 Jugend**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.161.905,70	19.847.475,71	20.393.130,40	545.654,69
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	1.010.640,79	1.739.516,16	975.738,24	-763.777,92
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100,00	57,50	-42,50
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	4.444.696,33	5.443.798,61	4.967.188,90	-476.609,71
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	50.991,24	0,00	-50.991,24
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.617.242,82	27.081.881,72	26.336.115,04	-745.766,68
9	Personalauszahlungen	2.759.478,84	2.974.600,00	2.892.627,19	-81.972,81
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.014,50	12.600,00	5.786,87	-6.813,13
12	+ Transferauszahlungen	38.460.228,16	42.026.868,70	40.298.772,68	-1.728.096,02
13	+ sonstige Auszahlungen	2.761.159,41	4.695.255,28	5.016.507,90	321.252,62
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	500,00	0,00	-500,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.987.880,91	49.709.823,98	48.213.694,64	-1.496.129,34
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-20.370.638,09	-22.627.942,26	-21.877.579,60	750.362,66
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	1.039,76	1.209,00	1.000,00	-209,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.039,76	1.209,00	1.000,00	-209,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	2.039,76	1.209,00	1.209,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.039,76	1.209,00	1.209,00	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-1.000,00	0,00	-209,00	-209,00

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsfördern.
Teilplan 07 Jugend**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
51-001 Lokale Netzwerke Kinderschutz	-1.000,00	0,00	-209,00	209,00
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.039,76	1.209,00	1.000,00	209,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.039,76	-1.209,00	-1.209,00	0,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
09 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.551,26	1.000,00	598,50	-401,50
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.634,69	31.300,00	23.048,89	-8.251,11
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	524.174,19	490.800,00	504.571,71	13.771,71
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	751.360,14	523.100,00	528.219,10	5.119,10
9	Personalauszahlungen	2.281.315,20	2.240.900,00	2.255.984,02	15.084,02
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.541.368,53	9.467.754,02	6.372.493,80	-3.095.260,22
12	+ Transferauszahlungen	34.406,05	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	1.415.629,36	1.681.750,00	1.452.839,31	-228.910,69
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.856,21	15.000,00	0,00	-15.000,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.279.575,35	13.405.404,02	10.081.317,13	-3.324.086,89
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-9.528.215,21	-12.882.304,02	-9.553.098,03	3.329.205,99
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	1.284.984,59	681.847,88	711.493,82	29.645,94
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	2.992,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	174.879,94	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.462.856,53	681.847,88	711.493,82	29.645,94
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	600.000,00	0,00	-600.000,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	996,64	54.032,71	9.968,56	-44.064,15
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	50.362,92	152.787,08	39.100,06	-113.687,02
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	3.841.109,95	6.952.795,14	1.956.529,73	-4.996.265,41
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	46.847,88	46.847,83	-0,05
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.892.469,51	7.806.462,81	2.052.446,18	-5.754.016,63
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-2.429.612,98	-7.124.614,93	-1.340.952,36	5.783.662,57

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsfördern.
Teilplan 09 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
GLM-001 Erwerb Möbel u.a.	-48.329,69	-72.437,08	-37.694,06	-34.743,02
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	1.098,60	-1.098,60
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-48.329,69	-72.437,08	-38.792,66	-33.644,42
GLM-378 Ausbau Dachgeschoss AK 9	-22.852,79	-943.147,21	-43.125,83	-900.021,38
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-22.852,79	-863.147,21	-43.125,83	-820.021,38
GLM-617 K 1205 - Bergzow	-464.433,68	-121.596,05	0,00	-121.596,05
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-464.433,68	-121.596,05	0,00	-121.596,05
GLM-638 K 1006 - Brücke über die Ihle bei Friedensau	-9.537,82	-1.703.188,99	-798.809,36	-904.379,63
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-9.537,82	-1.703.188,99	-798.809,36	-904.379,63
GLM-642 K 1183 - Brücke über die Ihle in Burg	-665.115,70	-487.497,79	-150.608,91	-336.888,88
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-5.437,58	0,00	5.437,58	-5.437,58
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-665.115,70	-487.497,79	-156.046,49	-331.451,30
GLM-645 K 1220 - OL Pöthen	0,00	-300.000,00	-220,40	-299.779,60
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-300.000,00	-220,40	-299.779,60
GLM-647 K 1786 - OD Loburg	-882.034,48	-690.964,44	-495.359,41	-195.605,03
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-882.034,48	-690.964,44	-495.359,41	-195.605,03
GLM-649 K 1183 Holzstraße	0,00	-800.000,00	282.979,60	-1.082.979,60
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	283.200,00	-283.200,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-800.000,00	-220,40	-799.779,60
GLM-650 Ausbau Radweg an der K 1208	-208.788,46	-245.750,50	-123.655,83	-122.094,67
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	225.108,92	-225.108,92
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-208.788,46	-245.750,50	-123.655,83	-122.094,67
GLM-654 K 1210 - Brücke Gütter	0,00	-289.801,14	-10.091,84	-279.709,30
85 Ausz. für Baumaßnahmen	0,00	-289.801,14	-10.091,84	-279.709,30
GLM-924 Belüftung Kreishaus	-8.669,04	-231.330,96	-105.433,56	-125.897,40
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-8.669,04	-231.330,96	-105.433,56	-125.897,40
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
GLM-049 Erwerb von bewegl. Vermögen	-2.033,23	-350,00	-307,40	-42,60
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.033,23	-350,00	-307,40	-42,60
GLM-621 Erwerb von Grund und Boden	-996,64	-49.650,00	-9.968,56	-39.681,44
82 Ausz. für Grundstücke und Gebäude	-996,64	-49.650,00	-9.968,56	-39.681,44

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 10 Bau					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.705.382,91	4.525.328,08	4.775.986,72	250.658,64
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	713.888,01	790.200,00	912.037,13	121.837,13
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	180.227,94	528.800,00	47.041,95	-481.758,05
6	+ sonstige Einzahlungen	2.296,25	5.300,00	6.927,77	1.627,77
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.601.795,11	5.849.628,08	5.741.993,57	-107.634,51
9	Personalauszahlungen	1.329.884,31	1.309.700,00	1.342.069,76	32.369,76
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	445.293,99	511.200,00	74.954,80	-436.245,20
12	+ Transferauszahlungen	5.023.530,88	4.885.128,08	4.738.324,14	-146.803,94
13	+ sonstige Auszahlungen	469.984,85	474.700,00	509.589,21	34.889,21
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.268.694,03	7.180.728,08	6.664.937,91	-515.790,17
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.666.898,92	-1.331.100,00	-922.944,34	408.155,66
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	100.000,00	42.522,76	-57.477,24
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	42.522,76	-57.477,24
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	142.522,76	42.522,76	-100.000,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	142.522,76	42.522,76	-100.000,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	0,00	-42.522,76	0,00	42.522,76

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 10 Bau				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
63-001 Zuweisung für Haltestellenprogramm	0,00	-42.522,76	0,00	-42.522,76
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	100.000,00	42.522,76	57.477,24
86 Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen	0,00	-142.522,76	-42.522,76	-100.000,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
11 Umwelt, Landwirtschaft und Forsten**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	700.000,00	700.000,00	0,00
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.423.325,99	8.206.600,00	7.715.847,64	-490.752,36
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.570.715,00	3.310.400,00	2.185.667,79	-1.124.732,21
6	+ sonstige Einzahlungen	9.926,14	6.100,00	2.000,00	-4.100,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	36,00	0,00	342,00	342,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.004.003,13	12.223.100,00	10.603.857,43	-1.619.242,57
9	Personalauszahlungen	2.135.877,46	2.365.100,00	2.070.086,23	-295.013,77
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.263.637,41	14.524.700,00	9.035.597,37	-5.489.102,63
12	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	407.219,32	480.200,00	346.589,51	-133.610,49
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	706,00	706,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.806.734,19	17.370.000,00	11.452.979,11	-5.917.020,89
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-802.731,06	-5.146.900,00	-849.121,68	4.297.778,32
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	26.183,95	36.300,00	31.741,30	-4.558,70
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	206.904,02	1.082.380,35	531.014,78	-551.365,57
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	233.087,97	1.118.680,35	562.756,08	-555.924,27
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-233.087,97	-1.118.680,35	-562.756,08	555.924,27

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm.
Teilplan 11 Umwelt, Landwirtschaft und Forsten**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
70-006 Erwerb von bewegl. Vermögen	-23.567,91	-34.000,00	-31.741,30	-2.258,70
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-23.567,91	-34.000,00	-31.741,30	-2.258,70
GLM-359 Wertstoffhöfe	-202.721,62	-750.173,17	-527.331,78	-222.841,39
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-448,63	0,00	0,00	0,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-202.272,99	-750.173,17	-527.331,78	-222.841,39
GLM-380 Grünschnittplätze	-4.631,03	-332.207,18	-3.683,00	-328.524,18
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-4.631,03	-332.207,18	-3.683,00	-328.524,18
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
70-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-2.167,41	-1.200,00	0,00	-1.200,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-2.167,41	-1.200,00	0,00	-1.200,00
GLM-047 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	-500,00	0,00	-500,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500,00	0,00	-500,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
12 Ordnung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.602,60	5.000,00	5.744,53	744,53
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.381.052,14	1.268.000,00	1.262.283,71	-5.716,29
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	6.600,85	6.500,00	11.022,43	4.522,43
6	+ sonstige Einzahlungen	44.103,65	42.500,00	50.832,40	8.332,40
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.437.359,24	1.322.000,00	1.329.883,07	7.883,07
9	Personalauszahlungen	1.494.275,86	1.520.200,00	1.626.649,30	106.449,30
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.132,41	12.700,00	13.191,32	491,32
12	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	185.206,36	212.369,09	162.956,12	-49.412,97
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.688.614,63	1.745.269,09	1.802.796,74	57.527,65
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-251.255,39	-423.269,09	-472.913,67	-49.644,58
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	2.562,90	2.562,90	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.562,90	2.562,90	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	0,00	-2.562,90	-2.562,90	0,00

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 13 Gesundheitsamt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157.330,11	154.500,00	164.327,33	9.827,33
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	111.341,90	130.000,00	77.037,77	-52.962,23
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	0,00	440.213,22	440.213,22
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	268.672,01	284.500,00	681.578,32	397.078,32
9	Personalauszahlungen	1.134.211,63	1.093.700,00	1.172.302,90	78.602,90
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.401,03	549.828,92	548.413,04	-1.415,88
12	+ Transferauszahlungen	180.021,05	186.443,91	190.762,42	4.318,51
13	+ sonstige Auszahlungen	22.309,99	22.627,17	38.847,23	16.220,06
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	1.392.943,70	1.852.600,00	1.950.325,59	97.725,59
16	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.124.271,69	-1.568.100,00	-1.268.747,27	299.352,73
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	185,42	6.200,00	0,00	-6.200,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	185,42	6.200,00	0,00	-6.200,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-185,42	-6.200,00	0,00	6.200,00

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 13 Gesundheitsamt				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
53-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-185,42	-6.200,00	0,00	-6.200,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-185,42	-6.200,00	0,00	-6.200,00

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 14 Zentrale Dienste					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	3.045,99	3.045,99
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.136,28	4.000,00	4.564,11	564,11
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	1.358.324,23	0,00	28.746,59	28.746,59
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	1,00	1,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.362.460,51	4.000,00	36.357,69	32.357,69
9	Personalauszahlungen	4.092.913,77	3.006.864,69	2.609.107,35	-397.757,34
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.306.562,33	2.384.111,25	2.235.010,32	-149.100,93
12	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	1.974.258,97	1.018.961,10	841.451,34	-177.509,76
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.373.735,07	6.409.937,04	5.685.569,01	-724.368,03
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-7.011.274,56	-6.405.937,04	-5.649.211,32	756.725,72
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	13.006,57	13.006,57
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	13.006,57	13.006,57
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	257.021,65	387.800,00	80.020,56	-307.779,44
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	257.021,65	387.800,00	80.020,56	-307.779,44
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-257.021,65	-387.800,00	-67.013,99	320.786,01

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 14 Zentrale Dienste				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
ADV-001 Erwerb von Softwarelizenzen	-238.628,95	-330.200,00	-40.249,12	-289.950,88
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	12.811,93	-12.811,93
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-238.628,95	-330.200,00	-53.061,05	-277.138,95
ADV-002 Erwerb von Hardware	-5.365,43	-44.400,00	-26.764,87	-17.635,13
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	194,64	-194,64
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-5.365,43	-44.400,00	-26.959,51	-17.440,49
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
10-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-197,99	-1.000,00	0,00	-1.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-197,99	-1.000,00	0,00	-1.000,00
GLM-023 Erwerb Möbel u.a.	-12.829,28	-12.200,00	0,00	-12.200,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-12.829,28	-12.200,00	0,00	-12.200,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
15 Kultur**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.645,16	119.300,00	125.465,77	6.165,77
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.090,84	236.000,00	160.760,19	-75.239,81
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	156.532,93	324.400,00	96.423,12	-227.976,88
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	574.268,93	679.700,00	382.649,08	-297.050,92
9	Personalauszahlungen	1.102.868,94	1.104.700,00	1.017.787,08	-86.912,92
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.757,78	123.223,17	67.666,72	-55.556,45
12	+ Transferauszahlungen	111.284,61	138.100,00	129.563,02	-8.536,98
13	+ sonstige Auszahlungen	92.459,77	84.800,00	44.037,87	-40.762,13
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	176,83	176,83	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.365.371,10	1.451.000,00	1.259.231,52	-191.768,48
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-791.102,17	-771.300,00	-876.582,44	-105.282,44
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	8.800,00	2.569,55	-6.230,45
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.800,00	2.569,55	-6.230,45
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	6.000,00	0,00	-6.000,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	32.976,27	97.146,74	34.892,68	-62.254,06
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	853,26	853,26	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.976,27	104.000,00	35.745,94	-68.254,06
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-32.976,27	-95.200,00	-33.176,39	62.023,61

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm.
Teilplan 15 Kultur**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
41-002 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	-19.146,74	0,00	-19.146,74
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-19.146,74	0,00	-19.146,74
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
41-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-4.977,46	-2.800,00	-1.123,80	-1.676,20
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-4.977,46	-2.800,00	-1.123,80	-1.676,20
41-003 Erwerb von bewegl. Vermögen	-200,00	-25.691,00	-27.833,81	2.142,81
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	8.800,00	0,00	8.800,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-200,00	-34.491,00	-27.833,81	-6.657,19
GLM-020 Erwerb Möbel u.a.	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00
GLM-021 Erwerb Möbel u.a.	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
GLM-022 Erwerb Möbel u.a.	0,00	-500,00	0,00	-500,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-500,00	0,00	-500,00
GLM-805 Ausgleichsbetrag	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00
82 Ausz. für Grundstücke und Gebäude	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00
GLM-806 Ausgleichsbetrag	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00
82 Ausz. für Grundstücke und Gebäude	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
16 Brand- und Katastrophenschutz**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.791,62	45.000,00	47.010,53	2.010,53
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.553,15	10.100,00	17.075,72	6.975,72
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	992.133,72	1.077.700,00	1.036.496,73	-41.203,27
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	1.121.478,49	1.132.800,00	1.100.582,98	-32.217,02
9	Personalauszahlungen	1.400.420,19	1.371.000,00	1.581.360,32	210.360,32
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	123.675,14	207.800,00	106.886,34	-100.913,66
12	+ Transferauszahlungen	36.733,70	36.500,00	35.516,02	-983,98
13	+ sonstige Auszahlungen	229.731,81	243.100,00	217.119,64	-25.980,36
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	1.790.560,84	1.858.400,00	1.940.882,32	82.482,32
16	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-669.082,35	-725.600,00	-840.299,34	-114.699,34
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	8.000,00	30.000,00	80.050,94	50.050,94
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.000,00	30.000,00	80.050,94	50.050,94
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	48.347,92	72.437,10	71.104,50	-1.332,60
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	41.703,88	490.000,00	65.486,21	-424.513,79
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	288.181,59	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	378.233,39	562.437,10	136.590,71	-425.846,39
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-370.233,39	-532.437,10	-56.539,77	475.897,33

**B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm.
Teilplan 16 Brand- und Katastrophenschutz**

Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
OBER - Oberhalb der festgesetzten Wertgrenze				
38-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	-25.039,33	-340.000,00	-3.208,51	-336.791,49
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	8.000,00	30.000,00	30.000,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-33.039,33	-370.000,00	-33.208,51	-336.791,49
38-004 Erwerb von Fahrzeugen	-1.996,50	0,00	0,00	0,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-1.996,50	0,00	0,00	0,00
38-005 Erwerb von bewegl. Vermögen	-6.329,87	-60.000,00	-8.815,90	-51.184,10
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	12.160,00	-12.160,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-6.329,87	-60.000,00	-20.975,90	-39.024,10
38-008 Zuweisung für Beschaffungen	-48.347,92	-72.437,10	-71.104,50	-1.332,60
86 Ausz. für Investitionsfördermaßnahmen	-48.347,92	-72.437,10	-71.104,50	-1.332,60
38-009 Sonderprogramm Löschwasserversorgung	0,00	-55.000,00	27.938,14	-82.938,14
81 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	37.890,94	-37.890,94
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-55.000,00	-9.952,80	-45.047,20
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
38-003 Funkmasten	-288.181,59	0,00	0,00	0,00
85 Ausz. für Baumaßnahmen	-288.181,59	0,00	0,00	0,00
GLM-002 Erwerb Möbel u.a.	-338,18	-4.000,00	-1.349,00	-2.651,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-338,18	-4.000,00	-1.349,00	-2.651,00
GLM-003 Erwerb Möbel u.a.	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 17 Veterinäramt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/1st Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28,82	0,00	28,83	28,83
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.311.462,35	1.113.000,00	1.083.548,02	-29.451,98
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	214.972,41	46.000,00	112.183,36	66.183,36
6	+ sonstige Einzahlungen	32.785,00	3.500,00	1.631,46	-1.868,54
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.559.248,58	1.162.500,00	1.197.391,67	34.891,67
9	Personalauszahlungen	2.369.855,95	2.329.000,00	2.359.234,03	30.234,03
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	169.327,93	340.400,60	163.642,12	-176.758,48
12	+ Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ sonstige Auszahlungen	103.669,28	148.400,00	119.516,49	-28.883,51
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	54,50	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.642.907,66	2.817.800,60	2.642.392,64	-175.407,96
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	-1.083.659,08	-1.655.300,60	-1.445.000,97	210.299,63
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	146.500,00	77.649,63	-68.850,37
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	146.500,00	77.649,63	-68.850,37
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	0,00	-146.500,00	-77.649,63	68.850,37

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 17 Veterinäramt				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
39-001 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	-4.000,00	-1.106,42	-2.893,58
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-4.000,00	-1.106,42	-2.893,58
39-002 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	-2.500,00	-1.630,41	-869,59
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	0,00	-2.500,00	-1.630,41	-869,59

Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis 18 Ausländer und Flüchtlinge					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.623,74	76.600,00	53.199,52	-23.400,48
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	22.100,50	28.500,00	14.835,39	-13.664,61
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.603,27	40.000,00	44.494,38	4.494,38
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	3.525.060,52	2.678.200,00	2.014.863,00	-663.337,00
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.641.388,03	2.823.300,00	2.127.392,29	-695.907,71
9	Personalauszahlungen	683.737,95	683.500,00	640.188,01	-43.311,99
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.553.512,48	1.381.697,36	1.257.555,15	-124.142,21
12	+ Transferauszahlungen	1.011.722,54	1.387.992,14	936.886,83	-451.105,31
13	+ sonstige Auszahlungen	323.028,51	356.822,50	883.424,76	526.602,26
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.572.001,48	3.810.012,00	3.718.054,75	-91.957,25
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	69.386,55	-986.712,00	-1.590.662,46	-603.950,46
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	630,99	8.373,80	4.445,66	-3.928,14
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	630,99	8.373,80	4.445,66	-3.928,14
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	-630,99	-8.373,80	-4.445,66	3.928,14

B. Nachweis einzelner Investitionen und Investitionsförderm. Teilplan 18 Ausländer und Flüchtlinge				
Nr. Bezeichnung	Ergebnis des Jahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Plan/Ergebnis
UNTER - Unterhalb der festgesetzten Wertgrenze				
GLM-033 Erwerb von bewegl. Vermögen	-630,99	-8.373,80	-4.445,66	-3.928,14
83 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen	-630,99	-8.373,80	-4.445,66	-3.928,14

**Teilfinanzrechnung - A. Zahlungsnachweis
19 Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	810.600,00	634.764,67	-175.835,33
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	0,00	35.446,40	35.446,40
6	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	810.600,00	670.211,07	-140.388,93
9	Personalauszahlungen	0,00	539.500,00	480.938,11	-58.561,89
10	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	38.600,00	29.507,95	-9.092,05
12	+ Transferauszahlungen	0,00	266.900,00	214.954,95	-51.945,05
13	+ sonstige Auszahlungen	0,00	31.700,00	467,65	-31.232,35
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	876.700,00	725.868,66	-150.831,34
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo Zeilen 8 und 15)	0,00	-66.100,00	-55.657,59	10.442,41
01	Zuwendungen für Investitionen u. f. zu bilanzierende Investitionsfördermaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Veräußerung von bewegl. oder immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
010	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
011	+ Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immat. Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00
012	+ Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
013	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
014	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
015	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
016	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo Zeilen 08 und 015)	0,00	0,00	0,00	0,00

4. Vermögensrechnung

Vermögensrechnung zum Stichtag 31.12.2020							
Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Stand zu Beginn des HHJ	Stand am Ende des HHJ	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Stand zu Beginn des HHJ	Stand am Ende des HHJ
	AKTIVA				PASSIVA		
1.	Anlagevermögen			1.	Eigenkapital		
1.1	Immaterielles Vermögen	7.698.317,79	11.110.198,56	1.1	Rücklagen	41.215.572,48	43.622.234,70
1.2	Sachanlagevermögen	138.616.144,73	139.107.259,95	1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	26.451.937,98	27.413.751,94
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.190.836,44	1.193.084,85	1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.398.152,39	15.843.000,65
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	84.870.188,08	83.393.603,37	1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	365.482,11	365.482,11
1.2.3	Infrastrukturvermögen	43.267.291,57	44.000.164,63	1.2	Sonderrücklagen		
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	57.984,95	51.747,52	1.3	Fehlbetragsvortrag		
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.076,20	129.625,20	1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	1.444.848,26	4.212.403,16
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	988.467,87	776.400,85		Summe Eigenkapital	42.660.420,74	47.834.637,86
1.2.7	Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung,	5.965.137,48	7.078.366,88	2.	Sonderposten		
	Nutzpflanzungen und Nutztiere			2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	77.608.864,57	76.357.478,07
1.2.8	geleitete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.275.162,14	2.484.266,65	2.2	Sonderposten aus Beiträgen		
1.3	Finanzanlagevermögen	899.100,00	899.100,00	2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	439.267,81	878.535,62
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	740.100,00	740.100,00	2.4	Sonderposten aus Anzahlungen	4.996.397,03	13.634.216,14
1.3.2	Beteiligungen	159.000,00	159.000,00	2.5	sonstige Sonderposten	286.278,84	239.196,06
1.3.3	Sondervermögen				Summe Sonderposten	83.330.808,25	91.109.425,89
1.3.4	Ausleihungen			3.	Rückstellungen		
1.3.5	Wertpapiere			3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	656.525,00	607.323,00
	Summe Anlagevermögen	147.213.562,52	151.116.558,51	3.2	Rückstellungen für d. Reaktivierung u. Nachsorge v. Abfalldeponien	5.523.564,34	5.464.947,74
2.	Umlaufvermögen			3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	4.443.205,85	5.945.543,55
2.1	Vorräte			3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	2.120.706,92	1.768.300,00
2.2	öffentlich-rechtliche Forderungen	6.704.806,00	11.231.744,82	3.5	sonstige Rückstellungen	1.225.523,10	1.311.620,22
2.2.1	öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.403.545,15	5.207.163,90	3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Ab-tersteilzeit, abzugeltdeter Urlaubsanspruch aufgrund längerfris-	683.651,72	692.559,85
2.2.2	sonstige öffentlich-rechtl. Forderungen (insb. aus Steuern, Transferleistung)	2.301.260,85	6.024.580,92		tiger Erkrankung und ähnliche Maßnahmen		
2.3	privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	3.157.626,78	3.479.214,90		ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, und aus Steuer- und Sonderabgabeverhältnissen		13.756,34
2.3.1	privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.602,45	657,12	3.5.2	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren		
2.3.2	sonstige privatrechtliche Forderungen	3.122.030,86	3.455.173,20	3.5.3	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und lfd. Verfahren		
2.3.3	sonstige Vermögensgegenstände	30.993,47	23.384,58	3.5.4	sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften		
2.4	liquide Mittel	4.533.815,82	13.324.058,00	3.5.5	Summe Rückstellungen	13.969.525,21	14.497.734,51
2.4.1	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	4.503.224,19	13.292.186,39				
2.4.2	sonstige Einlagen						
2.4.3	Bargeld	30.591,63	31.871,61				

Vermögensrechnung zum Stichtag 31.12.2020

Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Stand zu Beginn des HHJ	Stand am Ende des HHJ	Ergänzung Rubrik	Bezeichnung	Stand zu Beginn des HHJ	Stand am Ende des HHJ
	Summe Umlaufvermögen	14.396.248,60	28.035.017,72	4.	Verbindlichkeiten		
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.824.520,15	1.874.750,14	4.1	Anleihen		
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	20.182.007,35	23.103.721,61
				4.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten		
				4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
				4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.218,13	2.600.108,53
				4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	980.611,04	1.094.731,68
				4.7	sonstige Verbindlichkeiten	234.151,39	772.133,64
					Summe Verbindlichkeiten	23.457.987,91	27.570.695,46
				5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.589,16	13.832,65
	Bilanzsumme	163.434.331,27	181.026.326,37		Bilanzsumme	163.434.331,27	181.026.326,37

4.1 Erläuterungen zur Vermögensrechnung/Bilanzpositionen

Bewegungsbilanz Aktivseite:

	Bilanzpositionen	Schlussbilanz zum 31.12.2019	Schlussbilanz zum 31.12.2020	Veränderungen
	AKTIVA			
1.	Anlagevermögen	147.213.562,52	151.116.558,51	3.902.995,99
1.1	Immaterielles Vermögen	7.698.317,79	11.110.198,56	3.411.880,77
1.2	Sachanlagevermögen	138.616.144,73	139.107.259,95	491.115,22
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.190.836,44	1.193.084,85	2.248,41
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	84.870.188,08	83.393.603,37	-1.476.584,71
1.2.3	Infrastrukturvermögen	43.267.291,57	44.000.164,63	732.873,06
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	57.984,95	51.747,52	-6.237,43
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.076,20	129.625,20	128.549,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	988.467,87	776.400,85	-212.067,02
1.2.7	Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzpflanzungen	5.965.137,48	7.078.366,88	1.113.229,40
1.2.8	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.275.162,14	2.484.266,65	209.104,51
1.3	Finanzanlagevermögen	899.100,00	899.100,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	740.100,00	740.100,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	159.000,00	159.000,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00
2.	Umlaufvermögen	14.396.248,60	28.035.017,72	13.638.769,12
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	öffentlich-rechtliche Forderungen	6.704.806,00	11.231.744,82	4.526.938,82
2.2.1	öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.403.545,15	5.207.163,90	803.618,75
2.2.2	sonstige öffentlich-rechtl. Forderungen (insb. aus Steuern, Transferleistg.)	2.301.260,85	6.024.580,92	3.723.320,07
2.3	privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	3.157.626,78	3.479.214,90	321.588,12
2.3.1	privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.602,45	657,12	-3.945,33
2.3.2	sonstige privatrechtliche Forderungen	3.122.030,86	3.455.173,20	333.142,34
2.3.3	sonstige Vermögensgegenstände	30.993,47	23.384,58	-7.608,89
2.4	liquide Mittel	4.533.815,82	13.324.058,00	8.790.242,18
2.4.1	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	4.503.224,19	13.292.186,39	8.788.962,20
2.4.2	sonstige Einlagen	0,00	0,00	0,00
2.4.3	Bargeld	30.591,63	31.871,61	1.279,98
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.824.520,15	1.874.750,14	50.229,99
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	163.434.331,27	181.026.326,37	17.591.995,10

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen beinhaltet das Immaterielle Vermögen, das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen des Landkreises.

Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst die Vorräte, die öffentlich rechtlichen Forderungen, die privatrechtlichen Forderungen und die liquiden Mittel.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden Auszahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Schlussbilanzstichtag darstellen.

Beispiele für aktive Rechnungsabgrenzungsposten

- Jugend- und Sozialhilfeleistungen für Januar werden im Dezember gezahlt
- einmalige Versicherungsprämien werden im alten Jahr für eine Laufzeit bis ins neue Jahr bezahlt.
- Beamtenbezüge

Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag

Ist das Eigenkapital durch Jahresfehlbeträge aufgebraucht und ergibt sich hieraus ein Überschuss der Passivposten über die Aktivposten, so ist dieser Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite gesondert unter dieser Bezeichnung auszuweisen.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
1.1	Immaterielles Vermögen	7.698.317,79	11.110.198,56	3.411.880,77

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Softwarelizenzen und geleistete Investitionszuwendungen, welche sich im Vergleich zum Vorjahr um 3.411.880,77 EUR erhöht haben.

Zugänge bei den Lizenzen wurden im Jahr 2020 in Höhe von 64.429,05 EUR verbucht, dem gegenüber standen Abschreibungen bei den Lizenzen in Höhe von 130.964,25 EUR. Die immateriellen Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen erhöhten sich insgesamt um 962.007,72 EUR. In der Abarbeitung der rückständigen Jahresabschlüsse wurde festgestellt, dass eine Zuwendung für den Bau einer Sporthalle in Höhe von 823.220,14 EUR nicht als immaterieller Vermögensgegenstand aus geleisteten Zuwendungen in der Eröffnungsbilanz aufgenommen wurde, dies wurde nunmehr korrigiert und die Eröffnungsbilanz berichtigt. Dagegen waren bei den immateriellen Vermögensgegenständen aus geleisteten Zuwendungen Abschreibungen in Höhe von 459.200,23 EUR zu verbuchen, davon entfielen bereits 411.610,07 EUR auf diese Korrekturbuchung.

Im Jahr 2020 wurden Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 2.756.111,00 EUR verbucht, welche der Investitionsfördermaßnahme für den Breitbandausbau zuzuschreiben ist. Diese wird zu 100 % durch Bund und Land gefördert. Weitere 220.821,97 EUR wurden als Anzahlung auf immaterielle Vermögensgegenstände an die Stadt Jerichow ausgereicht für den Bau einer Aula bei der Sekundarschule Brettin. Die Verbuchung hier erfolgt als immaterieller Vermögensgegenstand, da der Landkreis zwar Schulträger ist, aber nicht Eigentümer des Schulgebäudes.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
1.2	Sachanlagevermögen	138.616.144,73	139.107.259,95	491.115,22
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.190.836,44	1.193.084,85	2.248,41
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	84.870.188,08	83.393.603,37	-1.476.584,71
1.2.3	Infrastrukturvermögen	43.267.291,57	44.000.164,63	732.873,06
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	57.984,95	51.747,52	-6.237,43
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.076,20	129.625,20	128.549,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	988.467,87	776.400,85	-212.067,02
1.2.7	Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzpflanzen	5.965.137,48	7.078.366,88	1.113.229,40
1.2.8	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.275.162,14	2.484.266,65	209.104,51

Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemindert um lineare Abschreibungen entsprechend der Bewertungsrichtlinie des Landkreises für das kommunale Vermögen bilanziert.

Die größten Einzelpositionen des Landkreises beim Sachanlagevermögen sind bebaute Grundstücke (83.393.603,37 EUR) und das Infrastrukturvermögen (44.000.164,63 EUR). Hinsichtlich der Zusammensetzung und der Entwicklung der Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wird auf die Anlagenübersicht verwiesen. Das Sachanlagevermögen insgesamt stieg im Haushaltsjahr 2020 um 491.115,22 EUR.

Der Bestand der **bebauten Grundstücke** verringerte sich im Haushaltsjahr um insgesamt 1.476.584,71 EUR. Reduziert wurde der Bestand um die laufenden Abschreibungen für 2020 auf bebaute Grundstücke in Höhe von 1.759.904,44 EUR und den Sonderabschreibungen in Höhe von 215.955,30 EUR unter anderem für den Abriss am Haus 2 des Bismarckgymnasiums Genthin.

Der Großteil des Zugangs resultiert aus der Aktivierung der Europaschule Gymnasium Gommern (Anbau an Haus 1) mit einem Wert von 359.114,80 EUR begründet.

Der Bestand des **Infrastrukturvermögens** erhöhte sich im Vergleich zum Jahr 2019 im Haushaltsjahr 2020 um 732.873,06 EUR. Diese Veränderung resultiert insbesondere aus den Aktivierungen des grundhaften Ausbaus der K 1786.1 (1.404.394,97 EUR), dem Bau der Brücke K 1006 (905.853,48 EUR), der K 1200.2 Höhe Liebknechtstraße (184.314,45 EUR), den nachträglichen Anschaffungskosten für den Ersatzneubau der Brücke über der Ihle im Zuge der K 1183 in Burg (156.046,49 EUR) und aus der nachträglichen Aktivierung von Anschaffungskosten für den Neubau eines Radweges Burg-Parchau im Seitenbereich der K 1208 (123.655,83 EUR).

Dem gegenüber stehen die laufenden Abschreibungen in Höhe von 1.958.003,90 EUR.

In den Vorvorjahren war der Werteverzehr des Infrastrukturvermögens immer höher als der Zuwachs durch neue Baumaßnahmen. Seit letztmalig 2013 konnte im Haushaltsjahr 2019 und 2020 im Bereich des Infrastrukturvermögens wieder ein leichter Wertezuwachs verzeichnet werden. Letztendlich konnte der Buchbestand von 2013 (47.822.385,75 EUR) noch nicht wieder erreicht werden.

Die Bilanzposition **Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler** erhöhte sich um 128.549,00 EUR. Der Grund dafür ist die Neubewertung der Museumsgegenstände im Museum Genthin zur Eröffnungsbilanz. Mit dem Prüfbericht zur Eröffnungsbilanz vom Landesrechnungshof hielt der Landesrechnungshof es für notwendig, die Erfassung und Bewertung der Kunstgegenstände unter dem Grundsatz der Einzelerfassung und -bewertung zu überprüfen. Der Prüffeststellung wurde damit entsprochen.

Der Bestand der Bilanzposition **Maschinen und Fahrzeuge** verringerte sich um 212.067,02 EUR. Die Veränderung des Bestandes resultiert aus den Abschreibungen in Höhe von 224.106,02 EUR. Anschaffungen wurden im Jahr 2020 nur geringfügig getätigt.

Die Erhöhung des Bestandes der **Betriebsvorrichtungen bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattungen** um 1.113.229,40 EUR entstand unter anderem durch die Aktivierung der Schulhofgestaltung der Förderschulen in Burg (139.460,89 EUR), die Aktivierung des Sportplatzes der Förderschule mit Ausgleichsklassen "Albrecht Dürer" Parchen (403.814,34 EUR), die Aktivierung der Schulhöfe – „Europaschule“ Gymnasium Gommern, Bismarck-Gymnasium Genthin sowie Sekundarschule „F.A.W. Diesterweg“ (925.436,39 EUR) und der Aktivierung von Außenanlagen verschiedener Wertstoffhöfe (242.029,01 EUR).

Die Abschreibungen betragen für die Betriebsvorrichtungen bzw. die Betriebs- und Geschäftsausstattungen insgesamt 1.108.460,96 EUR.

Die **geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau** erhöhten sich um 209.104,51 EUR. Die Erhöhung entstand durch den Beginn neuer Baumaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von 5.231.345,42 EUR und der gleichzeitigen Fertigstellung von Baumaßnahmen (Aktivierung) in Höhe von 5.022.240,91 EUR.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
1.3	Finanzanlagevermögen	899.100,00	899.100,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	740.100,00	740.100,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	159.000,00	159.000,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00

Zu den Finanzanlagen des Landkreises zählen nachfolgend:

Verbundene Unternehmen	Stammeinlage in EUR	Beteiligung des Landkreises in %
Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH „NJL“	480.000,00	100
Abfallgesellschaft Jerichower Land mbH Genthin	260.100,00	51

Beteiligungen	Stammeinlage in EUR	Beteiligung des Landkreises in %
Technologie- und Gründerzentrum Jerichower Land GmbH Genthin	154.000,00	48,4
Kommunale IT-Union eG	5.000,00	Genossenschaftsanteile

Im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung zum 01.01.2013 wurden die Finanzanlagen des Landkreises in Höhe der eingebrachten Stammeinlage bilanziert und zum 31.12.2020 fortgeführt. Im Jahr 2015 wurden Genossenschaftsanteile bei der Kommunalen IT-Union eG in Höhe von 5.000,00 EUR erworben. Diese sind bei den sonstigen Beteiligungen auszuweisen.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
2.2	öffentlich-rechtliche Forderungen	6.704.806,00	11.231.744,82	4.526.938,82
2.2.1	öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.403.545,15	5.207.163,90	803.618,75
2.2.2	sonstige öffentlich-rechtl. Forderungen (insb. aus Steuern, Transferleistg.)	2.301.260,85	6.024.580,92	3.723.320,07

Der Bestand der öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 4.526.938,82 EUR und lag zum Jahresende bei insgesamt 11.231.744,82 EUR.

Der Bestand der öffentlich-rechtlichen Forderungen wurde zum Bilanzstichtag hinsichtlich seiner Einbringbarkeit geprüft und zum niedrigen beizulegenden Zeitwert bewertet. Der Forderungsbestand bei der Bilanzposition – öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen – erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2019 um 803.618,75 EUR auf 5.207.163,90 EUR. Die Wertberichtigungen für öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 34.274,01 EUR auf 799.423,11 EUR.

Der Forderungsbestand der sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen erhöhte sich im Jahr 2020 um 3.723.320,07 EUR auf 6.024.580,92 EUR. Die Wertberichtigung für die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen erhöhte sich um 62.572,91 EUR auf 1.567.350,69 EUR. Die Zusammensetzung der öffentlich-rechtlichen Forderungen ist aus der Forderungsübersicht zu entnehmen.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
2.3	privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	3.157.626,78	3.479.214,90	321.588,12
2.3.1	privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.602,45	657,12	-3.945,33
2.3.2	sonstige privatrechtliche Forderungen	3.122.030,86	3.455.173,20	333.142,34
2.3.3	sonstige Vermögensgegenstände	30.993,47	23.384,58	-7.608,89

Der Bestand der privatrechtlichen Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände erhöhte sich der Forderungsbestand gegenüber dem Vorjahr um 321.588,12 EUR und liegt am 31.12.2020 bei 3.479.214,90 EUR. Der Bestand der privatrechtlichen Forderungen wurde zum Bilanzstichtag hinsichtlich seiner Einbringbarkeit geprüft und zum niedrigen beizulegenden Zeitwert bewertet. Die sonstigen privatrechtlichen Forderungen enthalten Wertberichtigungen in Höhe von 6.867.215,74 EUR. Die Zusammensetzung der privatrechtlichen Forderungen kann ebenso der Forderungsübersicht entnommen werden.

Der Landkreis Jerichower hat zum Stichtag 31.12.2020 einen Forderungsbestand von knapp 24,0 Mio. EUR. Die Forderungen des Landkreises Jerichower Landes wurden entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und der Bewertungsrichtlinie des Landkreises Jerichower Land ermittelt, bewertet und berichtigt.

Basis zur Ermittlung des Forderungsbestandes zum Stichtag 31.12.2020 war die „Offene Postenliste“ (OP-Liste Debitor).

Gemäß § 31 KomHVO LSA gelten alle Forderungen, deren Restbetrag kleiner als 10,00 EUR ist, die Regelungen der Kleinstbeträge. Für die Erträge aus den Hausmüllgebühren, Sachkonto 432110 kann entsprechend § 14 KAG LSA angewendet werden, so dass Forderungen aus den Erträgen der Hausmüllgebühren, deren Restbetrag kleiner als 5,00 EUR ist, ebenfalls nach der Kleinstbetragsregelung verfahren werden kann. Der Landkreis Jerichower Land hat zum Jahresabschluss 2020 keine Kleinstbeträge zum Stichtag 31.12.2020 bereinigt.

Anhand der OP-Liste Debitor wurden die Forderungen, deren Nominalwert im Einzelnen den Wert von 5.000 EUR nicht überschreitet, separiert und es wurde die pauschale Einzelwertberichtigung vorgenommen. Die pauschale Einzelwertberichtigung wurde entsprechend der Vorgaben der Bewertungsrichtlinie des Landkreises Jerichower Land für die Forderungen in Abhängigkeit vom Forderungsalter vorgenommen. D.h. alle Forderungen, welche älter waren als 12 Monate, wurden zu 50 % ihres Wertes berichtigt und die älter waren als 18 Monate, wurden zu 100 % ihres Wertes berichtigt, unabhängig von der Forderungsart. Dieses wurde mit Hilfe von Formel in Excel analysiert, wonach zuerst das Forderungsalter ermittelt wurde, dann die prozentuale Wertberichtigung und daraus erfolgte die Berechnung der Höhe der Wertberichtigung.

Es ergibt sich ein Gesamtergebnis von 13.618.913,71 EUR an Forderungen mit dem Restbetrag unter 5.000 EUR. Davon waren zum Stichtag 31.12.2020 insgesamt 6.158.828,10 EUR zu berichtigen.

Im Folgenden wurden die Forderungen betrachtet, deren Nominalwert im Einzelnen den Wert von 5.000 EUR überschritten hat. Für diese Forderungen wurde die Einzelwertberichtigung angewendet. Die Forderungen wurden anhand der bisherigen Maßnahmen zur Forderungseintreibung geprüft, danach wurde die Werthaltigkeit der Forderung eingeschätzt und entsprechend die Bewertung und Berichtigung vorgenommen.

Der Gesamtbetrag der Forderungen über 5.000 EUR ergab damit 10.098.680,24 EUR zum Stichtag 31.12.2020. Nach der Einzelwertberichtigung waren davon 1.422.800,88 EUR zu berichtigen.

Für die erstellten Jahresabschlüsse seit der Einführung der Doppik wurden für die Forderungen des Landkreises die Wertberichtigungen unter den gleichen Betrachtungen und Bewertungen vorgenommen.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
2.4	liquide Mittel	4.533.815,82	13.324.058,00	8.790.242,18
2.4.1	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	4.503.224,19	13.292.186,39	8.788.962,20
2.4.2	sonstige Einlagen	0,00	0,00	0,00
2.4.3	Bargeld	30.591,63	31.871,61	1.279,98

Der Bestand der liquiden Mittel lag am Ende des Haushaltsjahres bei 13.324.058,00 EUR. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Zahlungsmittelbestand um 8.790.242,18 EUR. Die Zusammensetzung der Ein- und Auszahlungen und die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes kann in der Finanzrechnung nachvollzogen werden.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.824.520,15	1.874.750,14	50.229,99

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag erfasst, welche zu Aufwendungen in Folgeperioden führen. Der Bestand der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten lag zum Jahresende bei 1.874.750,14 EUR. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Bestand um 50.229,99 EUR.

Bewegungsbilanz Passivseite:

	Bilanzpositionen	Schlussbilanz zum 31.12.2019	Schlussbilanz zum 31.12.2020	Veränderungen
	PASSIVA			
1.	Eigenkapital	42.660.420,74	47.834.637,86	5.174.217,12
1.1	Rücklagen	41.215.572,48	43.622.234,70	2.406.662,22
1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	26.451.937,98	27.413.751,94	961.813,96
1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.398.152,39	15.843.000,65	1.444.848,26
1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	365.482,11	365.482,11	0,00
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	1.444.848,26	4.212.403,16	2.767.554,90
2.	Sonderposten	83.330.808,25	91.109.425,89	7.778.617,64
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	77.608.864,57	76.357.478,07	-1.251.386,50
2.2	Sonderposten aus Beiträgen	0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	439.267,81	878.535,62	439.267,81
2.4	Sonderposten aus Anzahlungen	4.996.397,03	13.634.216,14	8.637.819,11
2.5	sonstige Sonderposten	286.278,84	239.196,06	-47.082,78
3.	Rückstellungen	13.969.525,21	14.497.734,51	528.209,30
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	656.525,00	607.323,00	-49.202,00
3.2	Rückstellungen für d. Rekultivierung u. Nachsorge v. Abfalldeponien	5.523.564,34	5.464.947,74	-58.616,60
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	4.443.205,85	5.345.543,55	902.337,70
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	2.120.706,92	1.768.300,00	-352.406,92
3.5	sonstige Rückstellungen	1.225.523,10	1.311.620,22	86.097,12
3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit	683.651,72	692.559,85	8.908,13
3.5.2	ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, Steuern	0,00	13.756,34	13.756,34
3.5.3	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	115.657,60	115.657,60
3.5.4	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und lfd. Verfahren	109.100,00	109.100,00	0,00
3.5.5	sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	432.771,38	380.546,43	-52.224,95
4.	Verbindlichkeiten	23.457.987,91	27.570.695,46	4.112.707,55
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderung	20.182.007,35	23.103.721,61	2.921.714,26
4.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.218,13	2.600.108,53	538.890,40
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	980.611,04	1.094.731,68	114.120,64
4.7	sonstige Verbindlichkeiten	234.151,39	772.133,64	537.982,25
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.589,16	13.832,65	-1.756,51
	Bilanzsumme	163.434.331,27	181.026.326,37	17.591.995,10

Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus den Rücklagen, den Sonderrücklagen, dem Ergebnisvortrag und dem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag. Die Rücklage ist der Saldo aus dem Eigenkapital abzüglich der Sonderrücklage, dem Ergebnisvortrag und dem Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag.

Fehlbetragsvortrag

entfällt

Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Jahresergebnis aus der Ergebnisrechnung ermittelte Saldo zwischen Erträgen und Aufwendungen.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages, mit dem eine künftige Inanspruchnahme nach vernünftiger Beurteilung wahrscheinlich erfolgen wird, gebildet.
Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen wurden in der Schlussbilanz 2020 erstmals gebildet.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungswert bewertet und bilanziert.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden erhaltene Einzahlungen ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Schlussbilanzstichtag darstellen.

Das Eigenkapital des Landkreises zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2020 setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
1.	Eigenkapital	42.660.420,74	47.834.637,86	5.174.217,12
1.1	Rücklagen	41.215.572,48	43.622.234,70	2.406.662,22
1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	26.451.937,98	27.413.751,94	961.813,96
1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.398.152,39	15.843.000,65	1.444.848,26
1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	365.482,11	365.482,11	0,00
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	1.444.848,26	4.212.403,16	2.767.554,90

Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2020 insgesamt 47.834.637,86 EUR. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich das Eigenkapital um 5.174.217,12 EUR, welches sich größtenteils aus dem Jahresüberschuss in der Ergebnisrechnung in Höhe von 4.212.403,16 EUR basiert.

Die Bestandsveränderungen bei der Rücklage aus der Eröffnungsbilanz in Höhe von 961.813,96 EUR ergibt sich aus der Aufnahme sowie Zerlegung von Grundstücken, Aufnahme einer Zuwendung in die Eröffnungsbilanz sowie die Korrektur des Museumsbestandes aufgrund der Feststellung laut Prüfbericht des Landesrechnungshofes zur Eröffnungsbilanz.

Das Jahresergebnis aus dem Jahr 2019 in Höhe von 1.444.848,26 EUR wurde entsprechend der gesetzlichen Vorschriften der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in voller Höhe zugeordnet. Aufgrund der unverzüglichen Abarbeitung der rückständigen Jahresabschlüsse ist die Beschlussfassung zur Verwendung des Jahresergebnisses 2019 noch ausstehend, wird aber unverzüglich nachgeholt, wenn alle erforderlichen Unterlagen (u.a. Prüfbericht und dazugehörige Stellungnahme der Verwaltung) für den Jahresabschluss 2019 vorliegen.

Die Ergebnisrechnung 2020 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 4.212.403,16 EUR aus. Die Zusammensetzung der ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen 2020, die zum ausgewiesenen Jahresergebnis führten, kann der Ergebnisrechnung entnommen werden.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
2.	Sonderposten	83.330.808,25	91.109.425,89	7.778.617,64
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	77.608.864,57	76.357.478,07	-1.251.386,50
2.2	Sonderposten aus Beiträgen	0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	439.267,81	878.535,62	439.267,81
2.4	Sonderposten aus Anzahlungen	4.996.397,03	13.634.216,14	8.637.819,11
2.5	sonstige Sonderposten	286.278,84	239.196,06	-47.082,78

In der Bilanzposition der Sonderposten werden die Sonderposten aus Zuwendungen, aus Beiträgen, für den Gebührenaussgleich, aus Anzahlungen und die sonstigen Sonderposten ausgewiesen.

Alle passivierten investiven Sonderposten des Haushaltsjahres 2020 wurden dem jeweils geförderten Anlagegut als Sonderposten zugeordnet und über die Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Die Sonderposten des Landkreises im Rahmen des Jahresabschlusses betragen zum Bilanzierungstichtag 31.12.2020 insgesamt 91.109.425,89 EUR und haben sich gegenüber dem Jahresabschluss 2019 um 7.778.617,64 EUR erhöht.

Die **Sonderposten aus Zuwendungen** (z. B. vom Bund, vom Land und den Gemeinden) verringerten sich um 1.251.386,50 EUR auf einen Bestand von 76.357.478,07 EUR. Der wesentliche Grund dafür ist, dass im Jahr 2020 die Abgänge der Sonderposten 4.300.794,62 EUR betragen und damit höher als die Zuwendungen in Höhe von 3.049.408,12 EUR waren.

Der größte Anteil sind die Passivierungen der Investitionspauschale nach dem Finanzausgleichgesetz in Höhe von 2.437.799,52 EUR neben den Zuwendungen vom Land zum Sofortausstattungsprogramm, der Feuerschutzsteuer, der e-call-Ertüchtigung u.a. in Höhe von 510.545,01 EUR.

Der **Sonderposten für den Gebührenaussgleich** (alt: Gebührenaussgleichsrücklage) erhöhte sich um 439.267,81 EUR. Hier handelt es sich um eine Zuführung aus dem Überschuss der Abfallwirtschaft.

Die **Sonderposten aus Anzahlungen** erhöhten sich um 8.637.819,11 EUR. Demnach wurden 2020 weniger Sonderposten passiviert, als Zuschüsse im Haushaltsjahr 2020 eingingen. Insgesamt wurden Zugänge bei den Sonderposten aus Anzahlungen in Höhe von 9.490.151,23 EUR verbucht. Die größten Zugänge sind hier die Zuwendungen für den Breitbandausbau (3.859.475,48 EUR), für den Ersatzneubau Haus 2 (2.726.963,00 EUR), die Investitions- und Kommunalpauschale (2.491.506,00 EUR) und Fördermittel über das STARK V-Programm (704.447,90 EUR).

Dem gegenüber stehen Passivierungen in Höhe von 852.332,12 EUR, davon sind bereits 760.124,39 EUR passiviert aus der Investitionspauschale, 2020.

Die **sonstigen Sonderposten** verringerten sich um 47.082,78 EUR. Diese setzen sich aus dem Abgang aus der Auflösung von Sonderposten i. H. v. 51.935,12 EUR und den Zugängen in Höhe von 4.852,34 EUR für Spenden zusammen.

Beim Abschreibungslauf für das Haushaltsjahr 2020 wurden Sonderposten in Höhe von insgesamt 3.426.162,88 EUR ertragswirksam aufgelöst.

Auflösung Sonderposten	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
gesamt:	4.325.900	3.426.162,88	-899.737,12
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.511.400	523.279,89	-988.120,11
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Investpauschale)	1.565.200	1.694.689,90	129.489,90
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (GLM)	1.249.300	1.156.257,97	-93.042,03
Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	0	51.935,12	51.935,12

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
3.	Rückstellungen	13.969.525,21	14.497.734,51	528.209,30
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	656.525,00	607.323,00	-49.202,00
3.2	Rückstellungen für d. Rekultivierung u. Nachsorge v. Abfalldeponien	5.523.564,34	5.464.947,74	-58.616,60
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	4.443.205,85	5.345.543,55	902.337,70
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	2.120.706,92	1.768.300,00	-352.406,92
3.5	sonstige Rückstellungen	1.225.523,10	1.311.620,22	86.097,12
3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugeltender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung und ähnliche Maßnahmen	683.651,72	692.559,85	8.908,13
3.5.2	ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und aus Steuer- und Sonderabgabeschuldverhältnissen	0,00	13.756,34	13.756,34
3.5.3	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	115.657,60	115.657,60
3.5.4	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und lfd. Verfahren	109.100,00	109.100,00	0,00
3.5.5	sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	432.771,38	380.546,43	-52.224,95

Rückstellungen wurden gemäß § 35 KomHVO LSA ermittelt, in Anspruch genommen oder aufgelöst.

Mit der Schlussbilanz 2019 betrug der Rückstellungsbestand 13.969.525,21 EUR. Mit dem Jahresabschluss 2020 erhöhten sich die Rückstellungen um 528.209,30 EUR auf den Stand von 14.497.734,51 EUR.

Die Zusammensetzung der Rückstellungen kann der Rückstellungsübersicht entnommen werden.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
4.	Verbindlichkeiten	23.457.987,91	27.570.695,46	4.112.707,55
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	20.182.007,35	23.103.721,61	2.921.714,26
4.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.218,13	2.600.108,53	538.890,40
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	980.611,04	1.094.731,68	114.120,64
4.7	sonstige Verbindlichkeiten	234.151,39	772.133,64	537.982,25

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren zu leistenden Rückzahlungsbeträgen bilanziert. Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 4.112.707,55 EUR und lag zum Jahresende bei 27.570.695,46 EUR.

Der Bestand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen nahm im Haushaltsjahr durch Tilgungsleistungen um 3.078.285,74 EUR ab. Durch eine Kreditaufnahme für Investitionen und zu bilanzierenden Investitionsfördermaßnahmen erhöhte sich der Bestand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme um 6,0 Mio. EUR. Insgesamt ergab sich daraus eine Bestandserhöhung bei diesen Verbindlichkeiten um 2.921.714,26 EUR. Der Bestand der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierenden Investitionsmaßnahmen lag zum Ende des Haushaltsjahres 2020 bei 23.103.721,61 EUR.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich zum Jahresabschluss 2020 im Vergleich zum Jahr 2019 um 538.890,40 EUR auf einen Gesamtbetrag von 2.600.108,53 EUR. Diese Verbindlichkeiten stehen im direkten Zusammenhang mit den offenen Kreditorenkonten zum Bilanzstichtag. Diese Größe ist grundsätzlich vom Auftragsvolumen und den Fälligkeiten zum Bilanzstichtag abhängig.

Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen erhöhten sich um 114.120,64 EUR auf einen Gesamtbetrag von 1.094.731,68 EUR.

Die sonstigen Verbindlichkeiten erhöhten sich insgesamt um 537.982,25 EUR auf Gesamtbestand von 772.133,64 EUR.

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten kann der Verbindlichkeitenübersicht entnommen werden.

Bezeichnung		31.12.2019	31.12.2020	Abweichung ggü. Vorjahr
		Werte in EUR		
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	15.589,16	13.832,65	-1.756,51

Die Bildung eines passiven Rechnungsabgrenzungspostens wird vorgenommen, wenn ein Ertrag für den Landkreis wirtschaftlich in die nächste Periode gehört, die Einnahme jedoch vor dem Stichtag 31.12.2020 erfolgte.

4.2 Berichtigungen zur Eröffnungsbilanz

Gemäß § 114 Abs. 7 KVG LSA können Wertansätze berichtigt oder nachgeholt werden soweit sie wesentlich sind. Die Eröffnungsbilanz gilt dann als geändert.

Abweichend von § 114 Abs. 7 Satz 3 KVG LSA darf die Eröffnungsbilanz gemäß Runderlass des MI LSA vom 15.10.2020 i.V.m. dem Ergänzungserlass des MI LSA vom 22.04.2022 letztmals mit dem für das Haushaltsjahr 2025 zu erstellenden Jahresabschluss berichtigt werden.

Durch eigene Feststellungen im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für die Jahresrechnung 2020 wurden vorzunehmende Änderungen deutlich. Die Korrekturen wurden entsprechend eingearbeitet und daraus resultieren folgende Veränderungen:

1. Aktiva

Bezeichnung		Eröffnungsbilanz 01.01.2013	Korrekturwerte EÖB zum 31.12.2020	Veränderung
		Werte in EUR		
1.	Anlagevermögen			
1.1	Immaterielles Vermögen	1.258.102,46	2.081.322,60	823.220,14
1.2	Sachanlagevermögen	123.976.304,50	129.812.014,19	5.835.709,69
1.2.1	unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.023.590,65	1.022.164,24	-1.426,41
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	73.835.108,58	73.842.858,99	7.750,41
1.2.3	Infrastrukturvermögen	42.403.630,62	47.832.426,57	5.428.795,95
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2,00	128.551,00	128.549,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	977.208,09	977.208,09	0,00
1.2.7	Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzpflanzungen und Nutztiere	1.593.195,43	1.787.889,49	194.694,06
1.2.8	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.143.569,13	4.220.915,81	77.346,68
1.3	Finanzanlagevermögen	894.100,00	894.100,00	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	740.100,00	740.100,00	0,00
1.3.2	Beteiligungen	154.000,00	154.000,00	0,00
1.3.3	Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere	0,00	0,00	0,00
	Summe Anlagevermögen	126.128.506,96	132.787.436,79	6.658.929,83
2.	Umlaufvermögen			
2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00
2.2	öffentlich-rechtliche Forderungen	2.510.580,95	2.510.580,95	0,00
2.2.1	öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	386.335,03	386.335,03	0,00
2.2.2	sonstige öffentlich-rechtl. Forderungen (insb. aus Steuern, Transferleistg.)	2.124.245,92	2.124.245,92	0,00
2.3	privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	964.849,97	964.849,97	0,00
2.3.1	privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00
2.3.2	sonstige privatrechtliche Forderungen	964.849,97	964.849,97	0,00
2.3.3	sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
2.4	liquide Mittel	11.605.611,30	11.605.611,30	0,00
2.4.1	Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	11.592.837,85	11.592.837,85	0,00
2.4.2	sonstige Einlagen	0,00	0,00	0,00
2.4.3	Bargeld	12.773,45	12.773,45	0,00
	Summe Umlaufvermögen	15.081.042,22	15.081.042,22	0,00
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	344.472,87	344.472,87	0,00
4.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	141.554.022,05	148.212.951,88	6.658.929,83

2. Passiva

Bezeichnung		Eröffnungsbilanz 01.01.2013	Korrekturwerte EÖB zum 31.12.2020	Veränderung
		Werte in EUR		
1.	Eigenkapital			
1.1	Rücklagen	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Fehlbetragsvortrag	0,00	0,00	0,00
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
	Summe Eigenkapital	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
2.	Sonderposten			
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	65.718.791,33	69.314.499,80	3.595.708,47
2.2	Sonderposten aus Beiträgen	0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	517.049,45	517.049,45	0,00
2.4	Sonderposten aus Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
2.5	sonstige Sonderposten	234.448,97	234.448,97	0,00
	Summe Sonderposten	66.470.289,75	70.065.998,22	3.595.708,47
3.	Rückstellungen			
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	352.807,00	352.807,00	0,00
3.2	Rückstellungen für d. Reaktivierung u. Nachsorge v. Abfalldeponien	9.128.105,68	9.128.105,68	0,00
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	3.881.900,00	3.881.900,00	0,00
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	0,00	0,00	0,00
3.5	sonstige Rückstellungen	6.968.702,25	6.968.702,25	0,00
3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugeltender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung und ähnliche Maßnahmen	3.140.261,61	3.140.261,61	0,00
3.5.2	ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und aus Steuer- und Sonderabgabeschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00
3.5.3	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	356.406,98	356.406,98	0,00
3.5.4	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und lfd. Verfahren	109.100,00	109.100,00	0,00
3.5.5	sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	3.362.933,66	3.362.933,66	0,00
	Summe Rückstellungen	20.331.514,93	20.331.514,93	0,00
4.	Verbindlichkeiten			
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	27.950.229,79	27.950.229,79	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.392,67	16.392,67	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	361.762,38	255.694,52	-106.067,86
4.7	sonstige Verbindlichkeiten	4.368.762,62	2.580.934,89	-1.787.827,73
	Summe Verbindlichkeiten	32.697.147,46	30.803.251,87	-1.893.895,59
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme	141.554.022,05	148.212.951,88	6.658.929,83

5. Anhang zum Jahresabschluss 2020

5.1 Vorbemerkung

Der Landkreis Jerichower Land hat auf der Grundlage des "Neuen Haushalts- und Rechnungswesens für die Kommunen in Sachsen-Anhalt" (NKHR) eine Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Januar 2013 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung aufgestellt. Der erste doppische Jahresabschluss wurde mit dem Haushaltsjahr 2013 aufgestellt. Nach § 118 Abs. 2 Nr. 4 KVG LSA ist dem Jahresabschluss ein Anhang beizufügen. Gemäß § 47 KomHVO LSA erläutert der Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie erhebliche Abweichungen einzelner Posten gegenüber dem Vorjahr.

Nach § 118 Abs. 3 KVG LSA i.V.m. § 48 KomHVO LSA ist der Jahresabschluss durch den Rechenschaftsbericht zu erläutern. Dieser stellt die Abweichungen gegenüber dem Haushaltsplan dar. Darüber hinaus werden sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse sowie die durchschnittliche Zahl der Beamten und Arbeitnehmer des Landkreises im Anhang erläutert.

Entsprechend dem Erlass vom 15. Oktober 2020 „Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschluss“ unter Nr. 1 h) und dem Kreistagsbeschluss 01/173/21 zur Anwendung dieses Runderlasses kann bei der Erstellung der verkürzten Jahresabschlüsse 2014 – 2020 auf die Erstellung eines Anhangs sowie eines Rechenschaftsberichtes verzichtet werden. Alternativ wird für jeden verkürzten Jahresabschluss ein Anhang mit Erläuterung der wesentlichen Posten und Rechenschaftsbericht mit der Darstellung der wesentlichen Geschäftsvorfälle und Entwicklungen in komprimierter Form gesondert erstellt.

5.2 Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Schlussbilanz des Landkreises Jerichower Land im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 schließt sich an die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 und den bisher erstellten Jahresabschlüssen an.

Die in der Eröffnungsbilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden nicht geändert. Somit fanden auch im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der KomHVO LSA und der BewertRL LSA unverändert Anwendung. Entsprechend dem Grundsatz der Vollständigkeit wurden in der Bilanz sämtliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wertmäßig dargestellt.

Die im Landkreis vorhandenen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden im Rahmen des Haushaltsjahres 2020 gem. § 113 Abs. 2 Nr. 1 KVG LSA grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und um die planmäßigen linearen Abschreibungen sowie etwaige außerplanmäßige Abschreibungen vermindert. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten mit einbezogen. Anschaffungspreisminderungen (z. B. Skonti u. dgl.) wurden von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Für Zu- und Abgänge während des Haushaltsjahres 2020 wurde die Abschreibung zeitanteilig berechnet. Bewegliche Vermögensgegenstände wurden ab einem Wert von 150,00 EUR netto in das Anlagevermögen aufgenommen.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist und deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen bis zu 150,00 EUR netto betragen, wurden sofort als Aufwand gebucht.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist und deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen mehr als 150,00 EUR bis zu 1.000,00 EUR netto betragen, werden in einen Sammelposten eingestellt. Dieser wird gemäß § 40 Abs. 2 KomHVO LSA unabhängig von der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer dieses Vermögensgegenstandes über fünf Jahre beginnend im Haushaltsjahr der Bildung gleichbleibend abgeschrieben. Auch wenn der Vermögensgegenstand aus dem Vermögen des Landkreises ausscheidet, wird der gebildete Sammelposten nicht vermindert.

Darüber hinaus sind alle Vermögensgegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, planmäßig linear abgeschrieben worden. Für die Bestimmung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer von abnutzbaren Vermögensgegenständen wurde die vom Land Sachsen-Anhalt herausgegebene Abschreibungstabelle für Kommunen gem. BewertRL LSA zu Grunde gelegt. Innerhalb des dort vorgegebenen Rahmens wurde unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse die Bestimmung der Nutzungsdauer vorgenommen.

Anlagenabgänge wurden mit den jeweiligen Restbuchwerten berücksichtigt und sich ergebene Differenzen als außerordentlicher Ertrag (Buchgewinn) bzw. außerordentlicher Aufwand (Buchverlust) in der Ergebnisrechnung ausgewiesen. Als weiterer Bewertungsgrundsatz gemäß BewertRL LSA kam beim Landkreis Jerichower Land das Prinzip der Einzelbewertung zum Ansatz.

Bei der Ermittlung der Wertansätze von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind die Vorschriften des § 41 Abs. 4 KomHVO LSA vom Landkreis umfassend angewendet worden. Dementsprechend sind in der Bilanz nur Vermögensgegenstände aufgenommen worden, bei denen der Landkreis das wirtschaftliche Eigentum an diesen Vermögensgegenständen innehat. Wirtschaftliches Eigentum wurde stets dann angenommen, wenn dem Landkreis an dem Gegenstand dauerhaft Besitz, Gefahr, Nutzungen und Lasten zustehen und er die tatsächliche Verfügungsgewalt (Sachherrschaft) über diesen Vermögensgegenstand ausüben kann.

5.3 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Sonstige finanzielle Verpflichtungen oder Haftungsverhältnisse im Sinne des § 47 Abs. 1 Nr. 4, 5 und 8 KomHVO LSA bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die Bürgschaften sind als Anlage dem Jahresabschlussbericht hinzugefügt.

Eine Bürgschaft ist ein einseitig verpflichtender Vertrag durch den sich der Bürge gegenüber dem Gläubiger eines Dritten (dem so genannten Hauptschuldner) verpflichtet, für die Erfüllung der Verbindlichkeiten des Dritten einzustehen. Der Gläubiger will sich durch die Bürgschaft für den Fall einer Zahlungsunfähigkeit seines Schuldners absichern.

5.4 Durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres beschäftigten Beamten und Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Haushaltsjahres 2020 Beschäftigten betrug:

Beamte:	47,625
Arbeitnehmer:	431,125
Nachwuchskräfte:	27,00
<u>Gesamt:</u>	<u>505,75 Mitarbeiter</u>



Landkreis Jerichower Land

Rechenschaftsbericht
2020

1. Allgemeines

Alle Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt waren verpflichtet, das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen bis zum 01.01.2013 einzuführen. Spätestens zu diesem Stichtag sollten alle Kommunen eine Eröffnungsbilanz erstellen und die Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung (Doppik) erfassen.

Die Arbeiten für die Erstellung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wurden am 27. September 2019 abgeschlossen. Mit diesem Planentwurf war ein einheitlicher Kreisumlagesatz von 49,20 v. H. bei einem Fehlbetrag von 1.593.500 EUR vorgesehen, auch mittelfristig konnte kein ausgeglichener Ergebnishaushalt ausgewiesen werden. Mit Sitzung des Kreisausschusses am 6. November 2019 wurde der erste Haushaltsplanentwurf aufgrund des einheitlichen Kreisumlagesatzes von 49,2 v. H. durch die Ausschussmitglieder abgelehnt, so dass mittelfristig alle weiteren Einsparpotentiale geprüft wurden. Ein zweiter Planentwurf wurde nach umfangreichen Kürzungen am 29. November 2019, unter Vorberatung in einem gemeinsamen Kreis- und Finanzausschusses am 20. November 2019, abgeschlossen. Mit dem Beschlussentwurf ergaben sich für den Ergebnisplan 2020 Erträge von 139.303.700 EUR und Aufwendungen von 141.420.300 EUR. Damit wurde ein Fehlbetrag im Ergebnisplan in Höhe von 2.116.600 EUR ausgewiesen. Der einheitliche Kreisumlagesatz wurde auf 45 v.H. festgesetzt. Im Rahmen der Sitzung am 18. Dezember 2019 haben die Kreistagsmitglieder der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2020 mehrheitlich beschlossen.

Berücksichtigt wurde in der Haushaltsplanung 2020 bereits der Orientierungsdatenerlass des Landes vom 29. August 2019 hinsichtlich der zu erwartenden Zuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz. Danach war gegenüber dem Jahr 2019 mit keinen zusätzlichen Erträgen zu rechnen. Bei den Transferaufwendungen, insbesondere im Jugendbereich, waren erneut enorme Steigerungen gegenüber 2019 zu erkennen. Erschwerend kam weiterhin hinzu, dass eine Kürzung bei den SGB II-Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBEZ) ab dem Jahr 2020 vorgesehen ist. Anhand dieser eingearbeiteten Daten für 2020 und für die Folgejahre ist ein Ausgleich des Ergebnisplanes weder für das geplante Haushaltsjahr 2020, noch für den mittelfristigen Planungszeitraum möglich, da ein Kreisumlagebetrag von 45 v. H. den tatsächlichen Bedarf nicht decken kann.

Für den investiven Teil des Finanzplanes wurde die angedachte Kommunalpauschale neben der Investitionspauschale berücksichtigt.

Zur Finanzierung der ausgewiesenen Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 12.078.500 EUR wurde eine Kreditermächtigung von 7.108.200 EUR vorgesehen.

Zu den größten Vorhaben im Jahr 2020 zählt der Beginn des Ersatzneubaus für das Gymnasium Genthin mit 2,5 Mio. EUR von den insgesamt bereitgestellten 3,5 Mio. EUR für Hochbaumaßnahmen. Darüber hinaus sollen Straßen und Brücken für 3,4 Mio. EUR saniert werden. Zu den sonstigen Baumaßnahmen von 1,6 Mio. EUR gehört auch die Umsetzung nach dem Förderprogramm DigitalPakt Schulen.

Die Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen enthält einen Gesamtbetrag von 1.570.000 EUR für vier Vorhaben, die fast ausschließlich für den Schulbereich gebunden sind.

Der verkürzt aufgestellte Jahresabschluss 2019 liegt dem Rechnungsprüfungsamt bereits vor. Die Prüfung soll Ende August 2023 beginnen.

Nunmehr legt der Landkreis den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 vor. Als Bestandteil des Jahresabschlusses soll der Rechenschaftsbericht des Haushaltsjahres 2020 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Verlaufes der Haushaltswirtschaft und wirtschaftlichen Lage des Landkreises vermitteln. Darüber hinaus sollen Vorgänge von besonderer Bedeutung sowie Chancen und Risiken der haushaltswirtschaftlichen Entwicklung dargestellt werden.

Die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Landkreises wird im Wesentlichen durch seine Lage und Struktur sowie durch die wirtschaftliche Situation der Einwohner und demographische Entwicklungstendenzen geprägt.

Die Haushaltslage des Landkreises spiegelt sich in der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung wider. Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen und das daraus resultierende Gesamtergebnis werden in der Ergebnisrechnung gezeigt. Die Veränderung der Liquidität durch Ein- und Auszahlungen ist der Finanzrechnung zu entnehmen. Die Vermögens- und Verschuldungssituation wird in der Bilanz zum 31. Dezember 2020 dargestellt.

Gesamtüberblick zum Jahresabschluss 2020

Mit der Haushaltssatzung des Jahres 2020 wurden folgende Beträge festgesetzt:

Ergebnisplan	
a) Gesamtbetrag der Erträge auf	139.303.700 EUR
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	141.420.300 EUR

Finanzplan	
a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	134.985.900 EUR
b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	139.285.000 EUR
c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	4.970.300 EUR
d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	12.078.500 EUR
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	7.108.200 EUR
f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	3.310.400 EUR

Darüber hinaus wurden eine Kreditermächtigung von 7.108.200 EUR und eine Verpflichtungsermächtigung von 1.570.000 EUR ausgewiesen.

Die Umlagesätze der Kreisumlage wurden einheitlich auf 45 v.H. festgesetzt.

Die Haushaltssatzung 2020 wurde gem. § 100 KVG LSA, vom Kreistag in seiner Sitzung am 18. Dezember 2019 beschlossen.

Die nach §§ 107 und 108 KVG LSA erforderliche Genehmigung ist durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt am 14. Januar 2020 erteilt worden. Zur Haushaltssatzung ergingen folgende Entscheidungen:

- Von einer Beanstandung des Beschlusses über die Haushaltssatzung 2020 wird abgesehen.
- Die Genehmigung des in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzten Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 7.108.200 EUR wird erteilt.
- Der in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.570.000 EUR, der vollständig der Genehmigung bedarf, wird genehmigt.

In Anbetracht der im 1. Quartal des Jahres 2020 aufgetretenen Corona-Fälle und der daraus nicht abschätzbaren Entwicklung für den Landkreis, wurde am 16. März 2020 eine Haushaltssperre verfügt. Diese wurde zwar am 01.07.2020 wieder aufgehoben, jedoch mit Einschränkungen in Bezug auf genehmigungsfähige Mittelinanspruchnahmen. Die Einschränkungen dieser Mittelinanspruchnahmen galten bis zum Jahresende fort.

Der Abschluss der Haushaltsrechnung 2020 liegt mit Datum vom 26. Juli 2023 vor und bildet die Grundlage für die Feststellung des Ergebnisses.

Zusammenfassend wird auf folgende Ergebnisse verwiesen:

Die Ergebnisrechnung 2020 konnte in Erträgen und Aufwendungen mit einem Überschuss von 4.212.403,16 EUR abgeschlossen werden. Das Ergebnis der Haushaltsrechnung hat sich gegenüber dem in der Haushaltssatzung um 6.329.003,16 EUR verbessert. Der Jahresüberschuss wird im Haushaltsfolgejahr den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. (außerordentliches Ergebnis 2020 = 0 EUR)

Der investive Haushalt 2020 schließt mit einem Saldo aus der Investitionstätigkeit in Höhe von -1.415.067,29 EUR ab. Dieses Ergebnis resultiert aus denen im Haushaltsjahr 2020 kassenwirksam gewordenen investiven Einzahlungen in Höhe von 7.540.452,84 EUR und investiven Auszahlungen in Höhe von 8.955.520,13 EUR.

Nach Prüfung der von den Fachbereichen beantragten zu übertragenden Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2020 in das Haushaltsjahr 2021 ergab sich eine Summe von insgesamt 11.270.158,22 EUR.

2. Ergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung bzw. im Ergebnisplan werden alle Erträge und Aufwendungen (Erhöhung bzw. Minderung des Eigenkapitals) erfasst.

Aufgabe der Ergebnisrechnung ist die Darstellung der erfolgswirksamen oder nicht erfolgswirksamen Veränderung des Eigenkapitals. Aufwendungen mindern dabei das Eigenkapital – unabhängig, ob es sich dabei um zahlungswirksame Vorgänge (Auszahlungen) handelt. Nicht zahlungswirksame Vorgänge, die aber als Aufwendungen das Eigenkapital mindern, sind z.B. Abschreibungen oder Zuführungen zu Rückstellungen. Im Gegensatz dazu erhöhen Erträge das kommunale Eigenkapital.

Das resultierende Jahresergebnis aus den Erträgen und Aufwendungen ist maßgeblich für den Haushaltsausgleich des Landkreises. Das Ergebnis des konsumtiven Haushaltes per 31.12.2020 ist positiv und setzt sich wie folgt zusammen:

ERGEBNISPLAN (EUR)	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich 2020
Ordentliche Erträge	143.532.368,27	139.303.700	152.745.288,88	13.441.588,88
Ordentliche Aufwendungen	142.087.520,01	141.420.300	148.532.885,72	7.112.585,72
Ordentliches Ergebnis	1.444.848,26	-2.116.600	4.212.403,16	6.329.003,16
Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0,00	0,00
JAHRESERGEBNIS	1.444.848,26	-2.116.600	4.212.403,16	6.329.003,16

Nach den Vorgaben des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (Verbindliche Muster), ist bei der Ergebnis-, Finanzrechnung und den jeweiligen Teilrechnungen der fortgeschriebene Ansatz des Haushaltsjahres mit dem Ergebnis des Haushaltsjahres auszuweisen und zu vergleichen.

Die Fortschreibung des Haushaltsansatzes kann aufgrund von übertragenen Ermächtigungen erforderlich werden.

Die verfügbaren Haushaltsmittel im Ertrags- und Aufwandsbereich setzen sich aber auch aus den Planansätzen und aus den durch überplanmäßigen und außerplanmäßigen Anträge bereitgestellten Mitteln zusammen.

Dadurch ergibt sich folgendes Bild:

ERGEBNISPLAN (EUR)	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich 2020
Ordentliche Erträge	143.743.427,29	152.745.288,88	9.001.861,59
Ordentliche Aufwendungen	147.351.598,72	148.532.885,72	1.181.287,00
Ordentliches Ergebnis	-3.608.171,43	4.212.403,16	7.820.574,59
Außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00
Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00
JAHRESERGEBNIS	-3.608.171,43	4.212.403,16	7.820.574,59

Nach der Zuordnung zu den jeweiligen Kontenarten ergibt sich folgender Abschluss:

Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz	Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz
Steuern und ähnliche Abgaben	2.935.700	4.805.294,04	5.296.136,13	2.360.436,13	490.842,09
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.016.900	102.923.730,79	106.413.745,34	4.396.845,34	3.490.014,55
+ sonstige Transfererträge	1.937.500	1.999.415,02	2.780.024,26	842.524,26	780.609,24
+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.946.500	11.991.500,00	12.218.984,89	272.484,89	227.484,89
+ privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen u. -umlagen	15.373.600	16.751.996,20	14.750.732,35	-622.867,65	-2.001.263,85
+ sonstige ordentliche Erträge	4.476.500	4.654.491,24	10.784.333,97	6.307.833,97	6.129.842,73
+ Finanzerträge	617.000	617.000,00	479.430,68	-137.569,32	-137.569,32
+ aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0	0,00	21.901,26	21.901,26	21.901,26
= Ordentliche Erträge	139.303.700	143.743.427,29	152.745.288,88	13.441.588,88	9.001.861,59
Personalaufwendungen	29.707.000	29.993.717,66	29.949.374,16	242.374,16	-44.343,50
+ Versorgungsaufwendungen	100.000	100.000,00	65.534,00	-34.466,00	-34.466,00
+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.688.400	25.317.159,34	22.450.763,08	-237.636,92	-2.866.396,26
+ Transferaufwendungen	53.336.800	54.285.206,80	52.192.904,69	-1.143.895,31	-2.092.302,11
+ sonstige ordentliche Aufwendungen	29.220.100	31.293.971,70	37.714.586,24	8.494.486,24	6.420.614,54
+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	409.100	402.643,22	273.686,07	-135.413,93	-128.957,15
+ bilanzielle Abschreibungen	5.958.900	5.958.900,00	5.886.037,48	-72.862,52	-72.862,52
= Ordentliche Aufwendungen	141.420.300	147.351.598,72	148.532.885,72	7.112.585,72	1.181.287,00
= Ordentliches Ergebnis	-2.116.600	-3.608.171,43	4.212.403,16	6.329.003,16	7.820.574,59
Außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00	0,00	0,00
- Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= Außerordentliches Ergebnis	0	0,00	0,00	0,00	0,00
= JAHRESERGEBNIS	-2.116.600	-3.608.171,43	4.212.403,16	6.329.003,16	7.820.574,59

Übersicht der wesentlichen Abweichungen:

Die einzelnen Abweichungen in den folgenden Ergebnispositionen werden gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz erläutert. Hierbei wird nur auf die wesentlichen Abweichungen Bezug genommen.

2.1. Erträge

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Steuern und ähnliche Abgaben	4.805.294,04	5.296.136,13	490.842,09

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben handelt es sich im Wesentlichen um Leistungen aus der Umsetzung des SGB II und Landesleistungen aus dem Ausgleich von Sonderlasten. Die Zuweisungen sind abhängig von den eigenen Aufwendungen und den Leistungen für Unterkunft und Heizung aller kommunalen Träger, da sich daraus unterschiedliche monatliche Verteilerschlüssel ergeben. Zur Milderung der corona-bedingten Mehrbelastung wurden 70 Mio. EUR an die Landkreise und kreisfreien Städte ausgereicht. Der Anteil für den LK JL belief sich auf 2,17 Mio. EUR, wovon 1,87 Mio. EUR zur Deckung von verschiedenen Mehraufwendungen verwendet wurden.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.923.730,79	106.413.745,34	3.490.014,55

Bei den Zuwendungen und Umlagen handelt es sich vor allem um die Kreisumlage der kreisangehörigen Gemeinden sowie um Schlüsselzuweisungen und Ergänzungszuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt.

Die Landeszuweisungen nach § 12 KiFöG für die Tagesbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege erhöhten sich um 874.179,18 EUR. Beim Krippenausbauprogramm ist der Landkreis lediglich Erstempfänger und leitet die Mittel an die Einrichtungsträger weiter. Da die Einrichtungen in 2020 nur Mittel in geringer Höhe abgerufen haben, konnten vom Landkreis auch nur geringe Mittel beim Land abgefordert werden. Dadurch ergeben sich Mindererträge von 921.600 EUR. Zudem erstattet das Land die Beitragsermäßigung für Mehrkindfamilien nach § 13 KiFöG, welche an die Gemeinden weitergereicht wird. Die Erträge übersteigen den geschätzten Haushaltsansatz für das Jahr 2020 um 582.438,76 EUR.

Die Erstattungen vom Bund an den Kosten der Unterkunft sind höher ausgefallen (3.109.576,21 EUR), weil zum Ende des Jahres 2020 eine Erhöhung der Kostenbeteiligung um 25 Prozentpunkte vom Bund per Gesetzesänderung veranlasst wurde.

Aufgrund der Tatsache, dass weniger Menschen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beantragt haben, ist auch die dazugehörige Erstattung vom Land zurückgegangen (223.227,93 EUR).

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
sonstige Transfererträge	1.999.415,02	2.780.024,26	780.609,24

Die Mehrerträge resultieren vor allem aus Rückforderungen von Unterhaltsvorschussleistungen von rd. 780.000 EUR.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.991.500,00	12.218.984,89	227.484,89

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten zählen sämtliche Verwaltungsgebühren, Untersuchungs- und Prüfungsgebühren, Benutzungsentgelte, Entgelte von Krankenkassen aber auch die Hausmüllgebühren.

Die wesentlichen Mehrerträge bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten liegen ursächlich im Bereich Umwelt bei den Hausmüllgebühren. Hier waren im Jahr 2020 Mehrerträge in Höhe von 220.000 EUR zu verzeichnen.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	16.751.996,20	14.750.732,35	-2.001.263,85

Zu dieser Ertragsposition zählen Miet- und Pächterträge, Erstattungen aus dem Vorjahr, Ersatzleistungen für Schadensfälle und eine Reihe von verschiedenen Kostenerstattungen.

Die vom Land prognostizierten Zuweisungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) trafen nicht zu, so dass die Erstattungen vom Land um 540.000 EUR geringer waren. Außerdem erfolgte die Haushaltsplanung für Unterhaltsvorschussleistungen aufgrund von Hochrechnungen. Der Aufwand der Unterhaltsvorschussleistungen fiel geringer aus, so dass es hier ebenfalls zu einer geringeren Kostenerstattung durch das Land kam (270.000 EUR). Dagegen gab es höhere Erstattungen von Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung bei jugendhilferechtlicher Zuständigkeit anderer Landkreise. Der Landkreis ist bis zur Übernahme eines Hilfefalls durch den anderen Landkreis verpflichtet, die Kosten weiterhin zu tragen. Nach Übernahme erfolgt die Kostenerstattung des anderen Landkreises. 2020 konnten mehrere Fälle zum Abschluss und somit zur Übernahme gebracht werden. Die Kosten wurden nachträglich erstattet und ergaben einen Mehrertrag von knapp 270.000 EUR.

Mindererträge waren auch bei den durchgeführten Ersatzvornahmen im Rahmen der Gefahrenabwehr durch den Fachbereich Bau zu verzeichnen. Zur Erstellung der Leistungsbescheide muss der Kostenschuldner ermittelt werden. Dies konnte noch nicht für alle Verfahren abgeschlossen werden, so dass Mindererträge von rund 217.000 EUR zu verzeichnen waren. Auch durch den Fachbereich Umwelt wurden für unvorhersehbare Maßnahmen Kostenerstattungen eingeplant, welche jedoch überwiegend unangetastet bleiben. Auch die geplanten Ersatzvornahmen konnten aufgrund von laufenden Widerspruch- und Insolvenzverfahren nicht durchgeführt werden. Hier waren Mindererträge gegenüber dem Planansatz von knapp 900.000 EUR zu verzeichnen.

Weitere Mindererträge sind auch für Kostenerstattungen vom Land im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber entstanden. In der Haushaltsplanung wurde mit durchschnittlich 220 Leistungsberechtigten und einer Fallpauschale in Höhe von 11.500 EUR pro Person gerechnet. Jedoch sank die Fallpauschale auf einen Wert von 11.100 EUR pro Person bei durchschnittlich nur 190 tatsächlichen Leistungsberechtigten. Auch die Abschlagszahlung für das 4. Quartal 2020 wurde so spät abgerechnet, so dass eine Verbuchung erst im Haushaltsjahr 2021 erfolgen konnte. Insgesamt ergeben sich dadurch Mindererträge in Höhe von mehr als 800.000 EUR.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
sonstige ordentliche Erträge	4.654.491,24	10.784.333,97	6.129.842,73

Die Differenz ergibt sich vor allem aus den Erträgen aus Zuschreibungen (ca. 6 Mio. EUR), d.h. aus Wertberichtigungen öffentlich-rechtlicher Forderungen sowie sonstiger öffentlich-rechtlicher und sonstiger privater Forderungen aus dem Jahresabschluss 2019.

Bei der Wirtschaftsförderung wurden für den Breitbandausbau 1.431.300 EUR Erträge aus der Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen geplant. Allerdings wurde die Maßnahme in 2020 nicht abgeschlossen, so dass keine Erträge aus der Auflösung Sonderposten entstanden sind. Dagegen kam es zu Erträgen aus der Auflösung oder Herabsetzung von Urlaubsrückstellungen bzw. Pensionsrückstellungen für ausgeschiedene Wahlbeamte von ca. 110.000 EUR, welche nicht vorgesehen waren.

Außerdem werden unter diesen Erträgen auch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten verbucht. Insgesamt wurde ein Auflösungsbetrag von 4.325.900 EUR errechnet. Nach dem Abschreibungslauf für das Jahr 2020 wurde ein Betrag von 3.426.162,88 EUR ermittelt, der sich wie folgt aufteilt:

Auflösung Sonderposten	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
gesamt:	4.325.900	3.426.162,88	-899.737,12
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.511.400	523.279,89	-988.120,11
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Investpauschale)	1.565.200	1.694.689,90	129.489,90
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (GLM)	1.249.300	1.156.257,97	-93.042,03
Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	0	51.935,12	51.935,12

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Finanzerträge	617.000,00	479.430,68	-137.569,32

Die Abweichung ergibt sich aus der Gewinnausschüttung der Abfallgesellschaft Jerichower Land mbH Genthin. Die Planzahl für 2020 (617.000 EUR) ist auf der Grundlage des durchschnittlichen Ausschüttungsbetrages der Jahre 2016 bis 2019 abzgl. 25 % Sicherheitsabschlag ermittelt worden. Tatsächlich wurde aber nur ein Gewinnanteil von 478.348,49 EUR an den Landkreis ausgeschüttet.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
aktivierte Eigenleistung, Bestandsveränderungen	0,00	21.901,26	21.901,26

Es wurden nicht geplante aktivierungsfähige Eigenleistungen im Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 21.901,26 EUR umgesetzt.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00

Außerordentliche Erträge waren im Jahr 2020 nicht zu verzeichnen.

2.2. Aufwendungen

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Personalaufwendungen	29.993.717,66	29.949.374,16	-44.343,50

Die Planabweichungen entstanden hauptsächlich in den Bereichen der Dienstaufwendungen für Beamte und den Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer sowie den Sozialversicherungsbeiträgen.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Versorgungsaufwendungen	100.000,00	65.534,00	-34.466,00

Bei den Versorgungsaufwendungen handelt es sich um Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.317.159,34	22.450.763,08	-2.866.396,26

Die Minderaufwendungen betreffen alle Einzelposten für Sach- und Dienstleistungen. Die Differenzbeträge sind zum Teil auf Unschärfe bei der Festsetzung der Planansätze zurückzuführen. Minderaufwendungen begründen sich hier auch durch den Beginn der Corona-Pandemie. Aufgrund dessen wurde eine Haushaltssperre verfügt werden, da nicht abschätzbar war, welche Auswirkungen die Pandemie für den Landkreis Jerichower Land hat. Auch die Schulschließungen ab Frühjahr 2020 begründen die Minderaufwendungen in diesem Haushaltsjahr. So konnten nicht alle Projekte umgesetzt werden und die auch die geplanten Beschaffungen konnten nicht erfolgen. Des Weiteren kam es in verschiedenen Bereichen zu Lieferengpässen und fehlenden Firmen zur Ausführung der Arbeiten. Auch die Herabsetzung der Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte 2020 entlastete den Haushalt und führte zu Minderaufwendungen.

Dieser Abweichungsbetrag setzt sich u. a. zusammen aus:

- Minderaufwendungen bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, laufende Unterhaltung (Reparaturen) – 340.000 EUR
- Minderaufwendungen bei der Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (360.000 EUR) sowie bei der Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (340.000 EUR)
- Minderaufwendungen für Leasing und Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens wurden nicht im vollen Umfang in Anspruch genommen (ca. 120.000 EUR)
- Minderaufwendungen für Ersatzvornahmen – im Umweltbereich wurden Mittel von ca. 877.000 EUR nicht in Anspruch genommen, im Bereich Bau wurden 435.000 EUR der geplanten Mittel nicht in Anspruch genommen

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Transferaufwendungen	54.285.206,80	52.192.904,69	-2.092.302,11

Wie in den Vorjahren stellten die Transferaufwendungen im aktuellen Haushaltsplan eine wesentliche Position dar. Mit geplanten 54,2 Mio. EUR bestanden rund 36,84 Prozent der gesamten Aufwendungen aus Transferleistungen.

Die Minderaufwendungen zum fortgeschriebenen Planansatz resultieren unter anderem aus den nicht abgerufenen Mitteln aus dem Krippenausbauprogramm in Höhe von 921.600 EUR, Minderaufwendungen bei den Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (460.000 EUR), Minderaufwendungen bei den Leistungen für Menschen mit dauerhafter voller Erwerbsminderung (270.000 EUR), Minderaufwendungen bei den Unterhaltsvorschussleistungen (340.000 EUR) sowie Minderaufwendungen bei der Inobhutnahme nach § 42 SGB VIII für UMA in Einrichtungen (750.000 EUR).

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
sonstige ordentliche Aufwendungen	31.293.971,70	37.714.586,24	6.420.614,54

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und den vorangegangenen Kontenbereichen nicht zuzuordnen waren. Dazu gehören z. B. Aufwendungen für den Bereitschafts- sowie Nachtdienst und für die ehrenamtlichen Tätigkeiten, Aufwendungen für die Schülerbeförderung, Geschäftsaufwendungen, sämtliche Kostenerstattungen und verbuchte Wertminderungen beim Umlaufvermögen.

Minderaufwendungen waren aufgrund der Corona-Pandemie u.a. durch die Schließungen der Sportstätten, wodurch es weniger Nutzungstage durch die Schulen gab und daraus resultierend sich die Schlussrechnungen einiger Sportstätten verringerten. Zudem konnte auch die Schwimmhalle in Burg in 2020 nicht benutzt werden, da sie erst wegen der Pandemie geschlossen war und anschließend für die anstehende Sanierung geschlossen wurde.

Im Zusammenhang mit den corona-bedingten Schulschließungen sind auch geringere Kosten bei der Schülerbeförderung zu verzeichnen. Für die Monate April und Mai 2020 wurden gekürzte Abschlagszahlungen geleistet, was zu Minderaufwendungen von rund 150.600 EUR führt. Bei der Erstattung der Fahrkosten von Schülern wurden somit auch weniger Karten abgerechnet, so dass hier ebenfalls Minderaufwendungen entstanden sind (ca. 112.000 EUR).

Auch durch die Senkung der Umsatzsteuer im 2. Halbjahr 2020 fielen auch die Geschäftsaufwendung (85.000 EUR), die Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten (180.000 EUR) sowie die Erstattungen an den Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt geringer aus (165.000 EUR).

Weiterhin waren Minderaufwendungen bei den Kosten der Unterkunft in Höhe von 155.000 EUR aufgrund der sinkenden Anzahl an Leistungsberechtigten zu verzeichnen.

Entscheidend für die Abweichung sind jedoch hier die Wertberichtigungen, insbesondere für die Pauschalwertberichtigung bei den Forderungen. Diese waren nicht geplant und wiesen im Ergebnis 7.576.628,98 EUR aus.

Mit dem Jahresabschluss werden insgesamt folgende Forderungsberichtigungen ausgewiesen:

	Ergebnis 2020
Wertminderungen beim Umlaufvermögen Pauschalwertberichtigung	7.576.628,98
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, befristete Niederschlagung	90.236,68
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, unbefristete Niederschlagung	146.418,07
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, Erlass	0,00
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, sonstige Einzelwertberichtigung	0,00
Gesamt	7.813.283,73

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	402.643,22	273.686,07	-128.957,15

Hier werden die Zinsaufwendungen für die aufgenommenen Kommunalkredite, für Kassenkredite und für die zu erstattenden Fördermittel nachgewiesen.

Aufgrund der nicht vollständigen Inanspruchnahme der Kreditermächtigung und der günstigeren Zinssätze bei den Kreditaufnahmen musste der Landkreis weniger Zinsen zahlen. Auch die Zinsaufwendungen für Negativzinsen fielen geringer aus als ursprünglich eingeplant.

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
bilanzielle Abschreibungen	5.958.900,00	5.886.037,48	-72.862,52

Bei Vermögensgegenständen des immateriellen Vermögens und des Sachanlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden die Anschaffungs- oder Herstellungswerte um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßige Abschreibung erfolgt grundsätzlich in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der ein Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann (lineare Abschreibung).

Diese Regelung gilt analog auch für die erhaltenen Fördermittel. Diese werden über die Auflösung von Sonderposten in jährlich gleichen Jahresraten aufgelöst.

Im Rahmen der Eröffnungsbilanz wurde das gesamte Vermögen der Kreisverwaltung erfasst, bewertet und inventarisiert. Alle unbeweglichen und beweglichen Vermögensgegenstände werden nun entsprechend der Abschreibungsdauer jährlich abgeschrieben und aufgelöst. Die größte Position nimmt hierbei das Anlagevermögen, bestehend aus Kreisstraßen und Gebäuden (Verwaltungs- und Schulgebäude) ein.

Da nicht alle Anlagen zu 100 % gefördert werden, ist die Differenz als Haushaltsbelastung zu betrachten.

Der Planansatz für die bilanziellen Abschreibungen betrug 5.958.900 EUR, der Bedarf lag bei knapp 5,9 Mio. EUR.

Abschreibungen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
gesamt:	5.958.900	5.886.037,48	-72.862,52
Abschreibungen für immaterielle WG u.Sachanlagen	1.934.800	1.021.230,95	-913.569,05
Abschreibungen auf Sammelposten	163.300	154.263,30	-9.036,70
Abschreibungen auf immaterielle WG u. Sachanlagen Abriss/Verschrottung	0	215.955,30	215.955,30
Abschreibungen für immaterielle WG u.Sachanlagen (GLM)	3.780.800	4.400.599,55	619.799,55
Abschreibungen auf Sammelposten (GLM)	80.000	92.524,86	12.524,86
Abschreibungen a. bebaute u. unbebaute Grundstücke Wertminderungen (GLM)	0	1.463,52	1.463,52

Im Haushaltsjahr 2020 hat sich der Auflösungsbetrag der Sonderposten gegenüber dem Planansatz weniger erhöht als es bei den Abschreibungen der Fall war. Dadurch steigt demzufolge auch die Haushaltsbelastung.

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Auflösung Sonderposten	4.325.900	3.426.162,88	-899.737,12
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.511.400	523.279,89	-988.120,11
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (Investpauschale)	1.565.200	1.694.689,90	129.489,90
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (GLM)	1.249.300	1.156.257,97	-93.042,03
Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	0	51.935,12	51.935,12
Abschreibungen	5.958.900	5.886.037,48	-72.862,52
Abschreibungen für immaterielle WG u.Sachanlagen	1.934.800	1.021.230,95	-913.569,05
Abschreibungen auf Sammelposten	163.300	154.263,30	-9.036,70
Abschreibungen auf immaterielle WG u. Sachanlagen Abriss/Verschrottung	0	215.955,30	215.955,30
Abschreibungen für immaterielle WG u.Sachanlagen (GLM)	3.780.800	4.400.599,55	619.799,55
Abschreibungen auf Sammelposten (GLM)	80.000	92.524,86	12.524,86
Abschreibungen a. bebaute u. unbebaute Grundstücke Wertminderungen (GLM)	0	1.463,52	1.463,52
Haushaltsbelastung	1.633.000	2.459.874,60	826.874,60

Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Plan/Ist Vergleich
	Werte in EUR		
außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00

In 2020 waren keine außerordentlichen Aufwendungen zu verzeichnen.

2.3. Übersichten mit wesentlichen Auswirkungen auf das Ergebnis

Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen - Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.620.200	1.656.818,64	36.618,64
Aufwendungen für Mieten und Pachten	259.300	238.315,83	-20.984,17
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.339.100	3.156.122,37	-182.977,63
Haltung von Fahrzeugen	2.700	136,00	-2.564,00
Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände	147.000	81.989,11	-65.010,89
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	62.000	64.033,82	2.033,82
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.400	1.545,40	-854,60
Geschäftsaufwendungen	15.600	1.523,73	-14.076,27
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	47.500	823,71	-46.676,29
GESAMT	5.495.800	5.201.308,61	-294.491,39
Kreisstraßen			
Unterhaltung der Kreisstraßen	1.000.000	958.661,61	-41.338,39
Unterhaltung der Brücken und Durchlässe	350.000	349.617,81	-382,19
Erstattung an den Landesbetrieb Bau für Kreisstraßen	1.141.800	977.510,34	-164.289,66
Erstattung an den Landesbetrieb Bau für Winterdienst	313.200	313.121,90	-78,10
GESAMT	2.805.000	2.598.911,66	-206.088,34

Zuschussbedarf für den Öffentlichen Personennahverkehr	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Zuweisungen vom Land (§ 8 ÖPNVG LSA)	1.700.000	1.879.083,72	179.083,72
Zuweisungen vom Land (§ 9 ÖPNVG LSA)	1.636.800	1.636.800,00	0,00
Zuweisungen vom Land (CORONA-Billigkeitsleistungen ÖSPV LSA)	0	87.528,08	87.528,08
Zuschüsse von der NASA GmbH (Busverbindungen)	1.000.000	1.080.628,03	80.628,03
Zuschüsse von der NASA GmbH (Verkehrsverbund marego)	5.700	5.744,36	44,36
ERTRÄGE	4.342.500	4.689.784,19	347.284,19
Ausgleichsleistung an die NJL (Busverbindungen)	1.000.000	1.080.628,03	80.628,03
Ausgleichsleistung an die NJL (§ 8 ÖPNVG LSA)	2.100.000	2.044.000,00	-56.000,00
Ausgleichsleistung an die NJL (§ 9 ÖPNVG LSA)	1.636.800	1.636.800,00	0,00
Ausgleichsleistung an die NJL (Verbundtarif marego)	5.800	5.744,36	-55,64
Billigkeitsleistungen an die NJL (CORONA-Rettungsschirm)	0	87.528,08	87.528,08
AUFWENDUNGEN	4.742.600	4.854.700,47	112.100,47
ZUSCHUSS	400.100	164.916,28	-235.183,72

Leistungen nach dem SGB II	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Leistungen des Landes aus der Umsetzung des SGB II	1.669.400	3.924.831,61	2.255.431,61
Leistungen des Landes aus d. Ausgleich von Sonderlasten	1.266.300	1.371.304,52	105.004,52
Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung	4.712.000	7.821.576,21	3.109.576,21
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an gE bei Lstg. für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	12.448.500	12.423.536,61	-24.963,39
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an gE (Mietkaution und Darlehen)	8.000	16.894,09	8.894,09
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen an gE bei einmaligen Leistungen	120.000	170.414,30	50.414,30
Erträge	7.647.700	13.117.712,34	5.470.012,34
Aufwendungen	12.576.500	12.610.845,00	34.345,00
Zuschuss	4.928.800	-506.867,34	-5.435.667,34

Hilfen zur Erziehung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	5.000	87.548,04	82.548,04
Kostenbeiträge und Aufwendersersatz (a.v.E.)	10.000	2.342,93	-7.657,07
Leistungen von Sozialleistungsträgern (a.v.E.)	27.000	34.272,89	7.272,89
Kostenbeiträge und Aufwendersersatz (i.E.)	120.000	112.637,75	-7.362,25
Leistungen von Sozialleistungsträgern (i.E.)	230.000	216.809,11	-13.190,89
Sonstige Ersatzleistungen (i.E.)	20.000	9.619,44	-10.380,56
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	100	0,00	-100,00
Erträge aus Kostenerstattungen vom Land	1.060.000	519.230,47	-540.769,53
Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden	250.000	892.400,64	642.400,64
Erträge aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	6.500	13.418,71	6.918,71
SUMME ERTRÄGE	1.728.600	1.888.279,98	159.679,98
Erziehungsberatung § 28	513.000	481.214,70	-31.785,30
Soziale Gruppenarbeit § 29	98.000	0,00	-98.000,00
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31	1.450.000	1.443.571,98	-6.428,02
Soziale Leistungen an natürliche Personen a.v.E.	1.500	2.453,18	953,18
Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer § 30	605.000	499.316,05	-105.683,95
Betreuung in Tagesgruppen § 32	685.800	784.115,72	98.315,72
Vollzeitpflege § 33	1.060.200	962.458,22	-97.741,78
Vollzeitpflege (Aus- und Fortbildung)	2.000	0,00	-2.000,00
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche § 35 a (a.E.)	252.300	390.367,85	138.067,85
Heimerziehung § 34	5.351.900	5.720.816,38	368.916,38
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche § 35 a (i.E.)	1.247.400	1.422.448,95	175.048,95
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.000	7.751,76	5.751,76
Erstattungen für die Aufwendungen an Gemeinden	410.000	963.897,03	553.897,03
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.000	2.990,61	-2.009,39
Vollzeitpflege (Unfallversicherung)	4.000	3.334,47	-665,53
Vollzeitpflege (Alterssicherung)	5.500	4.209,54	-1.290,46
SUMME AUFWENDUNGEN	11.693.600,00	12.688.946,44	995.346,44
Zuschuss	9.965.000	10.800.666,46	835.666,46

Tageseinrichtungen für Kinder	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	16.772.800	17.772.183,78	999.383,78
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.141.600	220.000,00	-921.600,00
Zuweisungen vom Land (Mehrkindregelung)	1.000.000	1.582.438,76	582.438,76
Zuweisungen vom Land (Besondere Bedarfe)	244.000	334.326,62	90.326,62
ERTRÄGE	19.158.400	19.908.949,16	750.549,16
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	12.477.800	15.827.835,36	3.350.035,36
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden	501.000	0,00	-501.000,00
Zuschüsse an übrige Bereiche	9.858.900	7.259.190,84	-2.599.709,16
Zuschüsse an übrige Bereiche	640.600	220.000,00	-420.600,00
Zuschüsse an übrige Bereiche (Besondere Bedarfe)	244.000	158.833,00	-85.167,00
Ausgleichszahlungen an kommunale Träger	1.050.000	741.432,41	-308.567,59
Erstattungen an kommunale Träger, außerhalb des Landkreises	115.800	225.320,98	109.520,98
Erstattungen an Gemeinden (Mehrkindregelung)	1.000.000	1.582.438,76	582.438,76
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an gesetzl. Sozialvers.	1.000	0,00	-1.000,00
Ausgleichszahlungen an freie Träger	200.000	101.749,00	-98.251,00
Kostenerstattung Elternbeiträge	3.000	0,00	-3.000,00
AUFWENDUNGEN	26.092.100	26.116.800,35	24.700,35
Zuschussbedarf	6.933.700	6.207.851,19	-725.848,81

Unterbringung der Asylsuchenden und Leistungsgewährung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Leistungen von Sozialleistungsträgern (a.v.E.)	10.000	2.167,52	-7.832,48
Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) (a.v.E.)	15.000	5.448,21	-9.551,79
Leistungen von Sozialleistungsträgern (i.E.)	1.500	0,00	-1.500,00
Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) (i.E.)	2.000	5.976,62	3.976,62
Erträge aus Mieten	40.000	85.823,84	45.823,84
Erträge aus Kostenerstattungen vom Land	2.626.000	1.725.331,61	-900.668,39
Erträge aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden	0	572,45	572,45
Erträge aus Kostenerstattungen von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	5.000	1.118,96	-3.881,04
Erstattungen für Vorjahr(e) und lfd.	0	61.532,72	61.532,72
Erträge aus Kostenerstattungen von privaten Untern. und übr. Bereichen	200	879,90	679,90
Erträge gesamt:	2.699.700	1.888.851,83	-810.848,17
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50.000	25.626,79	-24.373,21
Aufwendungen für Mieten und Pachten	310.000	314.222,57	4.222,57
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	650.000	484.013,00	-165.987,00
Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände	5.000	4.273,54	-726,46
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	7.500	849,12	-6.650,88
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100	0,00	-100,00
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	400.000	367.058,93	-32.941,07
Zuschüsse an übrige Bereiche	1.200	0,00	-1.200,00
Hilfe zum LU a.v.E. (§ 2 AsylbLG)	130.000	61.237,46	-68.762,54
Grundleistungen für den LU a.v.E. (§ 3 AsylbLG)	353.000	403.360,80	50.360,80
Krankenhilfe a.v.E. (§ 4 AsylbLG)	200.000	109.827,78	-90.172,22
Sonstige Leistungen a.v.E. (§ 6 AsylbLG)	9.500	17.437,13	7.937,13
Hilfe zum LU i.E. (§ 2 AsylbLG)	40.000	27.176,66	-12.823,34
Arbeitsgelegenheiten a.v.E. (§ 5 AsylbLG)	1.000	0,00	-1.000,00
Grundleistungen für den LU i.E. (§ 3 AsylbLG)	350.000	199.793,14	-150.206,86
Krankenhilfe i.E. (§ 4 AsylbLG)	200.000	64.348,58	-135.651,42
Arbeitsgelegenheiten i.E. (§ 5 AsylbLG)	300	0,00	-300,00
Sonstige Leistungen i.E. (§ 6 AsylbLG)	9.000	8.337,60	-662,40
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII a.v.E. (§ 2 AsylbLG)	30.000	26.980,58	-3.019,42
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII i.E. (§ 2 AsylbLG)	60.000	5.632,94	-54.367,06
Geschäftsaufwendungen	55.000	32.249,18	-22.750,82
Erstattungen für die Aufwendungen an Gemeinden	5.000	0,00	-5.000,00
Erstattungen für die Aufwendungen an übrige Bereiche	268.000	245.390,91	-22.609,09
Abschreibungen für immaterielle WG u. Sachanlagen (GLM)	0	1.095,81	1.095,81
Abschreibungen auf Sammelposten (GLM)	7.100	8.023,94	923,94
Aufwendungen gesamt:	3.141.700	2.406.936,46	-734.763,54
ZUSCHUSS	442.000	518.084,63	76.084,63
Investive Mittel			
082203 Sammelposten für bewegl. Vermögensgegenstände, Zugang	10.000	4.445,66	-5.554,34

Unterhaltsvorschussleistungen	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz (a.v.E)	50.000	82.250,35	32.250,35
Übergeleitete Unterhaltsansprüche (Unterhaltsrückzahlungen)	1.200.000	1.969.682,85	769.682,85
Erträge aus Kostenerstattungen vom Land	2.590.000	2.320.795,72	-269.204,28
Erträge aus Kostenerstattungen von Gemeinden	12.000	28.023,00	16.023,00
Erträge aus Kostenerstattungen von gesetzlichen SV	5.000	1.506,51	-3.493,49
Andere sonstige ordentliche Erträge	0	57.705,87	57.705,87
Sonstige soziale Leistungen	3.570.000	3.232.687,04	-63.834,31
Geschäftsaufwendungen	1.000	688,49	-911,70
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an das Land	231.000	361.836,50	245.314,43
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an Gemeinden und GV	30.000	26.471,00	-823,00
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an gesetzl. Sozialvers.	100.000	58.530,40	-53.924,69
Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit an verb. Unternehmen	1.000	45,00	-1.000,00
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, befristete Niederschlagung	130.000	42.653,00	-43.845,84
Wertminderungen beim Umlaufvermögen, unbefristete Niederschlagung	100.000	40.214,13	-67.086,04
Erträge gesamt	3.857.000	4.459.964,30	602.964,30
Aufwendungen gesamt	4.163.000	3.763.125,56	-399.874,44
Zuschuss	306.000	-696.838,74	-1.002.838,74

2.4. Analyse der Ergebnislage

Im folgenden Abschnitt werden ausgewählte Kennzahlen der Ergebnisrechnung benannt und erläutert.

Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote spiegelt das Mengenverhältnis der Erträge an den ordentlichen Erträgen wider. Mit dieser lässt sich der Grad der Abhängigkeit des Landkreises von den Leistungen Dritter darstellen. Auch die Aussagekraft dieses Indikators lässt sich erst nach einem Regionalvergleich bewerten.

$$\text{Zuwendungsquote} = \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Personalaufwandsquote

Die Personalintensität zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen.

$$\text{Personalaufwandsquote} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

$$\text{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Zinslastquote

Die Zinslastquote zeigt die anteilige Belastung der Kommune anhand der Zinsaufwendungen. Damit gibt diese Kennzahl Hinweise auf das Ausmaß der anteiligen Belastung der Kommune aufgrund der in der Haushalts- bzw. Rechnungsperiode oder in Vorjahren aufgenommenen Kassenkredite und Darlehen.

$$\text{Zinslastquote} = \frac{\text{Zinsaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

In der folgenden Tabelle sind die entsprechenden Kennzahlen über das Ergebnis des Landkreises mit dem Vergleich der letzten Jahre dargestellt.

Kennzahl (%)	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zuwendungsquote	41,10	40,92	41,45	39,85	43,75	44,36	43,89	45,86
Personalaufwandsquote	20,01	19,90	19,40	19,84	20,12	20,59	20,90	20,16
Transferaufwandsquote	27,57	27,96	29,27	32,87	33,44	34,43	35,03	35,14
Zinslastquote	0,87	0,75	0,65	0,57	0,42	0,25	0,22	0,18

Die Zuwendungsquote steigt sich im Vergleich zu den Vorjahren wieder an, damit steigt der Grad der Abhängigkeit des Landkreises von den Zuwendungen Dritter wieder. Das Verhältnis der Personalintensität (Personalaufwandsquote) reduziert sich um 0,74 % in der Abhängigkeit der ordentlichen Aufwendungen. Die Zinslastquote sinkt weiter, das deutet auf eine Entlastung zu den vorhergehenden Zinsaufwendungen hin.

Die Tendenz der Transferaufwandsquote ist bereits im Vergleich deutlich ersichtlich. Die Transferaufwendungen sind über die letzten Jahre kontinuierlich gestiegen.

2.5. Änderung des Planansatzes

Die Ergebnisrechnung fußt darauf, dass der fortgeschriebene Haushaltsansatz nachgewiesen wird. Eine Fortschreibung erfolgt durch den Bedarf von zusätzlich bereitzustellenden Mitteln während der Haushaltsdurchführung aus ganz vielfältigen Gründen. Bereits durch die Bildung einer Reihe von Budgets wird eine flexible Haushaltsführung gewährleistet, da Mehr- und Minderbedarfe untereinander ausgleichend wirken. Dennoch kommt es auch vor, dass nicht geplante Mittel plötzlich vorzuhalten sind oder die Budgets nicht ausreichend sind.

Ein weiteres Merkmal für einzelne Mehrbedarfe sind die Jahresabschlussarbeiten. Erst zu diesem Zeitpunkt kann es zu Ansatzfortschreibungen kommen durch den Abschreibungslauf beim Anlagevermögen, durch die vorzunehmende pauschale Wertberichtigung oder durch die Bildung von Rückstellungen durch den vorgegebenen gesetzlichen Rahmen.

Welche Bewilligungen während der Haushaltsausführung erforderlich waren, zeigen die nachfolgenden Auflistungen:

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
36100100	548200	Mahngebühren aufgr. Rückzahlg. Zuweisung vom 26.07.2019	50,00	APL
31150100	559900	verschiedene Zinszahlungen	300,00	APL
12210100	545200	Erstattung an Möser wg. Abordnung	7.200,00	APL
35150100	531700	Rückzahlung Fördermittel "modellhafte Erprobung"	1.026,44	APL
35150100	559900	Zinsen wg Rückzahlung Fördermittel "modellhafte Erprobung"	66,39	APL
12240100	527100	Versorgung Tiere Zirkus Bravo wg. Coronavirus	2.858,39	APL
31160100	533110	Fahrtkosten zur Wahrnehmung Umgangsrecht (Grundsicherung)	350,00	APL
24210100	525500	Serviceleistungen "Produktives Lernen"	550,00	APL
24210100	525500	Serviceleistungen "Produktives Lernen"	50,00	APL
11110100	548200	Nachversicherungsbeiträge an Deutsche Rentenversicherung	3.309,00	APL
11110400	531100	Rückzahlung von Zuwendungen für Migrationsarbeit	2.792,14	APL
11110400	548200	Zinsen wg Rückzahlung Fördermittel (Migrationsarbeit)	22,50	APL
12230100	545800	Trichinenuntersuchung Schwarzwild	40.000,00	APL
22110200	501904	Honorar "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	500,00	APL
12260200	541101	Aufstockung ATZ	11.000,00	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
54200100	545800	Erstattung Nutzung privat Fläche für Umleitung	250,00	APL
41400100	525200	Laminiergerät	100,00	APL
41400100	525200	Etikettendrucker für Tests (Corona)	28,92	APL
27110100	559900	Zinsen Rückzahlg. Fördermittel PC-Kabinett	176,83	APL
36100100	531100	Rückzahlung nicht verbr. Landesmittel Kita	996,45	APL
54710100	531507	Billigkeitsleistungen an NJL (Corona-Rettungsschirm)	39.564,25	APL
11140100	526100	Impfstoff für Mitarbeiter (Corona)	1.000,00	APL
36100100	531100	Rückzahlg. pädagogische Fachberatung	125.204,60	APL
12240100	525503	Wildschutzzaun wg. ASP - Unterhaltung	107.000,00	APL
53710300	527105	Änderung PPK-Struktur - BgA	299.600,00	APL
36100100	531100	Rückzahlung Landesmittel § 23 KiFöG	174.300,00	APL
11110400	531100	Rückzahlung von Zuwendungen für Migrationsarbeit	3.968,03	APL
61210100	559100	Provision für Vermittlung Kreditangebot	3.000,00	APL
12240100	525503	Wildschutzzaun wg. ASP - Unterhaltung	71.000,00	APL
22110200	501904	Honorar "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	1.300,00	APL
36100100	531100	Rückzahlung Landesmittel § 23 KiFöG	1.193,62	APL
31550200	545700	Erstattung Kosten Schadensbeseitigung bei der Unterbringung von Asylbewerbern	300,00	APL
22110200	501904	Honorar "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg - MwSt	288,00	APL
54710100	531507	Billigkeitsleistungen an NJL (Corona-Rettungsschirm)	47.963,83	APL
11110100	545600	Projekt Regionales Digitalisierungszentrum	19.699,40	APL
12100100	543100	Bekanntmachung f. Wahl 2021	206,57	APL
41440100	521100	Einrichtung Impfzentrum	39.608,20	APL
41440100	524100	Einrichtung Impfzentrum	5.641,78	APL
41440100	525200	Beschaffungen Impfzentrum	9.543,90	APL
41440100	523100	Behälter für Trockeneis (Impfzentrum)	5,69	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
41440100	527100	Trockeneis für Transport (Impfzentrum)	292,39	APL
36100100	545200	Umb. im Rahmen Statistik, Bereitstellung ohne Antrag	931.343,84	APL
11110100	545600	Projekt Regionales Digitalisierungszentrum	22.533,44	APL
41440100	523100	Miete Kopierer Impfzentrum	232,00	APL
41440100	545800	Personalkostenerstattung Impfschwestern Aufw. 2020, Ausz. 2021	4.948,16	APL
41440100	545800	Korrektur Personalkostenerstattung Impfschwestern Aufw. 2020, Ausz. 2021	1.686,54	APL
11120300	545200	Abordnung Beamtin von der Gemeinde Biederitz, Auf. 2020 - Ausz. 2021	1.175,11	APL
11120200	545200	Abordnung Beamtin von der Gemeinde Biederitz, Auf. 2020 - Ausz. 2021	2.741,94	APL
61210100	549400	Zinsen Zuführung Rückstellung Deponie	654,31	APL
11120200	549302	Übernahme ungeklärte Rechnungen	18,38	APL
11140100	549302	Übernahme Differenzen Lohn	50,44	APL
12260200	525500	Wartung und Reparatur Entstempelungsgeräte KFZ-Zulassung	1.300,00	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
36750100	531700	Drogen- und Suchtberatung	1.443,91	ÜPL
36100100	531200	Änderung gem. § 12 KiFöG	2.388,56	ÜPL
11110200	527100	Vereinbarung Kreismagazin	15.000,00	ÜPL
41400100	527100	Schutzausrüstung wg. Corona an med. Einrichtungen/Arztpraxen	250.000,00	ÜPL
41400100	527100	Schutzausrüstung wg. Corona an med. Einrichtungen/Verwaltung	150.000,00	ÜPL
	526100		100.000,00	ÜPL
28100100	531800	Zuschuss Kloster Jerichow	15.000,00	ÜPL
56150100	529110	Erhöhung Rückstellung Vehlitz	1.409.790,26	ÜPL
57110100	545600	Zahlung an TGZ für 2019	9.175,00	ÜPL
41400100	526100	Corona: Mund-Nasen-Masken Verwaltung	5.000,00	ÜPL
28100100	531800	Zuschuss Kloster Jerichow	40.000,00	ÜPL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
53710300	527100	Änderung PPK-Struktur - BgA	75.800,00	ÜPL
36330100	533204 545200	höhere Kosten bei Hilfe zur Erziehung für Heimerziehung und Erstattungen an Kommunen	1.112.600,00	ÜPL
11130100	523100	Endabrechnung Kopierer	6.000,00	ÜPL
11130100	523200	Leasingabrechnung	1.000,00	ÜPL
11130100	525100	Tankstellenabrechnungen	1.700,00	ÜPL
11130100	525500	Datenlöschung Kopierer	1.600,00	ÜPL
11130100	529100	Kurierdienstabrechnung	3.300,00	ÜPL
11140200	543101	höhere Gerichtskosten	2.016,21	ÜPL
31210300	546100	KDU-Abrechnung 12/2020	39.442,55	ÜPL
21610900	545207	Erst. Personalk. Sek.-Schule Parey	35.229,74	ÜPL
11170271	521100	Unterhaltung in BBS	65.851,54	ÜPL
11160100	543106	Fernmeldegebühren	6.028,70	ÜPL
11170271	521100	Unterhaltung in BBS	832,30	ÜPL
11160100	543106	Fernmeldegebühren	19,66	ÜPL
11140200	543101	Rückstellung Prozesskosten	115.657,60	ÜPL
31210300	546100	KDU-Abrechnung 12/2020	91.105,68	ÜPL
11140100	501200	Corona-Sonderzahlung lt. Tarifvertrag	191.558,30	ÜPL
11140100	501200	Corona-Sonderzahlung lt. Tarifvertrag	16.106,39	ÜPL
11140100	501200	Bildung Rückstellung Budgetebene Personal	57.864,85	ÜPL
11120400	501100	Bildung Rückstellung Budgetebene Personal	9.136,42	ÜPL
11150100			1.827,28	ÜPL
31210200			9.136,42	ÜPL
53710100	549401	Zuführung Sopo Gebührenaussgleich	324.483,33	ÜPL

3. Finanzrechnung

Die Finanzrechnung beinhaltet die im Haushaltsjahr erfassten Auszahlungen und Einzahlungen. Die fortgeschriebenen Planansätze werden mit den Ergebnissen des Haushaltsjahres verglichen. Wesentliche Abweichungen werden gesondert erläutert. Aus dem Verhältnis der Einzahlungen und Auszahlungen ergibt sich die Veränderung des Bestandes der liquiden Mittel zum 31.12.2020.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit betrug im Jahr 2020 + 7.192.449,74 EUR. Das bedeutet, dass die Einzahlungen die Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit gedeckt haben.

Die investiven Einzahlungen konnten die investiven Auszahlungen nicht decken, sodass ein Saldo aus Investitionstätigkeit von – 1.415.067,29 EUR entstand. Im Jahr 2020 wurden zwei Kredite für Investitionen von insgesamt 6,0 Mio. EUR aufgenommen. Dadurch liegt der Saldo aus Finanzierungstätigkeit bei 2.921.714,26EUR.

Der Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres 2020 lag bei 13.324.058,00 EUR und war damit um 8.790.242,18 EUR höher als zu Beginn des Haushaltsjahres 2020 (4.533.815,82 EUR).

Erhebliche Abweichungen der Planansätze gegenüber den Jahresergebnissen entstanden bei den Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Bereich der Finanzrechnung. Durch die geringeren Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit konnte der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit positiv ausgewiesen werden. Auch durch die großen Abweichungen bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit konnte den Saldo aus Investitionstätigkeit mit einem geringeren negativen Saldo ausgewiesen werden. Damit konnte im Jahr 2020 ein positiver Finanzmittelüberschuss ausgewiesen werden.

Dadurch erhöhte sich unter anderem auch der Bestand der liquiden Mittel zum Jahresabschluss 2020 gegenüber dem Vorjahr.

3.1 Finanzlage aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Der Finanzplan dient vor allem der Investitions- und Liquiditätsplanung und stellt die Ermächtigungsgrundlage für Ein- und Auszahlungen dar. Für die laufende Verwaltungstätigkeit ergeben sich laut der Haushaltsplanung folgende Beträge:

<i>in EUR</i>	Ansatz	Ergebnis
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.985.900	139.140.438,01
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	139.285.000	131.947.988,27
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.299.100	7.192.449,74

Aus dieser Übersicht wird ersichtlich, dass die geplanten Auszahlungen nicht durch die geplanten Einzahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit gedeckt werden konnten. Im Ergebnis konnten die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit die Auszahlungen decken, so dass der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 7.192.449,74 EUR abgeschlossen werden konnte.

Über die Finanzrechnung der Verwaltungstätigkeit soll die interne Finanz- und Liquiditätskraft zur Tilgung der Verbindlichkeiten des Landkreises erwirtschaftet werden.

Der Finanzsaldo hat sich im Vergleich zum Planansatz deutlich mit dem Ergebnis verbessert. Die Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit (analog dem Ergebnisplan) verteilen sich wie folgt:

Bezeichnung	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Abweichung
Steuern und ähnliche Abgaben	2.935.700	5.296.136,13	2.360.436,13
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.016.900	106.071.364,36	4.054.464,36
sonstige Transfereinzahlungen	1.939.000	1.185.293,02	-753.706,98
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.946.600	11.447.840,31	-498.759,69
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	15.382.100	14.495.849,38	-886.250,62
sonstige Einzahlungen	148.600	164.524,13	15.924,13
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	617.000	479.430,68	-137.569,32
Einzahlungen gesamt	134.985.900	139.140.438,01	4.154.538,01
Personalauszahlungen	29.705.900	29.839.741,31	133.841,31
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.155.200	20.656.865,32	-6.498.334,68
Transferauszahlungen	53.336.800	51.507.488,28	-1.829.311,72
sonstige Auszahlungen	28.678.000	29.669.501,62	991.501,62
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	409.100	274.391,74	-134.708,26
Auszahlungen gesamt	139.285.000	131.947.988,27	-7.337.011,73
Saldo	-4.299.100	7.192.449,74	11.491.549,74

3.2 Finanzlage aus lfd. Finanzierungstätigkeit

Das Ergebnis aus der Finanzierungstätigkeit setzt sich mit dem Jahresabschluss wie folgt zusammen:

<i>in EUR</i>	Ansatz	Ergebnis
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, sonstige Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	7.108.200	6.000.000,00
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.310.400	3.078.285,74
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.797.800	2.921.714,26

Für alle bis zum 31.12.2020 geschlossenen Kreditverträge mit den verschiedenen Kreditinstituten wurden die jeweiligen kassenwirksamen Tilgungsleistungen erfasst.

3.3 Finanzlage aus der Investitionstätigkeit

Das Ergebnis des investiven Haushaltes ist der nachfolgenden Darstellung zu entnehmen:

<i>in EUR</i>	Ansatz	Ergebnis
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.970.300	7.540.452,84
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.078.500	8.955.520,13
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.108.200	-1.415.067,29

Aus dem Jahr 2019 wurden insgesamt 12.246.456,90 EUR in das Haushaltsjahr 2020 an investive Auszahlungsermächtigungen übertragen, welches den Ansatz der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erhöht.

Auch im Jahr 2020 konnten nicht alle begonnenen Investitionsmaßnahmen abgeschlossen werden, so dass für das Haushaltsjahr 2020 insgesamt 11.270.158,22 EUR (davon 2.944.142,94 EUR aus 2019) an Übertragungen investiver Ermächtigungen im Finanzplan gebildet wurden.

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.970.300	7.538.302,84	2.568.002,84
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	2.150,00	2.150,00
Auszahlung für Grundstücke, Gebäude	41.000	9.968,56	-31.031,44
Auszahlung für Erwerb von Vermögensgegenständen	1.908.400	550.749,51	-1.357.650,49
Auszahlung für Baumaßnahmen	8.576.600	5.231.380,42	-3.345.219,58
Auszahlung für Investitionsfördermaßnahmen	1.552.500	3.115.720,55	1.563.220,55
Rückzahlung von Zuwendungen ans Land	0	47.701,09	47.701,09
EINZAHLUNGEN GESAMT	4.970.300	7.540.452,84	2.570.152,84
AUSZAHLUNGEN GESAMT	12.078.500	8.955.520,13	-3.122.979,87
ZUSCHUSS/ÜBERSCHUSS	-7.108.200	-1.415.067,29	5.693.132,71
davon:			
Hochbaumaßnahmen	3.519.000	1.801.028,83	-1.717.971,17
Tiefbaumaßnahmen	3.447.200	3.124.178,98	-323.021,02
sonstige Baumaßnahmen	1.610.400	306.172,61	-1.304.227,39

Die Aufteilung nach den Verbuchungen:

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
EINZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONEN			
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen vom Bund	1.251.900	1.776.808,00	524.908,00
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen vom Land	343.300	1.798.954,81	1.455.654,81
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen vom Land	750.000	1.213.855,42	463.855,42
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen(Pauschale Zuwendungen)	2.490.100	2.491.506,00	1.406,00
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von Gemeinden	35.000	199.623,20	164.623,20
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von Zweckverbänden	0	1.727,61	1.727,61
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderm. von sonst. öffentl. Sonderr.	100.000	42.522,76	-57.477,24
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen v.privaten Unternehmen	0	735,49	735,49
Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von übrigen Bereichen	0	12.569,55	12.569,55
Sonstige Investitionseinzahlungen		2.150,00	2.150,00
Einzahlungen gesamt:	4.970.300	7.540.452,84	2.570.152,84

	Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich zum Ansatz
AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONEN			
Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionsf. an Gemeinden und Gemeindeverb.	779.300	333.086,79	-446.213,21
Auszahlungen für Zuschüsse für Investitionsfördermaßnahmen an Unternehmen, Beteiligten und Sondervermögen	0	26.522,76	26.522,76
Auszahlungen für Zuschüsse für Investitionsfördermaßnahmen an private Unternehm.	763.200	2.756.111,00	1.992.911,00
Auszahlungen für Zuschüsse für Investitionsfördermaßnahmen an übrige Bereiche	10.000	0,00	-10.000,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden u. Infrastrukturvermögen	41.000	9.968,56	-31.031,44
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen > 1.000 EUR	936.100	108.687,06	-827.412,94
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen > 1.000 EUR	89.500	124.214,56	34.714,56
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen > 1.000 EUR	5.000	51.263,01	46.263,01
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen 150-1.000 EUR	335.100	122.200,83	-212.899,17
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen 150-1.000 EUR	188.000	79.955,00	-108.045,00
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	354.700	64.429,05	-290.270,95
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3.519.000	1.801.028,83	-1.717.971,17
Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	3.447.200	3.124.178,98	-323.021,02
Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	505.000	297.631,38	-207.368,62
Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	1.105.400	8.541,23	-1.096.858,77
Rückzahlung von Zuwendungen ans Land	0	853,26	853,26
Rückzahlung von Zuwendungen an Gemeinden	0	46.847,83	46.847,33
Auszahlungen gesamt:	12.078.500	8.955.520,13	-3.122.980,37

3.4 Analyse der Finanzlage

Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Cashflow beziffert den Überschuss, der sich ergibt, wenn man von den Einzahlungen die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit abzieht. Die Kennzahl verdeutlicht, in welchem Maße der Landkreis Finanzmittel aus eigener Kraft erwirtschaftet hat. Weiterhin zeigt diese, wie stark sich der Landkreis von innen finanziert (Innenfinanzierung) und welches finanzielle Wachstumspotenzial aus der erfolgreichen Verwaltungstätigkeit erwachsen kann.

$$\text{Cashflow aus lfd. Verwaltungstätigkeit} = \frac{\text{Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit}}{\text{Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit}}$$

Nettoneuverschuldung

Die Nettoneuverschuldung ist ein Maß über die Veränderung der kommunalen Schuldenstände zwischen zwei Zeitpunkten. Diese ergibt sich aus der Differenz der bilanziellen Bestände der Verbindlichkeiten aus Krediten (Kredite vom privaten Kreditmarkt und Konjunkturpaket II) bzw. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen zwischen zwei Bilanzstichtagen.

$$\text{Nettoneuverschuldung} = \frac{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen d. J.}}{\text{Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Vorjahr}}$$

Von einer positiven Nettoneuverschuldung spricht man, wenn das Volumen der neu aufgenommenen Kredite das Volumen der Kredittilgungen übersteigt (Schuldenstand steigt). Sofern die Kreditaufnahme geringer ist als die Kredittilgungen, liegt eine negative Nettoneuverschuldung vor (Schuldenstand sinkt).

Pro-Kopf-Verschuldung

Die Pro-Kopf-Verschuldung stellt die Verbindlichkeiten (Kredite vom privaten Kreditmarkt und Konjunkturpaket II) des Landkreises im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl (89.403 am 31.12.2020) als Indikator dar. Dieser zeigt an, wie stark die gegenwärtige und zukünftige Generation durch die heutige Verschuldung belastet werden. Darüber hinaus binden Zins- und Tilgungszahlungen die finanziellen Mittel des Landkreises.

$$\text{Pro-Kopf-Verschuldung} = \frac{\text{Verbindlichkeiten vom Kreditmarkt}}{\text{Einwohner}}$$

Pro-Kopf-Rückstellungsquote

Die Pro-Kopf-Rückstellungsquote stellt die ungewissen Verbindlichkeiten des Landkreises Jerichower Land im Verhältnis zu ihrer Einwohnerzahl (89.403 am 31.12.2020) als Indikator dar.

$$\text{Pro-Kopf-Rückstellungsquote} = \frac{\text{Rückstellungen}}{\text{Einwohner}}$$

In der folgenden Tabelle sind die entsprechenden Kennzahlen über die Finanzlage des Landkreises Jerichower Land dargestellt:

Kennzahlen (EUR)	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Cashflow	250.168,43	1.829.414,96	2.704.251,29	3.678.244,16	-101.060,95	1.763.321,10	4.327.516,04	7.192.449,74
Nettoneuverschuldung	-474.386,86	-2.396.439,06	-352.678,44	-3.054.740,92	-2.542.552,91	-222.665,26	1.275.241,01	2.921.714,26
Pro-Kopf-Verschuldung	293,37	268,82	269,67	237,25	211,46	210,24	225,27	258,42
Pro-Kopf-Rückstellungsquote	195,41	186,19	158,58	153,19	155,76	150,25	155,93	162,16

Der Cashflow wird mit einem positiven Ergebnis zum Jahresabschluss 2020 ausgewiesen, d.h. der Landkreis konnte seine Finanzmittel aus eigener Kraft erwirtschaften.

Die Nettoneuverschuldung weist seit der Einführung der Doppik im zweiten Jahr einen positiven Betrag aus, d.h. der Landkreis hat im Jahr 2020 mehr neue Kredite aufgenommen als insgesamt getilgt wurde. Damit steigt der Schuldenstand weiter. Demzufolge steigt auch die Pro-Kopf-Verschuldung. Durch die Erhöhungen bei der Rückstellungsbildung steigt auch die Pro-Kopf-Rückstellungsquote in diesem Jahr weiter an.

3.5 Änderung des Planansatzes

Sofern bei den Aufwendungen ein Mehrbedarf beantragt und genehmigt wurde, wird in der Regel in gleicher Größenordnung auch der Auszahlungsbetrag fortgeschrieben. Darüber hinaus ergeben sich insbesondere bei den investiven Auszahlungen gesonderte Beantragungen.

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
36100100	731100	Kita mit besonderen Bedarfen	59.452,47	APL
21710200	082103	Stark V - Möbel Gymn. Gommern	5.700,00	APL
21710200	082203	Stark V - Möbel Gymn. Gommern	4.800,00	APL
12210100	745200	Erstattung an Möser wg. Abordnung	5.269,09	APL
21710200	096201	Stark V - zusätzl. Kosten Tiefbau Gymn. Gommern	115.000,00	APL
25210100	071101	KFZ-Anhänger für "Mobiles Museum"	2.509,00	APL
21710200	082103	Stark V - Lieferung u. Montage Einbaumöbel Gymn. Gommern	160,10	APL
54200100	096201	Brücke Gütter - Planung Ersatzneubau	289.801,14	APL
54710100	014151	Zuwendung an NJL Haltestellenprogramm	26.522,76	APL
54200100	096201	Schlussrechnung K1205 Bergzow	20.000,00	APL
22110100	096301	Spielgeräte Schulhof FÖS Neubauer	19.380,22	APL
22110200	096301	Projekt "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	82.150,00	APL
21710200	082133	Physikkabine Gymn. Gommern	60.000,00	APL
21610700	096101	Mehrzweckgeb. Sek.-Schule Möser	100.000,00	APL
21610700	096101	Sporthalle Sek.-Schule Möser	150.000,00	APL
21610300	072103	Aufsitzmäher Sek.-Schule Genthin	6.200,00	APL
54200100	082203	Verkehrszeichen	350,00	APL
12810100	082101	Sonderprogramm Löschwasserversorgung	55.000,00	APL
22110200	096301	Projekt "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	3.500,00	APL
22110100	096301	Spielgeräte Schulhof FÖS Neubauer	6.500,00	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
21610100	082201	Sofortausstattungsprogramm	29.462,00	APL
21610200	082201	Sofortausstattungsprogramm	22.944,00	APL
21610300	082201	Sofortausstattungsprogramm	22.422,00	APL
21610400	082201	Sofortausstattungsprogramm	24.508,00	APL
21610700	082201	Sofortausstattungsprogramm	28.941,00	APL
21610800	082201	Sofortausstattungsprogramm	18.512,00	APL
21610900	082201	Sofortausstattungsprogramm	19.033,00	APL
21910100	082201	Sofortausstattungsprogramm	31.548,00	APL
23110100	082201	Sofortausstattungsprogramm	49.290,00	APL
21710100	082201	Sofortausstattungsprogramm	55.000,00	APL
21710200	082201	Sofortausstattungsprogramm	39.109,00	APL
21710300	082201	Sofortausstattungsprogramm	38.674,00	APL
22110100	082201	Sofortausstattungsprogramm	7.387,00	APL
22110200	082201	Sofortausstattungsprogramm	8.908,00	APL
22110600	082201	Sofortausstattungsprogramm	6.084,00	APL
11170100	096101	VE für Ausbau Dachgeschoss AK 9	200.000,00	APL
21710100	096201	Schlussrechnung Schulhof Gymn. Burg	2.600,00	APL
21710200	082103	VE für Mobiliar Maßnahme Gymn. Gommern	6.000,00	APL
21710200	082203	VE für Mobiliar Maßnahme Gymn. Gommern	40.000,00	APL
21710200	096201	Außenanlage/Tiefbauarbeiten Gymn. Gommern	54.600,00	APL
27110100	231104	Rückzahlg. Fördermittel PC-Kabinett	853,26	APL
21610700	012101	Lizenz für Indiware Unterrichtsplaner	812,00	APL
21610800	012101	Lizenz für Indiware Unterrichtsplaner	812,00	APL
21610900	012101	Lizenz für Indiware Unterrichtsplaner	928,00	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
23110100	072103	Rasentraktor BBS	3.400,00	APL
22110600	096201	Schluss-Rg. Sportplatz FÖS Parchen	8.614,34	APL
21610900	081101	Telefonanlage Sek.-Schule Parey	4.220,59	APL
22110200	096301	Projekt "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	23.500,00	APL
22110100	096301	Fallschutzmatten Schulhof FÖS Neubauer	6.500,00	APL
21610900	081101	Telefonanlage Sek.-Schule Parey	675,29	APL
12240100	082103	Wildschutzzaun wg. ASP - investiv	140.000,00	APL
21710200	096201	zusätzl.Tiefbauarbeiten - Gymn. Gommern	17.000,00	APL
25210100	082201	Mobiles Museum - Repliken, Modelle usw.	3.700,00	APL
22110200	096301	Schlussrechnung Projekt "Schulhofräume" FÖS Lindenschule Burg	1.626,20	APL
54200100	231106	Rückzahlung einer Überzahlung an Stadt Burg für K1209 OD Schartau	46.847,88	APL
41440100	082203	Möbel für Impfzentrum	1.131,00	APL
41440100	082103	Ausstattung Impfzentrum	1.447,68	APL
25210100	201001	Erhöhung Rücklage EÖB	128.549,00	APL
25210100	061101	Aufnahme Antiquitäten	128.549,00	APL
12250100	783100	Zahlung Seitenradar messsystems	2.562,90	APL

Kostenstelle	Konto	Erläuterung	Betrag (EUR)	Genehmigungsart
36330100	733204 745200	höhere Kosten bei Hilfe zur Erziehung für Heimerziehung und Erstattungen an Kommunen	876.200,00	ÜPL
36310200	082201	Lokales Netzwerk - Laptop und Drucker	209,00	ÜPL
21610200	082133	Chemiekabinett Sek.-Schule Diesterweg	177.048,54	ÜPL

4. Entwicklung der Kassenlage 2020

Mit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wurde der Höchstbetrag zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit des Landkreises auf 22,0 Mio. EUR festgesetzt.

Seit Mai 2019 musste der Landkreis ab einem Guthaben von 480.000 Euro Guthabenzinsen bezahlen. Höhere Guthaben wurden daher auf das Tagesgeldkonto der Volkswagenbank umgebucht. Teilweise befand sich der Landkreis im Kassenkredit, obwohl noch Guthaben auf dem Tagesgeldkonto vorhanden war. Dies war durch die Dauer des Überweisungsweges (1 - 2 Tage) zu begründen. Wenn mit einer höheren Einzahlung laut Liquiditätsplanung zu rechnen war, wurde kein Guthaben vom Tagesgeldkonto geholt, um keine Negativzinsen zahlen zu müssen. Insgesamt mussten im Jahr 2020 Negativzinsen in Höhe 3.427,29 EUR gezahlt werden.

Eine Inanspruchnahme eines Liquiditätskredites bei der Sparkasse Jerichower Land wurde während des Jahres 2020 über längere Zeiträume in Anspruch genommen. An drei aufeinander folgenden Tagen im Jahr 2020 hätte der positive Bankbestand nicht ausgereicht, um die Höhe des Kassenkredites abzudecken. Der Höchstbetrag der Inanspruchnahme lag bei 10,6 Mio. EUR. Aufgrund des geschlossenen Kassenkreditvertrages mit einem Zinssatz von 0,00 % entstanden für die Inanspruchnahme keine Zinsaufwendungen.



Landkreis Jerichower Land

***Anlagen zum
Rechenschaftsbericht
2020***

1. Anlagenübersicht

ANLAGENÜBERSICHT												
Nr. Bezeichnung	AHK Stand zu Beginn des HHJ	AHK Zugänge im HHJ	AHK Abgänge im HHJ	AHK Umbuchungen im HHJ	AHK Stand am Ende des HHJ	AfA Stand zu Beginn des HHJ	AfA Zugänge im HHJ	AfA Abgänge im HHJ	Zuschreibungen im HHJ	AfA Stand am Ende des HHJ	Buchwert Stand zu Beginn des HHJ	Buchwert Stand am Ende des HHJ
1. Immaterielles Vermögen	9.204.651,78	4.003.369,74	0,00	0,00	13.208.021,52	-1.506.333,99	-591.488,97	0,00	0,00	-2.097.822,96	7.698.317,79	11.110.198,56
2. Sachanlagevermögen	231.102.567,22	7.005.477,51	-1.954.198,73	0,00	236.153.846,00	-92.486.422,49	-5.058.600,77	498.104,57	332,64	-97.046.586,05	138.616.144,73	139.107.259,95
2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	981.894,87	2.248,41	0,00	0,00	984.143,28	208.941,57	0,00	0,00	0,00	208.941,57	1.190.836,44	1.193.084,85
2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	115.945.607,41	499.275,03	-713.901,54	0,00	115.730.980,90	-31.075.419,33	-1.759.904,44	497.946,24	0,00	-32.337.377,53	84.870.188,08	83.393.603,37
2.3 Infrastrukturvermögen	98.028.143,34	2.831.233,68	-138.994,67	0,00	100.720.382,35	-54.760.851,77	-1.959.856,92	158,33	332,64	-56.720.217,72	43.267.291,57	44.000.164,63
2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	62.686,43	35,00	0,00	0,00	62.721,43	-4.701,48	-6.272,43	0,00	0,00	-10.973,91	57.984,95	51.747,52
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.076,20	128.549,00	0,00	0,00	129.625,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.076,20	129.625,20
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.722.140,46	12.039,00	0,00	0,00	2.734.179,46	-1.733.672,59	-224.106,02	0,00	0,00	-1.957.778,61	988.467,87	776.400,85
2.7 Betriebsvorr., Betriebs- u. Geschäftsausstatt., Nutzpflanz. u. Nutztiere	11.085.856,37	2.221.388,54	0,00	301,82	13.307.546,73	-5.120.718,89	-1.108.460,96	0,00	0,00	-6.229.179,85	5.965.137,48	7.078.366,88
2.8 geleistete Anzahlungen Anlagen im Bau	2.275.162,14	1.310.708,85	-1.101.302,52	-301,82	2.484.266,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.275.162,14	2.484.266,65
3. Finanzanlagevermögen	899.100,00	0,00	0,00	0,00	899.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	899.100,00	899.100,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	740.100,00	0,00	0,00	0,00	740.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	740.100,00	740.100,00
3.2 Beteiligungen	159.000,00	0,00	0,00	0,00	159.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	159.000,00	159.000,00
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	241.206.319,00	11.008.847,25	-1.954.198,73	0,00	250.260.967,52	-93.992.756,48	-5.650.089,74	498.104,57	332,64	-99.144.409,01	147.213.562,52	151.116.558,51

2. Forderungsübersicht

Forderungsübersicht						
Nr.	Arten der Forderungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres	davon mit Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahre	davon mit Restlaufzeit mehr als 5 Jahre
1	Öffentlich-rechtliche Forderungen	6.704.806,00	11.231.744,82	8.186.087,16	3.022.613,27	23.044,39
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	4.403.545,15	5.207.163,90	4.937.687,97	269.475,93	0,00
1.2	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen (insbes. aus Steuern, Transferleistg.)	2.301.260,85	6.024.580,92	3.248.399,19	2.753.137,34	23.044,39
2	Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	3.157.626,78	3.479.214,90	3.189.702,72	276.671,07	12.841,11
2.1	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.602,45	657,12	657,12	0,00	0,00
2.2	Sonstige privatrechtliche Forderungen	3.122.030,86	3.455.173,20	3.165.661,02	276.671,07	12.841,11
2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	30.993,47	23.384,58	23.384,58	0,00	0,00
	Summe	9.862.432,78	14.710.959,72	11.375.789,88	3.299.284,34	35.885,50

3. Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitenübersicht						
Nr.	Arten der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres	davon mit Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	davon mit Restlaufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahre	davon mit Restlaufzeit mehr als 5 Jahre
1.	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	20.182.007,35	23.103.721,61	476.896,37	3.189.887,43	19.436.937,81
3.	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.061.218,13	2.600.108,53	2.599.531,03	577,50	0,00
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	980.611,04	1.094.731,68	1.083.303,98	11.427,70	0,00
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	234.151,39	772.133,64	651.787,82	120.345,82	0,00
Summe		23.457.987,91	27.570.695,46	4.811.519,20	3.322.238,45	19.436.937,81
	Nachrichtlich: Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre, sofern sie nicht auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen sind					
1.	Haftungsverhältnisse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1	Bürgschaften	86.309,93	20.044,86	0,00	20.044,86	0,00
1.2	Gewährverträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3	ähnliche Verträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Sonstige Vorbelastungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

4. Übersicht über die Korrektur der Eröffnungsbilanz

Berichtigung zur Eröffnungsbilanz 01.01.2013					
Kostenstelle	Bezeichnung	Bilanzsachkonto	Buchungssachverhalt	Begründung	Betrag
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement					
11170100	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur Einzelerfassung Gebäude zum Stichtag EÖB	1,00 €
11170100	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur Einzelerfassung Gebäude zum Stichtag EÖB	1,00 €
11170100	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur Einzelerfassung Gebäude zum Stichtag EÖB	1,00 €
11170100	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur Einzelerfassung Gebäude zum Stichtag EÖB	1,00 €
Kreisstraßen					
54200100	Kreisstraßen	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Zuordnung von Grundstücken zum Stichtag EÖB	10.116,93 €
54200100	Kreisstraßen	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Aufn. Grundstück (wirt. Eigentum) zum Stichtag EÖB	2,36 €
54200100	Kreisstraßen	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Aufn. Grundstücks (wirt. Eigentum) zum Stichtag EÖB	6,90 €
Sportförderung					
42110100	Sportförderung	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Aufnahme Investitionszuschuss zum Stichtag EÖB	823.220,14 €
Kreismuseum Jerichower Land					
25210100	Kreismuseum Jerichower Land	201001	Erhöhung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Überarbeitung der Bewertung zum Stichtag EÖB	128.549,00 €
Kreisstraßen					
54200100	Kreisstraßen	201002	Verringerung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur der Bilanzierung nach VZOG	-16,52 €
54200100	Kreisstraßen	201002	Verringerung der Rücklage aus der EÖB - 2020	Korrektur der Bilanzierung nach VZOG	-68,85 €
Zwischensumme für Bilanzsachkonto 201001 (Zugänge)					961.899,33 €
Zwischensumme für Bilanzsachkonto 201002 (Abgänge)					-85,37 €
Saldo Korrektur EÖB 2013					961.813,96 €

	PASSIVA	Stand am 01.01.2013	Stand Korrektur zum JAB 2020	Veränderung
1.	Eigenkapital			
1.1	Rücklagen	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
1.1.1	Rücklagen aus der Eröffnungsbilanz	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
1.1.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.1.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.2	Sonderrücklagen			
1.3	Fehlbetragsvortrag			
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)			
	Summe Eigenkapital	22.055.069,91	27.012.186,86	4.957.116,95
2.	Sonderposten			
2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	65.718.791,33	69.314.499,80	3.595.708,47
2.2	Sonderposten aus Beiträgen			
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	517.049,45	517.049,45	0,00
2.4	Sonderposten aus Anzahlungen			
2.5	sonstige Sonderposten	234.448,97	234.448,97	0,00
	Summe Sonderposten	66.470.289,75	70.065.998,22	3.595.708,47
3.	Rückstellungen			
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	352.807,00	352.807,00	0,00
3.2	Rückstellungen für d. Rekultivierung u. Nachsorge v. Abfalldeponien	9.128.105,68	9.128.105,68	0,00
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	3.881.900,00	3.881.900,00	0,00
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen			
3.5	sonstige Rückstellungen	6.968.702,25	6.968.702,25	0,00
3.5.1	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugelender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung und ähnliche Maßnahmen	3.140.261,61	3.140.261,61	0,00
3.5.2	ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs, und aus Steuer- und Sonderabgabeschuldverhältnissen			
3.5.3	drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	356.406,98	356.406,98	0,00
3.5.4	drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und lfd. Verfahren	109.100,00	109.100,00	0,00
3.5.5	sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	3.362.933,66	3.362.933,66	0,00
	Summe Rückstellungen	20.331.514,93	20.331.514,93	0,00
4.	Verbindlichkeiten			
4.1	Anleihen			
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	27.950.229,79	27.950.229,79	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten			
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen			
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.392,67	16.392,67	0,00
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	361.762,38	255.694,52	-106.067,86
4.7	sonstige Verbindlichkeiten	4.368.762,62	2.580.934,89	-1.787.827,73
	Summe Verbindlichkeiten	32.697.147,46	30.803.251,87	-1.893.895,59
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten			
	Bilanzsumme	141.554.022,05	148.212.951,88	6.658.929,83

5. Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen

Übersicht über die zu übertragenden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen						
Art der Aufwendungen und Auszahlungen			Fortgeschriebener Planansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres Euro	zu übertragende Ansätze	
						1
1. Aufwändigungsermächtigungen						
Teilplan 09: GLM	11 17 02 71	52 11 00	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Berufsbildende Schulen, Schulgebäude	108.000,00	53.851,54	120.000,00
Gesamtsumme				108.000,00	53.851,54	120.000,00
2. Auszahlungsermächtigungen						
2.1 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
Teilplan 11: Umwelt	56 15 01 00	72 91 10	Auszahlungen für Ersatzvorhaben	4.399.000,00	344.392,90	4.054.607,10
Gesamtsumme				4.399.000,00	344.392,90	4.054.607,10
2.2. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
Teilplan 01: Verw.-steuerung	80-001 Breitbandausbau			3.311.482,20	2.756.111,00	555.371,20
	Summe			3.311.482,20	2.756.111,00	555.371,20
Teilplan 06: Schulen	40-007 Zuweisung für Ausstattung			159.300,00	25.160,32	134.139,68
	40-008 Zuweisung für Baumaßnahmen			400.000,00	220.821,97	179.178,03
	40-013 Erwerb von bewegl. Vermögen			31.600,00	11.428,58	3.836,27
	40-079 Sofortausstattungsprogramm			29.462,00	0,00	29.462,00
	40-080 Sofortausstattungsprogramm			22.944,00	0,00	22.944,00
	40-081 Sofortausstattungsprogramm			22.422,00	0,00	22.422,00
	40-082 Sofortausstattungsprogramm			24.508,00	0,00	24.508,00
	40-083 Sofortausstattungsprogramm			28.941,00	0,00	28.941,00
	40-084 Sofortausstattungsprogramm			18.512,00	0,00	18.512,00
	40-085 Sofortausstattungsprogramm			19.033,00	0,00	19.033,00
	40-086 Sofortausstattungsprogramm			31.548,00	0,00	31.548,00
	40-087 Sofortausstattungsprogramm			49.290,00	0,00	49.290,00
	40-088 Sofortausstattungsprogramm			55.000,00	0,00	55.000,00
	40-089 Sofortausstattungsprogramm			39.109,00	0,00	39.109,00
	40-090 Sofortausstattungsprogramm			38.674,00	0,00	38.674,00
	40-091 Sofortausstattungsprogramm			7.387,00	0,00	7.387,00
40-092 Sofortausstattungsprogramm			8.908,00	0,00	8.908,00	
40-093 Sofortausstattungsprogramm			6.084,00	0,00	6.084,00	
Summe			992.722,00	257.410,87	718.975,98	
Teilplan 09: GLM	GLM-001 Erwerb Möbel u.a.			72.437,08	38.792,66	10.400,00
	GLM-051 Erwerb von bewegl. Vermögen			140.000,00	74.912,80	65.087,20
	GLM-311 Schulhofsanierung			527.658,52	467.264,30	60.394,22
	GLM-322 Schulhofsanierung			76.777,63	72.698,17	4.079,46
	GLM-359 Wertstoffhöfe			750.173,17	527.331,78	222.841,39
	GLM-365 Schulhofsanierung Haus 2			400.000,00	850,00	399.150,00
	GLM-367 Fortführung Sanierung			1.906.745,35	1.011.760,61	637.884,74
	GLM-371 Anbau Speiseraum/Klassenräume			100.000,00	4.350,00	95.650,00
	GLM-373 Schulhofsanierung			11.385,66	7.870,60	3.515,06
	GLM-374 Schulbauförderung			4.395.214,64	434.112,00	3.961.102,64
	GLM-378 Ausbau Dachgeschoss AK 9			943.147,21	43.125,83	820.021,38
	GLM-380 Grünschnittplätze			332.207,18	3.683,00	315.504,40
	GLM-385 Neubau Sporthalle			150.000,00	4.350,00	145.650,00
	GLM-616 K 1200 - OD Redekin			1.078.593,35	184.314,45	50.000,00
	GLM-617 K 1205 - Bergzow			121.596,05	0,00	121.596,05
	GLM-638 K 1006 - Brücke über die Ihle bei Friedensau			1.703.188,99	798.809,36	904.379,63
	GLM-645 K 1220 - OL Pöthen			300.000,00	220,40	299.779,60
	GLM-647 K 1786 Loburg			690.964,44	495.359,41	150.000,00
	GLM-649 K 1183 Holzstraße			800.000,00	220,40	799.779,60
	GLM-650 Ausbau Radweg an der K 1208			245.750,50	123.655,83	30.000,00
GLM-654 K 1210 - Brücke Gütter			289.801,14	10.091,84	279.709,30	
GLM-655 Laufbahnsanierung			150.000,00	19.938,20	130.061,80	
GLM-924 Belüftung Kreishaus			231.330,96	105.433,56	125.897,40	
Summe			15.416.971,87	4.429.145,20	9.632.483,87	
Teilplan 15: Kultur	41-003 Erwerb von bewegl. Vermögen			34.491,00	27.833,81	6.657,19
	Summe			34.491,00	27.833,81	6.657,19
Teilplan 16: Brand- und Katastrophenschutz	38-001 Erwerb von bewegl. Vermögen			370.000,00	33.208,51	316.521,74
	38-005 Erwerb von bewegl. Vermögen			60.000,00	20.975,90	8.000,00
	38-009 Sonderprogramm Löschwasserversorgung			55.000,00	9.952,80	32.148,24
	Summe			485.000,00	64.137,21	356.669,98
Gesamtsumme				20.240.667,07	7.534.638,09	11.270.158,22
2.3. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
Summe				0,00	0,00	0,00

6. Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die zu übertragenden Verpflichtungsermächtigungen					
Verpflichtungsermächtigungen (Untergliederung nach Teilhaushalten)		Gesamtbetrag am Ende des Haushaltsjahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen im		
			ersten	zweiten	dritten
		dem Haushaltsjahr folgenden Jahr			
		Euro			
1		2	3	4	5
Teilplan 09: GLM	GLM-367-VE Fortführung Sanierung (Europagymnasium Gommern)	91.271,39	91.271,39	0,00	0,00
	GLM-374-VE Schulbauförderung	600.000,00	600.000,00	0,00	0,00
	GLM-368-VE Dachausbau (AK 9)	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00
	<i>Zwischensumme</i>	<i>891.271,39</i>	<i>891.271,39</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Teilplan 16: Brand- und Katastrophenschutz	38-008-VE Zuweisung für Beschaffung	117.500,00	117.500,00	0,00	0,00
	<i>Zwischensumme</i>	<i>117.500,00</i>	<i>117.500,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Summe		1.008.771,39	1.008.771,39	0,00	0,00
Nachrichtlich: In künftigen Haushaltsjahren vorgesehene Kreditaufnahmen			3.680.800	1.532.500	0

7. Übersicht über die Rückstellungen

Buchungsstelle	Bezeichnung	Buchwert zum 1.1.2020	Buchwert zum 31.12.2020
11110100.251100	Rückstellungen für Pensionsrückstellungen	656.525,00	607.323,00
53710200.261100	Rückstellungen für die Rekultivierung Deponien	5.523.564,34	5.464.947,74
56150100.262100	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten BlmSchG-Anlage Vehlitz	4.443.205,85	5.345.543,55
54200100.271100	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	2.120.706,92	1.768.300,00
53710300.282100	Rückstellungen für Gewerbe und Körperschaftssteuer	0,00	13.756,34
11140200.283100	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	115.657,60
31300100.284100	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	109.100,00	109.100,00
289101	Rückstellung Abfallgebühren	38.800,00	0,00
281101	Rückstellungen Freizeitphase ATZ tarifl. Beschäftigte	370.608,10	392.417,12
281102	Rückstellungen für abzugeltenden Urlaubsanspruch	193.283,44	207.893,14
281112	Rückstellungen für Aufstockungsbeträge	119.760,18	92.249,59
289113	Rückstellungen für Leistungszulage	393.971,38	380.546,43
	gesamt	13.969.525,21	14.497.734,51

Darstellung der Inanspruchnahme und Auflösung der Rückstellungsmittel gegliedert nach den Teilplänen sowie der Neubildung von Rückstellungen aufgrund von Anmeldungen durch die jeweiligen Fachbereiche nach § 35 KomHVO LSA.

Rückstellungen waren aufzulösen, weil der Grund für ihre Bildung entfallen ist.

Teil-plan	Bilanz-konto	Kostenstelle	Bezeichnung Kostenstelle	Art der Rückstellung	Buchwert zum 1.1.2020	Inanspruch-nahme	Auflösung	Bildung	Buchwert zum 31.12.2020
01	251100	11110100	Verwaltungsteuerung	Pensionsrückstellungen	656.525,00	114.736,00	0,00	65.534,00	607.323,00
					656.525,00	114.736,00	0,00	65.534,00	607.323,00
03	283100	11140200	Rechtsangelegenheiten	RechtstreitSchwarz/LKJL	0,00	0,00	0,00	115.657,60	115.657,60
					0,00	0,00	0,00	115.657,60	115.657,60
09	261100	53710200	Rekultivierung Deponie	Mülldeponie Burg	5.523.564,34	77.633,02	0,00	19.016,42	5.464.947,74
09	271100	54200100	Kreisstraßen	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	2.120.706,92	1.470.343,93	650.362,99	1.768.300,00	1.768.300,00
09	289101	1117*	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Rückstellung Abfallgebühren	38.800,00	22.176,61	16.623,39	0,00	0,00
					7.683.071,26	1.570.153,56	666.986,38	1.787.316,42	7.233.247,74
11	262100	56150100	Bodenschutz	Alllasten ehem. BImSchG-Anlage Vehlizt	4.443.205,85	507.452,56	0,00	1.409.790,26	5.345.543,55
11	282100	53710300	Betrieb gewerblicher Art	Gewerbe u. Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00	13.756,34	13.756,34
					4.443.205,85	507.452,56	0,00	1.423.546,60	5.359.299,89
14	281101	11140300	Altersteilzeit	Verdienstzahlungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit	370.608,10	196.136,60	0,00	217.945,62	392.417,12
					370.608,10	196.136,60	0,00	217.945,62	392.417,12
18	284100	31300100	Hilfen für Asylbewerber	Hilfen für Asylbewerber	109.100,00	0,00	0,00	0,00	109.100,00
					109.100,00	0,00	0,00	0,00	109.100,00
281102			verschiedene Zuordnungen	Urlaubsrückstellungen	193.283,44	0,00	74.355,27	88.964,97	207.893,14
281112			verschiedene Zuordnungen	Aufstockungsbetrag	119.760,18	58.260,07	0,00	30.749,48	92.249,59
289113			verschiedene Zuordnungen	Leistungsrückstellung	393.971,38	393.971,38	0,00	380.546,43	380.546,43
					707.015,00	452.231,45	74.355,27	500.260,88	680.689,16
				Rückstellung gesamt	13.969.525,21	2.840.710,17	741.341,65	4.110.261,12	14.497.734,51

8. Übersicht über die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen

Bildung – Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten zum Jahresabschluss 2020

Bezeichnung	Betrag	Aufwand in 2021 unter Buchungsstelle
Besoldung 01/2021	85.070,81 EUR	diverse Buchungsstellen (siehe Anlage Sachbuch)
Aufwandsentschädigung Landrat 01/2021	250,00 EUR	11110100.541102
Aufwandsentschädigung Beigeordneter 01/2021	150,00 EUR	11110100.541106
Unterhaltsvorschussleistungen 01/21	264.703,00 EUR	34110100.533900
Hilfe zur Erziehung 01/2021	76.278,38 EUR	36330100.533118 36330100.545801 36330100.545802 36340100.533206
KdU 01/2021	877.835,46 EUR	31210300.546100 31210300.546101
Leistungen nach dem AsylbLG 01/2021	20.836,04 EUR	31300100.533140 31300100.533141 31300100.533143 31300100.533240 31300100.533241 31300100.533244
soziale Leistungen nach dem SGB XII 01/2021	329.366,30 EUR	31110100.533101 31110100.533102 31110100.533104 31160100.533111 31160100.533112 31160100.533127 31160100.533128 31160100.533130
GEMA-Gebühren, Kfz-Steuer, Updateservice für 2021	220.260,15 EUR	diverse Buchungsstellen
Gesamt	1.874.750,14 EUR	

Bildung – Passiver Rechnungsabgrenzungsposten zum Jahresabschluss 2020

Bezeichnung	Betrag	Ertrag in 2021 unter Buchungsstelle
Landpacht Anteil für 2021	317,01 EUR	11170100.441102
Abschlag Landtagswahl 2021	5.000,00 EUR	12100100.448100
Jagdpacht Anteil für 2021	8.515,64 EUR	55510200.441102
Gesamt	13.832,65 EUR	

9. Übersicht zu den Sonderposten Gebührenaussgleich

Übersicht zu den Sonderposten für den Gebührenaussgleich						
Teilplan	Kostenstelle	31.12.2019	31.12.2020	Entnahme	Zuführung	Begründung
12-Ordnung	12710100 Rettungsdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	
Teilplan	Kostenstelle	31.12.2019	31.12.2020	Entnahme	Zuführung	Begründung
11-Umwelt, Landwirtschaft und Forsten	53710100 Abfallwirtschaft	439.267,81	878.535,62	0,00	439.267,81	Zuführung für das Kalkulationsjahr 2020
Gesamtbetrag		439.267,81	878.535,62			

10. Übersicht zu den Bürgschaften

Der Landkreis Jerichower Land hat für nachfolgend aufgeführte Unternehmen Bürgschaften übernommen:

Bürgschaften	Wert zum 31.12.2020
Bürgschaftserklärung für die TGZ JL mbH vom 23.03.1992	20.707,33 EUR
Ausfallbürgschaft PNV Burg mbH vom 25.02.2005	0,00 EUR

Hierbei handelt es sich um Haftungsverhältnisse, die zu einer eventuellen Inanspruchnahme führen könnten.

11. Erläuterungen zu erheblichen Abweichungen

Neben der Darstellung der wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung sollen auch erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse zu den Haushaltsansätzen kurz erläutert werden.

11.1 Ergebnisplan

Teilplan 01 – Verwaltungssteuerung

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.170.000,00	2.170.000,00	2.248.945,70	78.945,70
Gemäß der zwischen der Arbeitsagentur Magdeburg und dem Landkreis geschlossenen Vereinbarung vom 29.10.2010 erstattet das Jobcenter die Personalkosten für die dortigen Mitarbeiter des Landkreises. Im Jahr 2020 ergaben sich Erträge in einer Gesamthöhe von 2.240.375,45 EUR, so dass hierfür 140.375,45 EUR Mehrerträge zu verzeichnen sind. Dagegen sind keine Erstattungen von Personaldienstleistungen, die dem Landkreis durch die Personalverwaltung der zum Jobcenter entsandten Mitarbeiter entstehen, erfolgt. Die Kosten wurden aus unerklärlichen Gründen nicht abgerechnet bzw. angeordnet, so dass sich Mindererträge von 70.000 EUR ergeben.				
sonstige ordentliche Erträge	1.432.300,00	1.432.300,00	109.788,55	-1.322.511,45
Bei der Wirtschaftsförderung wurden für den Breitbandausbau 1.431.300 EUR für die Erträge aus der Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen geplant. Allerdings wurde die Maßnahme in 2020 nicht abgeschlossen, so dass keine Auflösung Sonderposten angefallen ist. Dagegen kam es zu Erträgen aus der Auflösung oder Herabsetzung von Urlaubsrückstellungen bzw. Pensionsrückstellungen für ausgeschiedene Wahlbeamte von insgesamt 109.788,55 EUR, welche nicht vorgesehen waren.				
Finanzerträge	617.000,00	617.000,00	478.348,49	-138.651,51
Für die Planung 2020 wurde die von der AJL bezifferte Gewinnprognose von 617.000 EUR veranschlagt. Tatsächlich wurde aber nur ein Gewinnanteil von 478.348,49 EUR an den Landkreis ausgeschüttet.				
Transferaufwendungen	51.200,00	51.200,00	800,00	-50.400,00
Es wurde ein anteiliger Zuschuss von 50.000 EUR in die Planung für nicht ausgeglichene Fehlbeträge aus dem Jahresabschluss des TGZ aufgenommen. Ein Zuschuss war in 2020 nicht erforderlich.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.862.100,00	1.916.816,84	1.671.952,20	-244.864,64
Es wurde der kommunale Finanzierungsanteil des Landkreises an den Gesamtverwaltungskosten des Jobcenters in Höhe von 1.500.000 EUR geplant. Allerdings wurden nur 1.405.099,23 EUR erstattet. Zudem wurde eine Zuführung für den Gebührenaussgleich (Abfall) von 110.000 EUR geplant. Die Zuführung erfolgte letztendlich nicht.				
bilanzielle Abschreibungen	1.438.200,00	1.438.200,00	664,98	-1.437.535,02
Es wurden vor allem für den Breitbandausbau Abschreibungen von 1.434.000 EUR geplant. Allerdings wurde der Breitbandausbau in 2020 noch nicht abgeschlossen, so dass keine Abschreibungen angefallen sind.				

Teilplan 04 – Finanzen

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Steuern und ähnliche Abgaben	2.935.700,00	4.805.294,04	5.296.136,13	490.842,09
Hierin enthalten sind die Landesmittel und die durch das Land verteilten Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen zur teilweisen Begleichung der Aufwendungen nach dem SGB II. Die Zuweisungen sind abhängig von den eigenen Aufwendungen und den Leistungen für Unterkunft und Heizung aller kommunalen Träger, da sich daraus unterschiedliche monatliche Verteilerschlüssel ergeben. Zur Milderung der corona-bedingten Mehrbelastung wurden 70 Mio. EUR an die Landkreise und kreisfreien Städte ausgereicht. Der Anteil für den LK JL belief sich auf 2,17 Mio. EUR, wovon 1,87 Mio. EUR zur Deckung von verschiedenen Mehraufwendungen verwendet wurden. Die Abweichungen für die Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderlasten begründen sich in den Schwankungen des kommunalspezifischen Anteils des JL an den Gesamtausgaben der Kosten der Unterkunft im LSA. Zum Planungszeitraum muss regelmäßig auf den Durchschnitt dieses Anteils im lfd. Jahr (also im Vorjahr des Ergebnisses) zurückgegriffen werden, hier 2,939 % im September 2019. In 2020 lag der Wert sodann bei 3,17 %.				
sonstige ordentliche Erträge	1.656.100,00	1.783.100,00	7.473.905,25	5.690.805,25
Die Differenz ergibt sich vor allem aus Erträge aus Zuschreibungen, d.h. aus den Wertberichtigungen der öffentlich-rechtlichen Forderungen sowie der sonstigen öffentlich-rechtlichen und sonstigen privat-rechtlichen Forderungen aus dem Jahresabschluss 2019. Weiterhin waren auch Mehrerträge bei den Erträgen für Säumniszuschläge in Höhe von 132.563,21 EUR zu verzeichnen.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	38.400,00	42.989,74	7.618.975,32	7.575.985,58
Die Differenz ergibt sich vor allem aus den Wertminderungen beim Umlaufvermögen - Pauschalwertberichtigung, d.h. aus Wertberichtigungen sonstiger privatrechtlicher Forderungen sowie öffentlich-rechtlicher und sonstiger privatrechtlicher Forderungen zum Stand 31.12.2020.				
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	393.600,00	386.600,00	273.349,75	-113.250,25
Aufgrund der nicht vollständigen Inanspruchnahme der Kreditemächtigung und der günstigeren Zinssätze bei den Kreditaufnahmen musste der Landkreis weniger Zinsen zahlen. Auch die Zinsaufwendungen für Negativzinsen fielen geringer aus als ursprünglich eingeplant.				

Teilplan 05 – Sozialamt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.065.400,00	8.065.400,00	10.949.653,09	2.884.253,09
Die Erstattungen vom Bund an den Kosten der Unterkunft sind höher ausgefallen (3.109.576,21 EUR), weil zum Ende des Jahres 2020 eine Erhöhung der Kostenbeteiligung um 25 Prozentpunkte vom Bund per Gesetzesänderung veranlasst wurde. Aufgrund der Tatsache, dass weniger Menschen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beantragt haben, ist auch die dazugehörige Erstattung vom Land zurückgegangen (223.227,93 EUR).				
Transferaufwendungen	4.942.700,00	4.943.426,44	4.843.610,75	-99.815,69
Im Rahmen der Grundsicherung sind die geringeren Aufwendungen mit der sinkenden Anzahl der Leistungsberechtigten zu begründen. Vor allem Menschen mit dauerhafter voller Erwerbsminderung haben weniger Leistungen bezogen.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	13.112.500,00	13.241.955,40	13.044.778,86	-197.176,54
Die durch das Jobcenter Jerichower Land prognostizierten Ausgaben hinsichtlich der Kosten der Unterkunft für das Jahr 2020 wurden unterschritten, da die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Jahresdurchschnitt im Vergleich zu 2019 um 175 niedriger war, wodurch Minderaufwendungen in Höhe von 155.511,62 EUR zu Stande kamen.				

Teilplan 06 – Schulen

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
sonstige ordentliche Erträge	682.600,00	682.600,00	1.045.920,51	363.320,51
Die Hauptursache für die Abweichung liegt in den Erträgen aus der Auflösung Sonderposten aus pauschalen Zuwendungen. Die Zuwendungen aus der Investitionspauschale werden erst im Rahmen des Jahresabschlusses aufgeteilt. Somit waren die Erträge für den Bereich Schulen hierfür nicht geplant (229.061,39 EUR).				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	825.100,00	825.100,00	622.296,32	-202.803,68
Minderaufwendungen sind unter anderem entstanden durch Verzögerungen bei der Beschaffung von IT-Technik aufgrund von noch umzusetzender baulicher Maßnahmen zur Schaffung digitaler Infrastruktur sowie Zeitverzögerungen durch Schulschließungen ab Frühjahr 2020 aufgrund des Beginns der Corona-Pandemie. Zudem konnten aufgrund der corona-bedingten Schulschließungen nicht alle Projekte umgesetzt werden und auch geplante Beschaffungen von der Lehrerschaft konnte nicht erfolgen.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	5.616.600,00	5.633.229,74	5.282.988,74	-350.241,00
Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Schließungen der Sportstätten, wodurch es weniger Nutzungstage durch die Schulen gab und daraus resultierend sich die Schlussrechnungen einiger Sportstätten für 2019/2020 verringerten. Zudem konnte auch die Schwimmhalle in Burg in 2020 nicht benutzt werden, da sie erst wegen der Pandemie geschlossen war und anschließend für die anstehende Sanierung geschlossen wurde. Im Zusammenhang mit den corona-bedingten Schulschließungen sind auch geringere Kosten bei der Schülerbeförderung zu verzeichnen. Für die Monate April und Mai 2020 wurden gekürzte Abschlagszahlungen geleistet, was zu Minderaufwendungen von rund 150.600 EUR führt. Bei der Erstattung der Fahrtkosten von Schülern wurden somit auch weniger Karten abgerechnet, so dass hier ebenfalls Minderaufwendungen entstanden sind (ca. 112.000 EUR).				
bilanzielle Abschreibungen	1.850.000,00	1.850.000,00	2.306.441,93	456.441,93
Die tatsächlichen Abschreibungen sind höher ausgefallen als bei der Planung gedacht, zumal bei der Planung nur eine Hochrechnung erfolgte und die Abschreibungen nicht konkret ermittelt werden konnten. Zudem wurden Abschreibungen von 215.955,30 EUR aufgrund des Abrisses beim Bismarck-Gymnasium in Genthin gebucht, da hier ein Neubau entsteht.				
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.765.600,00	3.765.600,00	3.517.776,43	-247.823,57
Im Rahmen der Haushaltsdurchführung war darauf zu achten, dass nur unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen nach den Haushaltgrundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Für den Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände ergab sich ein Minderaufwand i.H.v. 65.900 EUR. Bei der Mittelanmeldung für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurde der Aufwand aus dem Haushaltsjahr 2018 und der Planansatz aus dem Haushaltsjahr 2019 zur Planung herangezogen. Die Herabsetzung der Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte führte hier zu einem Minderaufwand i.H.v. 179.400 EUR. Somit verringert sich der Aufwand aus den Verrechnungen mit verschiedenen Produkten.				

Teilplan 07 – Jugend

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.548.400,00	19.847.475,71	20.383.908,25	536.432,54
Die Planung der Zuweisungshöhen nach § 12 KiföG für die Tagesbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege beruhte auf die zum Zeitpunkt der Planung bestehenden Zahlen. Nach Abschluss der Haushaltsplanung wurden die Zuweisungshöhen im Gesetzgebungsverfahren allerdings erhöht Die Landeszuweisungen erhöhten sich daher um 874.179,18 EUR. Beim Krippenausbauprogramm ist der Landkreis lediglich Erstempfänger und leitet die Mittel an die Einrichtungsträger weiter. Da die Einrichtungen in 2020 nur Mittel in geringer Höhe abgerufen haben, konnten vom Landkreis auch nur geringe Mittel beim Land abgefordert werden. Dadurch ergeben sich Mindererträge von 921.600 EUR. Zudem erstattet das Land die Beitragsermäßigung für Mehrkindfamilien nach § 13 KiföG, welche an die Gemeinden weitergereicht wird. Die Erträge übersteigen den geschätzten Haushaltsansatz für das Jahr 2020 um 582.438,76 EUR.				
sonstige Transfererträge	1.726.000,00	1.787.915,02	2.569.793,37	781.878,35
Unterhaltsvorschussleistungen sind durch den Unterhaltsverpflichteten rückerstattungspflichtig. Durch die Gesetzesänderung des UVG zum 01.07.2017 kam es zu einer Erhöhung von Antragsstellungen und damit auch der Rückerstattungsverpflichtungen. Die Erträge 2020 konnten nur geschätzt werden. Somit kam es zu Mehrerträgen von 769.682,85 EUR.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	4.100.400,00	5.404.837,54	4.884.107,51	-520.730,03
Die vom Land prognostizierten Zuweisungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) trafen nicht zu, so dass die Erstattungen vom Land um 540.769,53 EUR geringer waren. Außerdem erfolgte die Haushaltsplanung für Unterhaltsvorschussleistungen aufgrund von Hochrechnungen. Der Aufwand der Unterhaltsvorschussleistungen fiel geringer aus, so dass es hier ebenfalls zu einer geringeren Kostenerstattung durch das Land kam (269.204,28 EUR). Dagegen gab es höhere Erstattungen von Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung bei jugendhilferechtlicher Zuständigkeit anderer Landkreise. Der Landkreis ist bis zur Übernahme eines Hilfefalls durch den anderen Landkreis verpflichtet, die Kosten weiterhin zu tragen. Nach Übernahme erfolgt die Kostenerstattung des anderen Landkreises. 2020 konnten mehrere Fälle zum Abschluss und somit zur Übernahme gebracht werden. Die Kosten wurden nachträglich erstattet und ergaben einen Mehrertrag von 269.306,94 EUR.				
Transferaufwendungen	41.404.500,00	42.205.416,23	40.764.317,91	-1.441.098,32
Aufgrund von Abtretungserklärungen, d.h. Zuweisungen von freien Trägern wurden direkt an die Gemeinden ausgezahlt, wurden weniger Zuweisungen nach § 12 und 12 a KiföG an die freien Träger (rd. 2,5 Mio. EUR) und mehr Zuweisungen nach § 12 und 12 a KiföG an die gemeindlichen Träger (rd. 3,3 Mio. EUR) ausgezahlt als geplant. Beim Krippenausbauprogramm ist der Landkreis lediglich Erstempfänger und leitet die Mittel an die Einrichtungsträger weiter. Da die Einrichtungsträger in 2020 nur geringe Mittel abgerufen haben, waren auch weniger Aufwendungen zu verzeichnen (921.600 EUR). Bei den Unterhaltsvorschussleistungen erfolgte die Planung mit einer Erhöhung der Fallzahlen und der Unterhaltsbeträge. Jedoch ergab sich 2020 ein leichter Rückgang der Fallzahlen und die prognostizierten Unterhaltsbeiträge bestätigten sich nicht, so dass sich Minderaufwendungen von 337.312,96 EUR ergeben. Das Land weist dem Landkreis unbegleitete minderjährige Ausländer nach jugendhilferechtlicher Zuständigkeit zur Inobhutnahme nach § 42 zu. Im Jahr 2020 lagen diese Zuweisungen unter den Erwartungen, was sich in einem Minderaufwand ausdrückt (rd. 750.000 EUR). Außerdem wurde im Rahmen der Hilfe zur Erziehung der Vertrag mit der Rolandmühle gGmbH einvernehmlich zum 31.12.2018 beendet. Aufgrund von laufenden Neuverhandlungen wurden 98.000 EUR geplant. Allerdings erfolgte letztendlich kein Neuvertrag. Bei der Hilfe zur Erziehung kommt es noch zu weiteren Abweichungen, welche sich allerdings im Ergebnis ausgleichen. Für den Erziehungsbeistand gem. § 30, für die Vollzeitpflege gem. § 33, und die Heimerziehung gem. § 34 sind Minderaufwendungen zu verzeichnen, wogegen es bei der Betreuung in Tagesgruppen gem. § 32 und bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder innerhalb und außerhalb von Einrichtungen zu Mehraufwendungen gekommen ist.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.475.300,00	4.934.855,28	5.172.370,61	237.515,33
Aufgrund der Ausweitung der Geschwisterermäßigung nach § 13 Absatz 4 KiföG und der pandemiebedingten Schließungen der Kindertageseinrichtungen kam es zu weniger Kostenbeitragsübernahmen durch den Landkreis an kommunale und freie Träger, so dass hier insgesamt 404.430,03 EUR weniger Aufwendungen entstanden sind. Dagegen erhielt der Landkreis vom Land mehr Mittel aufgrund der Ausweitung der Geschwisterermäßigung nach § 13 Absatz 4 KiföG, welche vollumfänglich an die Gemeinden weitergeleitet werden (582.438,76 EUR). Zudem gab es auch bei der Erstattung an kommunale Träger für Kinder, die Tageseinrichtungen außerhalb des Landkreises besuchen, Mehraufwendungen von 109.520,98 EUR. Die Rechnungslegung ist von anderen Jugendämtern abhängig und einige haben im Vorjahr nur Teilrechnungen gestellt, was nun in 2020 zu mehr Rechnungen und höheren Aufwendungen führt. Im Rahmen der Unterhaltsvorschussleistungen kam es bei den Erstattungen an das Land zu Mehraufwendungen von 130.836,50 EUR. Bei den befristeten und unbefristeten Niederschlagungen sind wiederum Minderaufwendungen zu verzeichnen (ca.147.100 EUR).				
bilanzielle Abschreibungen	300,00	300,00	414.914,46	414.614,46
Aufgrund von Buchungen im Rahmen des Jahresabschlusses wurden bei der Sportförderung Abschreibungen gebucht. Allerdings stellte sich nun nach Abschluss aller Buchungen heraus, dass Zuwendungen an den BBC 08 e.V. für die Sporthalle Flickschupark nicht der Sportförderung zuzuordnen sind, sondern dem Bürger Roland-Gymnasium und somit dem Teilplan 06 - Schulen. Somit sind die Abschreibungen von 411.610,07 EUR im Jahr 2020 bei der Sportförderung falsch. Für 2020 ist eine Korrektur nicht mehr möglich. Die Bereinigung wird mit dem Abschluss 2021 vorgenommen.				

Teilplan 09 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
sonstige ordentliche Erträge	531.400,00	531.400,00	1.547.396,03	1.015.996,03
Die für das Haushaltsjahr 2020 gebildeten Instandhaltungsrückstellungen konnten u.a. aufgrund erheblicher planungsbedingter Verzögerungen in den Leistungsphasen 4 - 7 beim Bauvorhaben Alte Kaserne 9 i.H.v. 471.500 EUR nicht erbracht werden. Beim Bismarck-Gymnasium Genthin konnte durch fehlende personelle Kapazitäten die Maßnahme zur Beseitigung Nässeschäden an der Sporthalle nicht umgesetzt werden. Die Auflösung erfolgte in Höhe von 28.400 EUR. Bei den Kreisstraßen fielen die Ausschreibungsergebnisse günstiger aus. Zudem kam es zu einer weiteren Kostensenkung durch die herabgesetzte Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte. Hier wurden 131.300 EUR aufgelöst. Des Weiteren kam es zu höheren Erträgen aus der Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen als bei der Planung angenommen (ca. 221.100 EUR). Zudem werden auch die Zuwendungen aus der Investitionszuschale erst im Rahmen des Jahresabschlusses aufgeteilt und sind somit nicht geplant (122.266,64 EUR).				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.880.100,00	7.135.450,00	6.595.796,89	-539.653,11
Im Rahmen der Haushaltsdurchführung war darauf zu achten, dass nur unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen nach den Haushaltsgrundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Für den Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände ergab sich ein Minderaufwand i.H.v. 65.900 EUR. Bei der Mittelanmeldung für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurde der Aufwand aus dem Haushaltsjahr 2018 und der Planansatz aus dem Haushaltsjahr 2019 zur Planung herangezogen. Die Herabsetzung der Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte führte hier zu einem Minderaufwand i.H.v. 182.900 EUR. Darüber hinaus wurden Haushaltsreste gebildet, die aufgrund der gesenkten Umsatzsteuer und fehlender personeller Kapazitäten nur teilweise verausgabt wurden. Die übrigen Minderaufwendungen sind unerheblich, da sie sich aus mehreren Bereichen zusammensetzen.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.735.500,00	1.705.750,00	1.475.087,70	-230.662,30
Im Rahmen der Haushaltsdurchführung war darauf zu achten, dass nur unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen nach den Haushaltsgrundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Weiterhin führte die Umsatzsteuersenkung in der 2. Jahreshälfte 2020 zu Minderaufwendungen, insbesondere bei den Geschäftsaufwendungen (14.000 EUR), Sachverständigenkosten (52.300 EUR) und bei den Erstattungen an den Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt (164.400 EUR).				
bilanzielle Abschreibungen	2.214.500,00	2.214.500,00	2.499.681,73	285.181,73
Die tatsächlichen Abschreibungen auf immaterielle Wertgegenstände und Sachanlagen waren letztendlich höher als es bei der Planung angenommen wurde.				
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.268.700,00	4.268.700,00	4.064.722,39	-203.977,61
Diese Erträge ergeben sich aus der Zuordnung von anderen Kostenstellen. Da dort eine geringere Leistungsanspruchnahme für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen erfolgte, verringert sich in gleichem Maße die interne Leistungsbeziehung, hauptsächlich im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells.				

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen GLM				
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.620.200,00	1.908.200,00	1.656.818,64	-251.381,36
Für das Haushaltsjahr 2020 wurden Haushaltsreste gebildet, die aufgrund der gesenkten Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte und fehlender personeller Kapazitäten nur teilweise verausgabt wurden.				
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.339.100,00	3.339.100,00	3.156.122,37	-182.977,63
Bei der Mittelanmeldung für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen wurde der Aufwand aus dem Haushaltsjahr 2018 und der Planansatz aus dem Haushaltsjahr 2019 zur Planung herangezogen. Die Herabsetzung der Umsatzsteuer in der 2. Jahreshälfte 2020 führte hier zu einem Minderaufwand.				
Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände	147.000,00	147.000,00	81.989,11	-65.010,89
Für den Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände ergab sich der Minderaufwand, da nur unabweisbare Aufwendungen nach den Haushaltsgrundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit im Zuge der Haushaltsführung geleistet werden durften. Corona-bedingt waren die Schulen teils nicht besetzt. Die Priorität der Beschaffung von Mobiliar wurde dahingehend zurückgestellt.				

Teilplan 10 – Bau

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.437.800,00	4.525.328,08	4.775.986,72	250.658,64
Die Höhe der Zuweisung des Landes für den Öffentlichen Personennahverkehr (§ 8 ÖPNVG LSA) und der NASA GmbH errechnet sich aus verschiedenen Faktoren, welche teilweise erst nach Abschluss der Haushaltsplanung im IV. Quartal vorliegen. Die Summe ist daher lediglich ein vorsichtige Schätzung, da sich die Höhe der Zuweisung nicht genau vorhersagen lässt.				
Aufgrund der Corona-Pandemie stellte der Bund kurzfristig Mittel zum Ausgleich der Schäden im ÖPNV im Jahr 2020 zur Verfügung (87.528,08 EUR).				
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	790.200,00	790.200,00	888.402,53	98.202,53
Im Haushaltsjahr 2020 wurden im Bereich der Bauordnung eine Vielzahl von Vorgängen mit einem hohem finanziellen Aufwand zum Abschluss gebracht, wodurch sich die höheren Verwaltungsgebühren ergeben. Hinzu kommt die Einbindung von Sachverständigenkosten.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	528.800,00	528.800,00	311.818,67	-216.981,33
Es wurden weniger Ersatzvornahmen durchgeführt und entsprechend weniger Leistungsbescheide erteilt.				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511.200,00	511.200,00	73.420,89	-437.779,11
Die Durchführung von Ersatzvornahmen war nicht in der geplanten Größenordnung notwendig.				

Teilplan 11 – Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.206.600,00	8.206.600,00	8.425.912,64	219.312,64
Die Hauptursache für die Differenz liegt bei den Erträgen für Hausmüllgebühren und Gebühren für die Anlieferung von Abfällen an den Wertstoffhöfen, welche um 280.386,37 EUR höher liegen als bei der Planung vorgesehen.				
Aufgrund einer gestiegenen Anzahl von Anfragen, Negativattesten und der Ausstellung von Befahrgenehmigungen sind in Verfahren nach dem Naturschutzgesetz Mehrerträge in Höhe von 18.216,66 EUR entstanden. Dem gegenüber stehen Mindererträge u.a. aus Verwaltungsgebühren, weil das Widerspruchs-/Klageverfahren zum Kostenfestsetzungsbescheid Windpark Zeppernick noch nicht abgeschlossen werden konnte (80.469,94 EUR).				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	3.310.400,00	3.310.400,00	2.421.102,66	-889.297,34
Für unvorhersehbare Maßnahmen wurden Kostenerstattungen eingeplant, welche jedoch überwiegend unangetastet blieben. Zudem wurden Ersatzvornahmen der Abfallbehörde für die Beräumung der Abfälle einer Anlage in Parchen (50.000,00 EUR), 2 Altstandorte Zeppernick (400.000,00 EUR), Heizhaus Rottenau (400.000,00 EUR) und für die Entsorgung von gefährlichen Baggergut aus der BlmSchG-Anlage in Vehlitz (27.000,00 EUR) nicht durchgeführt bzw. verschoben.				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.863.400,00	11.559.990,26	10.547.233,84	-1.012.756,42
Für unvorhersehbare Maßnahmen wurden Aufwendungen eingeplant, welche jedoch überwiegend unangetastet blieben. Dazu zählen auch die geplanten Ersatzvornahmen einer Bauschuttrecyclinganlage in Parchen und einer stillgelegten Fläche in Körbelitz, welche aufgrund von laufenden Widerspruchs- und Insolvenzverfahren nicht durchgeführt wurden. Dies führt zu Minderaufwendungen von 877.000,00 EUR. Zudem sind geringere Entsorgungsaufwendungen für das MHKW Rothensee zu verzeichnen (70.793,21 EUR), weil die AJL nicht so viel Abfall angeliefert hat wie geplant. Des Weiteren sind für die Wertstoffhöfe weniger Kosten für die Unterhaltung und die Bewirtschaftung entstanden als angenommen (ca. 90.000 EUR). Die restliche Abweichung setzt sich aus mehreren unerheblichen Positionen zusammen.				
bilanzielle Abschreibungen	46.900,00	46.900,00	118.053,96	71.153,96
Für die Wertstoffhöfe der Abfallwirtschaft wurden im Jahr 2020 höhere Abschreibung vorgenommen als vorher geplant. Hieraus ergeben sich Mehraufwendungen entsprechend der dargestellten Abweichung.				

Teilplan 12 – Ordnung

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
sonstige ordentliche Aufwendungen	221.700,00	238.600,00	172.088,56	-66.511,44
Sowohl im Bereich des Führerscheinwesens als auch bei der KFZ-Zulassung werden Erstattungen an das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) geplant. Diese stehen auch in Abhängigkeit mit den entsprechenden Verwaltungsgebühren. Allerdings wurden in 2020 keine Gebühren an das Kraftfahrt-Bundesamt abgeführt. Dadurch ergeben sich Minderaufwendungen von 42.000 EUR. Zudem sind in der KFZ-Zulassung geringere Geschäftsaufwendungen zu verzeichnen. Es werden bei den Geschäftsaufwendungen hauptsächlich Rechnungen für Dokumentenbestellungen (z.B. Fahrzeugbriefe und Zulassungsbescheinigungen) gezahlt. Es wurden allerdings weniger Dokumente bestellt, da die vorhandenen Lagerbestände lange ausgereicht haben. Die restliche Differenz ergibt sich aus mehreren geringeren Positionen.				

Teilplan 13 – Gesundheitsamt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.000,00	130.000,00	78.076,96	-51.923,04
Aufgrund des ab März 2020 bis einschließlich Dezember 2020 beginnenden Pandemie-Geschehens, verursacht durch das Corona-Virus (SARS-CoV-2), wurden ab sofort Wasserprobenahmen und Infektionshygienekontrollen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten von nationaler Tragweite nicht in vollem Umfang durchgeführt. Ursächlich hierfür waren Kapazitätsgründe und die Einschränkung von Außendiensttätigkeiten gemäß Rundschreiben 007/2020. Diese Erträge fehlen im Ergebnisplan.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	61.958,66	505.591,88	443.633,22
Hierin enthalten sind die Rückerstattungen pandemiebedingter Kosten für Schutzausrüstung durch das Land Sachsen-Anhalt sowie Erträge durch kostenpflichtige Weiterveräußerung der durch den Landkreis erworbenen Mundschutzmasken (medizinische, FFP 2), Einmal-Handschuhe, Schutzanzüge, Schutzbrillen, Desinfektionsmittel usw. Hinzu kommen die Erstattungen für Personal- und Bewirtschaftungskosten, welche im Rahmen des Impfzentrums angefallen sind. Diese Erträge erhöhen den Ergebnisplan.				

Teilplan 14 – Zentrale Dienste

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	107.306,46	107.306,46
Die Hauptursache für die Abweichung liegt in den Erträgen aus der Auflösung Sonderposten aus pauschalen Zuwendungen. Die Zuwendungen aus der Investitionspauschale werden erst im Rahmen des Jahresabschlusses aufgeteilt. Somit waren die Erträge für den Bereich IT hierfür nicht geplant (103.880,58 EUR).				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.395.600,00	2.396.951,64	2.326.013,02	-70.938,62
Im Sachgebiet IT-Service fielen die Aufwendungen für die "Telekom Designed Network"-Verträge (73.966,44 EUR) sowie die Wartung, Pflege und Betreuung von Softwareanwendungen (22.340,55 EUR) geringer aus als geplant. Dagegen stehen jedoch um 52.533,56 EUR höhere Leasingaufwendungen. Ebenfalls im Bereich Zentrale Dienste fielen die Mieten für Kopierer (8.066,43 EUR) und die Leasingkosten für Dienstfahrzeuge (6.576,38 EUR) geringer aus. Die beim Sachgebiet Personal geplanten Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung von u.a. Auszubildenden und Studenten mussten in Höhe von 9.171,12 EUR nicht in Anspruch genommen werden.				
sonstige ordentliche Aufwendungen	1.022.200,00	956.226,62	796.885,44	-159.314,18
Die Abweichungen begründen sind vorwiegend aus dem Sachgebiet Personal. Hier sind die Aufwendungen zur Umlage der Unfallversicherung 74.000,14 EUR geringer ausgefallen sind als geplant. Des Weiteren werden hier Aufstockungsbeiträge für die Altersteilzeit in Höhe von 50.500,00 EUR geplant, da bei der Planung noch nicht bekannt ist, welcher Beschäftigter Altersteilzeit in Anspruch nimmt. Die Verbuchung der Aufstockungsbeträge erfolgt dann über die Kostenstellen, welche der Stelle tatsächlich zugeordnet sind. Für die Versicherung von elektronischer Technik konnte das Sachgebiet IT-Service die Aufwendungen um 9.463,32 EUR geringer halten als vorgesehen. Eine geplante Organisationsuntersuchung wurde nicht durchgeführt, wodurch bei den Sachverständigenkosten Mittel in Höhe 17.506,17 EUR nicht verausgabt wurden.				
bilanzielle Abschreibungen	88.900,00	88.900,00	142.808,66	53.908,66
Die Abschreibungen im Bereich IT-Service wurden deutlich geringer als in den Vorjahren geplant, wodurch Mehraufwendungen in Höhe von 54.485,30 EUR angefallen ist.				

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Personalaufwendungen				
501100-Dienstaufwendungen für Beamte	1.762.800,00	1.782.900,12	1.585.264,45	-197.635,67
Die Planung der Kosten erfolgte unter Einbeziehung aller ausgewiesenen Beamtenstellen. Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus nichtbesetzten bzw. mit tariflich Beschäftigten wiederbesetzten Beamtenstellen.				
501200-Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	19.991.300,00	20.256.829,54	20.009.429,79	-247.399,75
Es entstanden Minderaufwendungen durch unbesetzte Stellen, Teilzeitbeschäftigung auf Vollzeitstellen, Langzeiterkrankungen und Elternzeit.				
501220-Jahressonderzahlung Arbeitnehmer (alt 501400)	901.700,00	901.700,00	1.065.939,58	164.239,58
Die Differenz ist bedingt durch Abweichungen bei Verdienstaufwendungen für Arbeitnehmer.				
502100-Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	1.288.800,00	1.287.800,00	1.471.259,94	183.459,94
Die Mehraufwendungen ergeben sich durch ungeplante Beitragserhöhungen.				
502200-Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	794.000,00	794.000,00	851.578,71	57.578,71
Die Mehraufwendungen ergeben sich durch ungeplante Beitragserhöhungen.				
503200-Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung aus Dienstaufwendungen für AN	3.914.700,00	3.914.700,00	4.135.766,16	221.066,16
Die Erhöhung ergibt sich aufgrund von Stellenmehrungen, Höhergruppierungen und ungeplanten Beitragserhöhungen.				
526101 Aus- und Fortbildung für Beschäftigte (einschließlich Reisekosten)	202.300,00	175.400,60	89.186,35	-86.214,25
Durch die Fachbereiche geplante Fortbildungen wurden teilweise nicht wahrgenommen, sodass der Planansatz nicht erreicht wurde.				

Teilplan 15 – Kultur

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	236.000,00	236.000,00	164.143,64	-71.856,36
Durch den Beginn der Corona-Pandemie konnten u.a. die von der Musikschule (23.968,68 EUR) und der Kreisvolkshochschule (46.925,08 EUR) angebotenen Unterrichtskurse nicht in vollen Umfang stattfinden.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	324.400,00	324.400,00	77.619,17	-246.780,83
Auch die Integrationskurse mussten aufgrund der Pandemie unterbrochen werden. Daher wurden vom Bund deutlich weniger Kostenerstattungen (246.677,38 EUR) geleistet.				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.400,00	123.223,17	65.475,66	-57.747,51
Durch den eingeschränkten Kursbetrieb wurde deutlich weniger Verbrauchsmaterial beschafft (23.915,45 EUR). Außerdem wurde die geplanten Anschaffung von neuen Leasingobjekten verworfen, wodurch Minderaufwendungen in Höhe von 20.000,00 EUR entstanden sind.				
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.900,00	177.900,00	255.527,04	77.627,04
Im Rahmen der Förderung zur Verbesserung der Schulinfrastruktur war am Bismarck-Gymnasium Genthin für das Haus 2 ein Ersatzneubau zur Verbesserung der Lernbedingungen vorgesehen. Zur Vorbereitung der Verlegung des Unterrichts an die Außenstelle Genthin (Klein-MuBi) wurden die entsprechenden Räumlichkeiten hergerichtet. Somit ergaben sich für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen nicht geplante Mehraufwendungen.				

Teilplan 16 – Brand- und Katastrophenschutz

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
sonstige ordentliche Erträge	89.300,00	89.300,00	235.392,27	146.092,27
Hier sind hauptsächlich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen im Bereich Brand- und Katastrophenschutz sowie Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten für den unentgeltlichen Erwerb von Krankentransportwagen, Gerätewagen und Mannschaftstransportwagen vom Bund bzw. Land enthalten. Außerdem wurden Erträge aus der Auflösung Sonderposten aus pauschalen Zuwendungen verbucht. Die Zuwendungen aus der Investitionspauschale werden erst im Rahmen des Jahresabschlusses aufgeteilt. Somit waren die Erträge für den Bereich Brand- und Katastrophenschutz hierfür nicht geplant (80.176,49 EUR).				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.800,00	207.800,00	106.473,10	-101.326,90
Aufgrund der Corona-Pandemie konnten Ausbildungen der Fachdienste ABC und Brandschutz nicht durchgeführt werden. Dadurch wurden die eingeplanten Mittel für die Versorgung der Kameraden sowie für Ausbildungsmaterial nicht vollumfänglich benötigt (ca. 18.000 EUR). Auch die geplanten Aufwendungen zur Durchführung von Übungen/Ausbildungen des KatS-Stabes und der technischen Einsatzleitung und die daraus sich ergebenden Aufwendungen für die Anschaffungen von Dienst- und Schutzbekleidung wurden aufgrund der Pandemie nicht ausgeschöpft (ca. 14.200 EUR). Ebenfalls geplante Aus- und Fortbildungen der Beschäftigten wurden nur im geringen Umfang wahrgenommen, so dass hier rund 24.000 EUR weniger Kosten angefallen sind. Des Weiteren mussten weniger Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den feuerwehrtechnischen Geräten als geplant durchgeführt werden (ca. 17.000 EUR). Außerdem werden beim Rettungsdienst jährlich 20.000,00 EUR für die Bereitstellung der Rettungsmittel bei Baumaßnahmen eingeplant. Die Mittel mussten im Jahr 2020 nicht in Anspruch genommen werden.				
bilanzielle Abschreibungen	242.600,00	242.600,00	338.882,81	96.282,81
Die Abschreibungen sind beim Brand- und Katastrophenschutz letztendlich höher ausgefallen als bei der Planung vorgesehen.				

Teilplan 17 – Veterinäramt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.113.000,00	1.113.000,00	1.176.320,91	63.320,91
Die Mehrerträge bei den Untersuchungsgebühren bei der Lebendbeschau Weißfleisch und die damit zusammenhängende Fleischuntersuchung Weißfleisch sowie die Untersuchungsgebühren bei den Gewerbebetrieben und Hausschlachtungen sind aufgrund von höheren Schlachtzahlen gegenüber 2019 zurückzuführen. Bei den Untersuchungsgebühren für Trichinenuntersuchungen kam es zu Mehrerträgen aufgrund einer höheren Abschlussrate von Schwarzwild.				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	182.100,00	340.400,60	153.942,72	-186.457,88
Aufgrund des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Nachbarbundesländer wurden für den Erwerb und die Errichtung eines Wildschutzzaunes entsprechende Mittel per Dringlichkeitsentscheidung bereitgestellt. Da im Jerichower Land kein Fall der Afrikanischen Schweinepest auftrat, wurden die Mittel von 178.000 EUR für die Errichtung des Zaunes nicht verausgabt.				

Teilplan 18 – Ausländer und Flüchtlinge

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.678.200,00	2.678.200,00	1.880.421,44	-797.778,56
<p>Das Land erstattet die Aufwendungen, welche für 2 Beraterstellen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) für die Betreuung und Beratung von Ausländern anfallen. Der Minderertrag in Höhe von 96.000 EUR entstand, weil die Abrechnung gegenüber dem Land für das Jahr 2020 erst im Jahr 2021 angeordnet wurde. Mindererträge sind auch für Kostenerstattungen vom Land im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber entstanden. In der Haushaltsplanung wurde mit durchschnittlich 220 Leistungsberechtigten und einer Fallpauschale in Höhe von 11.500 EUR pro Person gerechnet. Jedoch sank die Fallpauschale auf einen Wert von 11.100 EUR pro Person bei durchschnittlich nur 190 tatsächlichen Leistungsberechtigten. Auch die Abschlagszahlung für das 4. Quartal 2020 wurde so spät abgerechnet, so dass eine Verbuchung erst im Haushaltsjahr 2021 erfolgen konnte. Insgesamt ergeben sich dadurch Mindererträge in Höhe von 812.736,04 EUR. Außerdem ist der Landkreis verpflichtet, nicht anerkannte Flüchtlinge in den Unterkünften unterzubringen. Mit der Zuerkennung entfällt die Unterbringungspflicht des Landkreises nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, somit wird mit den anerkannten Flüchtlingen ein Sondernutzungsverhältnis geschlossen, indem der Flüchtling die Kosten der Unterkunft selbst zu tragen hat. Jedoch werden die Kosten vom Jobcenter bzw. Sozialamt an den Landkreis gezahlt, wenn der Flüchtling dazu selbst nicht in der Lage ist. Hier sind Mehrerträge in Höhe von 45.823,72 entstanden. Weiterhin wurden nicht geplante Betriebskostenguthaben für Gemeinschaftsunterkünfte (61.532,72 EUR) erstattet.</p>				
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.436.900,00	1.381.697,36	1.197.243,98	-184.453,38
<p>Aufgrund der sinkenden Flüchtlingszahlen wurde zwar von einer Reduzierung der erforderlichen Unterkünfte ausgegangen, jedoch wurde mit erhöhten Wiederherstellungskosten nach Rückgabe der Wohnungen gerechnet. Entgegen der Planung kam es in 2020 zu erhöhten Zuweisungszahlen, was zu einer Weiternutzung der Unterkünfte führte. Die laufenden Unterhaltungskosten sind dabei geringer ausgefallen, als die geplanten Wiederherstellungskosten (137.826,21 EUR). Die Verträge für die Anmietung der Gemeinschaftsunterkünfte sind im Jahr 2020 ausgelaufen. Da den Leistungsempfängern bereits weitestgehend neue Wohnungen zugewiesen wurden, fielen die Abschlussrechnungen geringer aus (32.941,07 EUR).</p>				
Transferaufwendungen	1.385.200,00	1.387.992,14	930.892,84	-457.099,30
<p>Die Haushaltsansätze für diverse Konten nach dem AsylbLG für das Haushaltsjahr 2019 wurden bei der Haushaltsplanung bereits in Bezug auf das Vorjahr reduziert, jedoch unter Beachtung, dass auch schnell hohe Behandlungskosten im Rahmen der Krankenhilfe entstehen können. Die Aufwendungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr weiter reduziert und blieben 2020 deutlich unter dem Ansatz. Die großen Abweichungen entstanden dabei bei der Krankenhilfe in Höhe von 131.683,39 EUR und den Grundleistungen innerhalb nach Einrichtungen nach § 3 AsylbLG in Höhe von 150.425,81 EUR.</p>				
sonstige ordentliche Aufwendungen	357.500,00	357.822,50	307.482,01	-50.340,49
<p>Im Rahmen der Aufnahme von Asylbewerbern werden u.a. Dolmetscher sowie Übersetzungen von Originaldokumenten benötigt. Der Planansatz wurde nicht wie in den vergangenen Jahren ausgeschöpft, so dass hier Minderaufwendungen in Höhe von 8.859,93 EUR entstanden sind. Für die gesonderte Betreuung und Beratung von Ausländern außerhalb von Gemeinschaftsunterkünften sind 2 Berater des DRK vertraglich gebunden. Die vierteljährliche Rechnungsstellung erfolgte jedoch für 2 Quartale jedoch so spät, dass eine Verbuchung im Jahr 2021 möglich war. Daher wurden Mittel in Höhe von 22.509,81 EUR nicht in Anspruch genommen. Außerdem verringerten sich die Aufwendungen für Möbeltransporte in Höhe von 13.890,89 EUR im Zusammenhang mit Wohnungen in denen Asylbewerber untergebracht sind.</p>				

Teilplan 19 – Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	810.600,00	810.600,00	635.454,41	-175.145,59
<p>Die Abweichungen sind entstanden durch Personalveränderungen aufgrund unbesetzter Stellen und der Veränderung der Stellenanteile sowie durch Ziele, die aufgrund der pandemischen Lage nicht termingerecht erreicht werden konnten und verschoben werden mussten. Dadurch ergaben sich bei den verschiedenen Projekten wie "Familien stärken - Perspektiven eröffnen", Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben, Örtliches Teilhabemanagement sowie Regionales Übergangsmanagement jeweils geringere Zuweisungen vom Land.</p>				
Transferaufwendungen	266.900,00	266.900,00	216.744,23	-50.155,77
<p>Beim Projekt Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben wurden Mittel für die Zuschüsse an die Träger der Projektdurchführung geplant. Diese wurden nicht vollständig ausgeschöpft und es kam zu Minderaufwendungen von ca. 47.800 EUR.</p>				

11.2 Finanzplan

Teilplan 01 – Verwaltungssteuerung

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.170.000,00	2.170.000,00	2.297.384,68	127.384,68
Gemäß der zwischen der Arbeitsagentur Magdeburg und dem Landkreis geschlossenen Vereinbarung vom 29.10.2010 erstattet das Jobcenter die Personalkosten für die dortigen Mitarbeiter des Landkreises. Im Jahr 2020 ergaben sich Einzahlungen in einer Gesamthöhe von 2.220.324,43 EUR, so dass hierfür 120.324,43 EUR Mehreinzahlungen zu verzeichnen sind.				
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	617.000,00	617.000,00	478.348,49	-138.651,51
Für die Planung 2020 wurde die von der AJL bezifferte Gewinnprognose von 617.000 EUR veranschlagt. Tatsächlich wurde aber nur ein Gewinnanteil von 478.348,49 EUR an den Landkreis ausgeschüttet.				
Transferauszahlungen	51.200,00	51.200,00	800,00	-50.400,00
Es wurde ein anteiliger Zuschuss von 50.000 EUR in die Planung für nicht ausgeglichene Fehlbeträge aus dem Jahresabschluss des TGZ aufgenommen. Ein Zuschuss war in 2020 nicht erforderlich.				
sonstige Auszahlungen	1.782.100,00	1.814.283,40	1.519.272,05	-295.011,35
Es wurde der kommunale Finanzierungsanteil des Landkreises an den Gesamtverwaltungskosten des Jobcenters in Höhe von 1.500.000 EUR geplant. Allerdings wurden nur 1.271.334,59 EUR in 2020 ausgezahlt.				
Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	951.900,00	951.900,00	3.478.696,98	2.526.796,98
Aufgrund von Verzögerungen wurde der Next Generation Access-Breitbandausbau erst verspätet im Frühjahr 2018 begonnen, demzufolge hatte sich der Finanzierungsplan verschoben. Bedingt durch weitere Verzögerungen konnten die für das Haushaltsjahr 2019 geplanten Zuwendungen nicht in voller Höhe abgefordert werden. Die noch ausstehenden Fördermittel für das Haushaltsjahr 2019 und die geplanten Mittel für 2020 wurden gesamt im Haushaltsjahr 2020 abgefordert und vereinnahmt.				
Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	163.200,00	3.311.482,20	2.756.111,00	-555.371,20
Aufgrund von Verzögerungen wurde der Next Generation Access-Breitbandausbau erst verspätet im Frühjahr 2018 begonnen, demzufolge hat sich der Breitbandausbau verschoben. Des Weiteren wurden Rechnungen verspätet eingereicht, was zur Folge hatte, dass sich die Freigabe der Rechnungen durch das Planungsbüro und die Abnahme der Netze bis ins Folgejahr verschoben haben.				

Teilplan 04 – Finanzen

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Steuern und ähnliche Abgaben	2.935.700,00	3.229.409,18	5.296.136,13	2.066.726,95
Hierin enthalten sind die Landesmittel und die durch das Land verteilten Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisungen zur teilweisen Begleichung der Aufwendungen nach dem SGB II. Die Zuweisungen sind abhängig von den eigenen Aufwendungen und den Leistungen für Unterkunft und Heizung aller kommunalen Träger, da sich daraus unterschiedliche monatliche Verteilerschlüssel ergeben. Zur Milderung der corona-bedingten Mehrbelastung wurden 70 Mio. EUR an die Landkreise und kreisfreien Städte ausgereicht. Der Anteil für den LK JL belief sich auf 2,17 Mio. EUR, wovon 1,87 Mio. EUR zur Deckung von verschiedenen Mehraufwendungen verwendet wurden. Die Abweichungen für die Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderlasten begründen sich in den Schwankungen des kommunalspezifischen Anteils des JL an den Gesamtausgaben der Kosten der Unterkunft im LSA. Zum Planungszeitraum muss regelmäßig auf den Durchschnitt dieses Anteils im lfd. Jahr (also im Vorjahr des Ergebnisses) zurückgegriffen werden, hier 2,939 % im September 2019. In 2020 lag der Wert sodann bei 3,17 %.				
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	393.600,00	386.600,00	273.349,42	-113.250,58
Aufgrund der nicht vollständigen Inanspruchnahme der Kreditemächtigung und der günstigeren Zinssätze bei den Kreditaufnahmen musste der Landkreis weniger Zinsen zahlen. Auch die Zinsaufwendungen für Negativzinsen fielen geringer aus als ursprünglich eingeplant.				

Teilplan 05 – Sozialamt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.065.400,00	8.065.400,00	10.607.044,99	2.541.644,99
Die Erstattungen vom Bund an den Kosten der Unterkunft sind höher ausgefallen (3.067.638,61 EUR), da zum Ende des Jahres 2020 eine Erhöhung der Kostenbeteiligung um 25 Prozentpunkte vom Bund per Gesetzesänderung veranlasst wurde. Aufgrund der Tatsache, dass weniger Menschen Grundsicherung im Alter und der Erwerbsminderung beantragt haben, ist auch die dazugehörige Erstattung vom Land zurückgegangen (515.958,88 EUR).				
Transferauszahlungen	4.942.700,00	4.943.426,44	4.789.544,97	-153.881,47
Im Rahmen der Grundsicherung sind die geringeren Auszahlungen mit der sinkenden Anzahl der Leistungsberechtigten zu begründen. Vor allem Menschen mit dauerhafter voller Erwerbsminderung haben weniger Leistungen bezogen.				
sonstige Auszahlungen	13.091.000,00	13.175.951,66	13.045.322,47	-130.629,19
Die durch das Jobcenter Jerichower Land prognostizierten Ausgaben hinsichtlich der Kosten der Unterkunft für das Jahr 2020 wurden unterschritten, da die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Jahresdurchschnitt im Vergleich zu 2019 geringer war, wodurch Minderauszahlungen in Höhe von 128.759,05 EUR zu Stande kamen.				

Teilplan 06 – Schulen

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	825.100,00	825.100,00	613.687,32	-211.412,68
Minderauszahlungen sind unter anderem entstanden durch Verzögerungen bei der Beschaffung von IT-Technik aufgrund von noch umzusetzender baulicher Maßnahmen zur Schaffung digitaler Infrastruktur sowie Zeitverzögerungen durch Schulschließungen ab Frühjahr 2020 aufgrund des Beginns der Corona-Pandemie. Zudem konnten aufgrund der corona-bedingten Schulschließungen nicht alle Projekte umgesetzt werden und auch geplante Beschaffungen von der Lehrerschaft konnte nicht erfolgen.				
sonstige Auszahlungen	5.616.200,00	5.611.200,00	5.255.314,85	-355.885,15
Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Schließungen der Sportstätten, wodurch es weniger Nutzungstage durch die Schulen gab und daraus resultierend sich die Schlussrechnungen einiger Sportstätten für 2019/2020 verringerten. Zudem konnte auch die Schwimmhalle in Burg in 2020 nicht benutzt werden, da sie erst wegen der Pandemie geschlossen war und anschließend für die anstehende Sanierung geschlossen wurde. Im Zusammenhang mit den corona-bedingten Schulschließungen sind auch geringere Kosten bei der Schülerbeförderung zu verzeichnen. Für die Monate April und Mai 2020 wurden gekürzte Abschlagszahlungen geleistet, was zu Minderauszahlungen von rund 164.200 EUR führt. Bei der Erstattung der Fahrtkosten von Schülern wurden somit auch weniger Karten abgerechnet, so dass hier ebenfalls Minderauszahlungen entstanden sind (ca. 104.400 EUR).				
Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	559.300,00	559.300,00	245.982,29	-313.317,71
Für die übertragene Schulverwaltung der Sekundarschule Brettin wurden von der Stadt Jerichow im Haushaltsjahr 2020 die eingestellten Haushaltsmittel für den Bau der Aula sowie für die Schulhofausstattung nicht voll ausgeschöpft. Es wurden die noch verfügbaren Mittel von insgesamt 313.317,71 EUR in das Jahr 2021 übertragen.				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	819.000,00	1.518.398,50	213.641,51	-1.304.756,99
Im Rahmen der Umsetzung des DigitalPaktes wurden für 2020 für die Sekundarschulen "CvC" in Burg, "Baumschulenweg" in Genthin und in Möser sowie für die Berufsbildenden Schulen insgesamt 400.000 EUR für Ausstattungen geplant. Im Zuge des DigitalPaktes erfolgte eine Zusatzvereinbarung über ein Sofortausstattungsprogramm durch das Land. Hierfür wurden für alle Schulen insgesamt 401.822 EUR bereitgestellt. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Dadurch musste die Umsetzung der Förderungen verschoben werden und die vorgesehenen Mittel für die beiden Programme blieben unangetastet. Da corona-bedingt die Schulen teils nicht besetzt waren, wurde die Priorität der Beschaffung von Mobiliar ebenfalls zurückgestellt. Zudem resultieren Abweichungen aus Verzögerungen bei der Ausstattung und der Einrichtung des Physiklabors für das Gymnasium Gommern und der Sekundarschule Diesterweg Burg.				
Baumaßnahmen	5.353.600,00	9.584.628,80	2.743.835,91	-6.840.792,89
Im Rahmen der Umsetzung des DigitalPaktes wurden für 2020 für die Sekundarschulen "CvC" in Burg, "Am Baumschulenweg" in Genthin und in Möser sowie für die Berufsbildenden Schulen insgesamt 1.105.400 EUR für Baumaßnahmen geplant. Analog zu den Ausstattungen konnten entsprechende Baumaßnahmen ebenfalls nicht erfolgen. Es wurden für die 4 Schulen nur 8.541,23 EUR für Planungsleistungen gebucht. Die restliche Minderauszahlung i. H. v. insgesamt 5.743.934,12 EUR resultiert aus Verzögerungen zum einen bei der Antragstellung und Erhalt des Zuwendungsbescheides (Schulbauförderung - Bismarck-Gymnasium Genthin) und zum anderen während des Bauablaufs (Schulhofsanierung - Bismarck-Gymnasium Genthin, Schulhofsanierung - Sekundarschule "Diesterweg" Burg und Laufbahnsanierung - Sekundarschule "Am Baumschulenweg" Genthin). Zudem konnte die vollständige Kassenwirksamkeit bei Abschluss der Maßnahme Stark V - Sanierung und Umbau - Europaschule Gymnasium Gommern sowie bei der Fortführung der Sanierung am Gymnasium Gommern nicht vollständig erreicht werden. Überdies verschob sich bei Maßnahmen der Beginn der Planung infolge europaweiter Ausschreibung, welches zu Minderauszahlungen führte (Neubau Speiseraum und Klassenräume und Neubau Sporthalle - Sekundarschule Möser).				

Teilplan 07 – Jugend

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.548.400,00	19.847.475,71	20.393.130,40	545.654,69
Die Planung der Zuweisungshöhen nach § 12 KiFöG für die Tagesbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege beruhte auf die zum Zeitpunkt der Planung bestehenden Zahlen. Nach Abschluss der Haushaltsplanung wurden die Zuweisungshöhen im Gesetzgebungsverfahren allerdings erhöht. Die Landeszuweisungen erhöhten sich daher um 869.156,18 EUR. Beim Krippenausbauprogramm ist der Landkreis lediglich Erstempfänger und leitet die Mittel an die Einrichtungsträger weiter. Da die Einrichtungen in 2020 nur Mittel in geringer Höhe abgerufen haben, konnten vom Landkreis auch nur geringe Mittel beim Land abgefordert werden. Dadurch ergeben sich Mindereinzahlungen von 921.600 EUR. Zudem erstattet das Land die Beitragsermäßigung für Mehrkindfamilien nach § 13 KiFöG, welche an die Gemeinden weitergereicht wird. Die Einzahlungen übersteigen den geschätzten Haushaltsansatz für das Jahr 2020 um 582.438,76 EUR.				
sonstige Transfereinzahlungen	1.726.000,00	1.739.516,16	975.738,24	-763.777,92
Die Unterhaltsvorschussleistungen sind durch den Unterhaltsverpflichteten rückerstattungspflichtig. Gegenüber den Erträgen kam es hierbei allerdings zu Mindereinzahlungen von 746.582,74 EUR, welche die Hauptursache für die Abweichung darstellen. Grund hierfür ist der Rückgang der Bereitschaft zur Zahlung bzw. könnten auch die Corona-Pandemie Ursache sein.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	4.100.400,00	5.443.798,61	4.967.188,90	-476.609,71
Die vom Land prognostizierten Zuweisungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) trafen nicht zu, so dass die Erstattungen vom Land um 379.399,08 EUR geringer waren. Außerdem erfolgte die Haushaltsplanung für Unterhaltsvorschussleistungen aufgrund von Hochrechnungen. Der Auszahlung der Unterhaltsvorschussleistungen fiel geringer aus, so dass es hier ebenfalls zu einer geringeren Kostenerstattung durch das Land kam (287.228,85 EUR). Dagegen gab es höhere Erstattungen von Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung bei jugendhilferechtlicher Zuständigkeit anderer Landkreise. Der Landkreis ist bis zur Übernahme eines Hilfefalls durch den anderen Landkreis verpflichtet, die Kosten weiterhin zu tragen. Nach Übernahme erfolgt die Kostenerstattung des anderen Landkreises. 2020 konnten mehrere Fälle zum Abschluss und somit zur Übernahme gebracht werden. Die Kosten wurden nachträglich erstattet und ergaben eine Mehreinzahlung von 166.222,41 EUR.				
Transferauszahlungen	41.404.500,00	42.026.868,70	40.298.772,68	-1.728.096,02
Aufgrund von Abtretungserklärungen, d.h. Zuweisungen von freien Trägern wurden direkt an die Gemeinden ausgezahlt, wurden weniger Zuweisungen nach § 12 und 12 a KiFöG an die freien Träger (rd. 2,5 Mio. EUR) und mehr Zuweisungen nach § 12 und 12 a KiFöG an die gemeindlichen Träger (rd. 3,3 Mio. EUR) ausgezahlt als geplant. Beim Krippenausbauprogramm ist der Landkreis lediglich Erstempfänger und leitet die Mittel an die Einrichtungsträger weiter. Da die Einrichtungsträger in 2020 nur geringe Mittel abgerufen haben, waren auch weniger Auszahlungen zu verzeichnen (921.600 EUR). Bei den Unterhaltsvorschussleistungen erfolgte die Planung mit einer Erhöhung der Fallzahlen und der Unterhaltsbeträge. Jedoch ergab sich 2020 ein leichter Rückgang der Fallzahlen und die prognostizierten Unterhaltsbeiträge bestätigten sich nicht, so dass sich Minderauszahlungen von 597.357,22 EUR ergeben. Das Land weist dem Landkreis unbegleitete minderjährige Ausländer nach jugendhilferechtlicher Zuständigkeit zur Inobhutnahme nach § 42 zu. Im Jahr 2020 lagen diese Zuweisungen unter den Erwartungen, was sich in einer Minderauszahlung ausdrückt (rd. 755.000 EUR). Außerdem wurde im Rahmen der Hilfe zur Erziehung der Vertrag mit der Rolandmühle gGmbH einvernehmlich zum 31.12.2018 beendet. Aufgrund von laufenden Neuverhandlungen wurden 98.000 EUR geplant. Allerdings erfolgte letztendlich kein Neuvertrag. Bei der Hilfe zur Erziehung kommt es noch zu weiteren Abweichungen, welche sich allerdings im Ergebnis ausgleichen. Für den Erziehungsbestand gem. § 30, für die Vollzeitpflege gem. § 33, die Heimerziehung gem. § 34 sowie der sozialpädagogischen Familienhilfe gem. § 31 sind Minderauszahlungen zu verzeichnen, wogegen es bei der Betreuung in Tagesgruppen gem. § 32 und bei der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder innerhalb und außerhalb von Einrichtungen zu Mehrauszahlungen gekommen ist.				
sonstige Auszahlungen	3.234.100,00	4.695.255,28	5.016.507,90	321.252,62
Aufgrund der Ausweitung der Geschwisterermäßigung nach § 13 Absatz 4 KiFöG und der pandemiebedingten Schließungen der Kindertageseinrichtungen kam es zu weniger Kostenbeitragsübernahmen durch den Landkreis an kommunale und freie Träger, so dass hier insgesamt 404.207,03 EUR weniger Auszahlungen entstanden sind. Dagegen erhielt der Landkreis vom Land mehr Mittel aufgrund der Ausweitung der Geschwisterermäßigung nach § 13 Absatz 4 KiFöG, welche vollumfänglich an die Gemeinden weitergeleitet werden (582.438,76 EUR). Zudem gab es auch bei der Erstattung an kommunale Träger für Kinder, die Tageseinrichtungen außerhalb des Landkreises besuchen, Mehrauszahlungen von 112.466,45 EUR. Die Rechnungslegung ist von anderen Jugendämtern abhängig und einige haben im Vorjahr nur Teilrechnungen gestellt, was nun in 2020 zu mehr Rechnungen und höheren Auszahlungen führt. Im Rahmen der Unterhaltsvorschussleistungen kam es bei den Erstattungen an das Land zu Mehrauszahlungen von 141.748,29 EUR.				

Teilplan 09 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.972.900,00	9.467.754,02	6.372.493,80	-3.095.260,22
<p>Im Rahmen der Haushaltsdurchführung war darauf zu achten, dass nur unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen nach den Haushaltsgrundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Weiterhin führten fehlende personelle Kapazitäten zu Minderauszahlungen. Insbesondere bei den Auszahlungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (1.495.700 EUR) sowie für die Unterhaltung der Kreisstraßen (1.061.800 EUR) kam es dadurch zu erheblichen Minderauszahlungen. Weitere Minderauszahlungen ergaben sich bei der Unterhaltung der Brücken und Durchlässe (237.300 EUR), der Bewirtschaftung (163.700 EUR), bei den Mieten (42.600 EUR) und beim Erwerb geringfügiger Vermögensgegenstände (64.100 EUR). Außerdem waren beim Kommunalwald weniger Kulturpflegearbeiten erforderlich (13.000 EUR).</p>				
sonstige Auszahlungen	1.711.500,00	1.681.750,00	1.452.839,31	-228.910,69
<p>Im Rahmen der Haushaltsdurchführung war darauf zu achten, dass nur unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen nach den Haushaltsgrundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geleistet werden. Weiterhin führte die Umsatzsteuersenkung in der 2. Jahreshälfte 2020 zu Minderauszahlungen, insbesondere bei den Geschäftsauszahlungen (14.100 EUR), Sachverständigenkosten (52.400 EUR) und bei den Erstattungen an den Landesbetrieb Bau (164.300 EUR).</p>				
Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	600.000,00	600.000,00	0,00	-600.000,00
<p>Politisches Ziel ist, alle Schulen des Landkreises Jerichower Land an schnelles Internet anzuschließen. Es wurden Zuwendungen durch Bund und Land Sachsen-Anhalt in Aussicht gestellt. Das Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt hatte im November 2019 bekannt gegeben, dass die Anbindung aller Schulen mit Glasfaser mit dem Ausbau des Netzwerks für Schulen (ITN-XT) durch das Ministerium erfolgen wird. Somit war die Maßnahme nicht mehr durch den Landkreis durchzuführen und die für das Haushaltsjahr 2020 geplanten Mittel waren nicht mehr erforderlich. Jedoch war die Haushaltsplanung für 2020 schon abgeschlossen. Aus vorgenannten Gründen fanden die geplanten Auszahlungen nicht statt, woraus die Abweichungen resultieren.</p>				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	145.000,00	152.787,08	39.100,06	-113.687,02
<p>Corona-bedingte Krankheitsfälle führten zu Personalengpässen in der Verwaltung. Die Priorität der Beschaffung von Mobiliar wurde dahingehend zurückgestellt. Der Beginn des Dachgeschossausbaus der Alten Kaserne 9 verzögerte sich aufgrund mehrmonatiger Verschiebungen vorgegangener Maßnahmen, sodass die Beschaffung des Mobiliars auf das Folgejahr verschoben wurde. Hieraus resultiert die Minderauszahlung in Höhe von 80.000 EUR. Es erfolgte eine Übertragung der verfügbaren Mittel in das Haushaltsjahr 2021.</p>				
Baumaßnahmen	2.873.000,00	6.952.795,14	1.956.529,73	-4.996.265,41
<p>Im Haushaltsjahr 2020 konnten Bauvorhaben wie die K 1786 Loburg, K 1200 OD Redekin, K 1208 Ausbau Radweg, K 1205 OD Bergzow sowie K 1006 Brücke über die Ihle bei Friedensau nicht schlussgerechnet werden. Daher erfolgte eine Übertragung von verfügbaren Mitteln von rund 1,2 Mio. EUR in das Haushaltsjahr 2021. Insgesamt ergibt sich eine Minderauszahlung für 2020 von ca. 2,2 EUR. Außerdem konnten in 2020 die Maßnahmen K 1006 OD Grabow Friedensauer Straße und K 1183 Brücke über die Ihle in Burg schlussgerechnet werden. Hierbei wurden nicht alle Mittel benötigt, sodass sich weitere Minderauszahlungen von 441.123,85 EUR ergeben. Weiterhin wurden im Haushaltsjahr 2020 Maßnahmen mit Verzögerungen begonnen oder fortgeführt. Dies betrifft den Ausbau Dachgeschoss Alte Kaserne 9, die Belüftung Kreishaus, die K 1210 Brücke Gütter, die K 1220 OL Pöthen und die K 1183 Holzstraße. Es erfolgte eine Übertragung der verfügbaren Mittel in das Haushaltsjahr 2021. Daraus resultiert die Minderauszahlung i. H. v. 1.379.268,50 EUR für die Tiefbaumaßnahmen und 945.918,78 EUR für die Hochbaumaßnahmen und sonstigen Maßnahmen.</p>				

Teilplan 10 – Bau

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.437.800,00	4.525.328,08	4.775.986,72	250.658,64
Die Höhe der Zuweisung des Landes für den Öffentlichen Personennahverkehr (§ 8 ÖPNVG LSA) und der NASA GmbH errechnet sich aus verschiedenen Faktoren, welche teilweise erst nach Abschluss der Haushaltsplanung im IV. Quartal vorliegen. Die Summe ist daher lediglich ein vorsichtige Schätzung, da sich die Höhe der Zuweisung nicht genau vorhersagen lässt. Aufgrund der Corona-Pandemie stellte der Bund kurzfristig Mittel zum Ausgleich der Schäden im ÖPNV im Jahr 2020 zur Verfügung (87.528,08 EUR).				
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	790.200,00	790.200,00	912.037,13	121.837,13
Im Haushaltsjahr 2020 wurden im Bereich der Bauordnung eine Vielzahl von Vorgängen mit einem hohem finanziellen Aufwand zum Abschluss gebracht, wodurch sich die höheren Verwaltungsgebühren ergeben. Hinzu kommt die Einbindung von Sachverständigenkosten.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	528.800,00	528.800,00	47.041,95	-481.758,05
Die Vornahme von Ersatzvornahmen war gering und somit auch die Einzahlungen für die erteilten Leistungsbescheide.				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	511.200,00	511.200,00	74.954,80	-436.245,20
Im Haushaltsjahr 2020 war die Durchführung von Ersatzvornahmen von geringem Ausmaß, wodurch sich die Minderauszahlungen ergeben.				
Transferauszahlungen	4.797.600,00	4.885.128,08	4.738.324,14	-159.275,86
Der erhaltene Zuschuss von der NASA GmbH im Rahmen des Öffentlichen Personennahverkehrs wurde unverändert an die NJL GmbH weitergereicht, so dass sich hierbei Mehrauszahlungen von 80.628,03 EUR ergeben. Ebenfalls weitergereicht wurde die Zuweisung für den Corona-Rettungsschirm (87.528,08 EUR). Dagegen sind bei den Ausgleichszahlungen an die NJL GmbH gemäß § 8 ÖPNVG LSA Minderauszahlungen zu verzeichnen, da unter anderem eine Zahlung für Januar 2020 bereits in 2019 erfolgte.				
Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	100.000,00	100.000,00	42.522,76	-57.477,24
Die Differenz ergibt sich aus der geringen Inanspruchnahme der Fördermöglichkeit zum Ausbau barrierefreier Haltestellen im Landkreis Jerichower Land durch die Gemeinden.				
Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	100.000,00	142.522,76	42.522,76	-100.000,00
Die Differenz ergibt sich aus der geringen Inanspruchnahme der Fördermöglichkeit zum Ausbau barrierefreier Haltestellen im Landkreis Jerichower Land durch die Gemeinden.				

Teilplan 11 – Umwelt, Landwirtschaft und Forsten

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.206.600,00	8.206.600,00	7.715.792,72	-490.807,28
Hauptursache für die Differenz sind die Einzahlungen für Hausmüllgebühren, welche um 464.845,28 EUR niedriger liegen als bei der Planung vorgesehen.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	3.310.400,00	3.310.400,00	2.185.667,79	-1.124.732,21
Für unvorhersehbare Maßnahmen der Abfallbehörde wurden Kostenerstattungen in Höhe von 70.000,00 EUR eingeplant, welche jedoch überwiegend unangetastet blieben. Zudem wurden Ersatzvornahmen der Abfallbehörde für die Beräumung der Abfälle einer Anlage in Parchen (50.000,00 EUR), 2 Altstandorte Zeppernick (400.000,00 EUR), Heizhaus Rottenau (400.000,00 EUR) und für die Entsorgung von gefährlichen Baggergut aus der BImSchG-Anlage in Vehlitz (27.000,00 EUR) nicht durchgeführt bzw. verschoben. Die restliche Differenz setzt sich aus mehreren Positionen in den verschiedenen Bereichen zusammen.				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.237.400,00	14.524.700,00	9.035.597,37	-5.199.102,63
Durch die rückwirkende Veränderung einer Vereinbarung mit den Dualen Systemen im Rahmen des Betriebes gewerblicher Art, wurden die Auszahlungen erst im Folgejahr getätigt. Des Weiteren wurden geplante Ersatzvornahmen nicht durchgeführt, was zu Minderauszahlungen im Bereich der Abfallbehörde in Höhe von 771.726,40 EUR führt. Erst im Oktober 2020 konnte die Maßnahme zur Durchführung der Sanierung im Bereich der ehemaligen BImSchG-Anlage in Vehlitz begonnen werden, daher konnten Auszahlungen in Höhe von 4.054.607,10 EUR nicht in geplanter Höhe erfolgen.				
sonstige Auszahlungen	480.200,00	480.200,00	346.589,51	-133.610,49
Es ist keine Ausschreibung zur Vergabe von Planungsleistungen zur Erarbeitung von Trinkwasserversorgungskonzepten erfolgt. Aus diesem Grund sind im Bereich der Wasserbehörde geplante Auszahlungen in Höhe von 53.572,00 EUR nicht entstanden. Zudem kam es in den Bereichen Abfallwirtschaft, Naturschutz, Abfallbehörde, Immissionsschutz und Bodenschutz zu Minderauszahlungen für Sachverständigen- und Gerichtskosten von insgesamt 37.717,14 EUR. Die restliche Abweichung ergibt sich aus mehreren unerheblichen Positionen in den einzelnen Bereichen.				
Baumaßnahmen	350.000,00	1.082.380,35	531.014,78	-551.365,57
Aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf konnten im Rahmen der Baumaßnahme (Wertstoffhöfe) die geplanten Haushaltsmittel nicht in voller Höhe verausgabt werden. Des Weiteren kam es bei der Maßnahme Herrichtung Grünschnittplätze aufgrund fehlender Definition zur Ausführung zu Verzögerungen. Zur weiteren Realisierung wurden die nicht verausgabten Mittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				

Teilplan 13 – Gesundheitsamt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	130.000,00	130.000,00	77.037,77	-52.962,23
Aufgrund des ab März 2020 bis einschließlich Dezember 2020 beginnenden Pandemie-Geschehens, verursacht durch das Corona-Virus (SARS-CoV-2), wurden ab sofort Wasserprobenahmen und Infektionshygienekontrollen zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten von nationaler Tragweite nicht in vollem Umfang durchgeführt. Ursächlich hierfür waren Kapazitätsgründe und die Einschränkung von Außendiensttätigkeiten gemäß Rundschreiben 007/2020. Dadurch kam es zu Mindereinzahlungen.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	0,00	0,00	440.213,22	440.213,22
Hierin enthalten sind die Rückerstattungen pandemiebedingter Kosten für Schutzausrüstung durch das Land Sachsen-Anhalt sowie Einzahlungen durch kostenpflichtige Weiterveräußerung der durch den Landkreis erworbenen Mundschutzmasken (medizinische, FFP 2), Einmal-Handschuhe, Schutzanzüge, Schutzbrillen, Desinfektionsmittel usw. Hinzu kommen die Erstattungen für Personal- und Bewirtschaftungskosten, welche im Rahmen des Impfzentrums angefallen sind. Diese Einzahlungen erhöhen den Finanzplan.				

Teilplan 14 – Zentrale Dienste

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.395.600,00	2.384.111,25	2.235.010,32	-149.100,93
Im Bereich IT sind Auszahlungen für Miete und Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens nicht im vollen Umfang angefallen wie geplant und Auszahlungen für Leasingkosten haben sich in das Folgejahr verschoben. Dadurch sind hierfür rund 155.000 EUR Minderauszahlungen entstanden.				
sonstige Auszahlungen	1.022.200,00	1.018.961,10	841.451,34	-177.509,76
Die Abweichungen begründen sind vorwiegend aus dem Sachgebiet Personal. Hier sind die Auszahlungen zur Umlage der Unfallversicherung geringer ausgefallen als geplant. Des Weiteren werden hier Aufstockungsbeiträge für die Altersteilzeit geplant, da bei der Planung noch nicht bekannt ist, welcher Beschäftigter Altersteilzeit in Anspruch nimmt. Die Verbuchung der Aufstockungsbeiträge erfolgt dann über die Kostenstellen, welche der Stelle tatsächlich zugeordnet sind. Dadurch wurden Beträge in Höhe von 193.263,32 EUR nicht verausgabt.				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	380.600,00	387.800,00	80.020,56	-307.779,44
In den Haushalt eingestellte Mittel u. a. für eRechnung/eAkte und Serverkonsolidierung/Technologieaustausch wurden aufgrund von erhöhtem Arbeitsanfall durch die Corona-Pandemie, Langzeiterkrankung von Mitarbeitern sowie terminlichen Verzögerungen nicht in Anspruch genommen.				

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Personalauszahlungen				
701100-Dienstauszahlungen für Beamte	1.762.800,00	1.762.800,00	1.540.762,29	-222.037,71
Die Planung der Kosten erfolgte unter Einbeziehung aller ausgewiesenen Beamtenstellen. Die Differenz ergibt sich hauptsächlich aus nichtbesetzten bzw. mit tariflich Beschäftigten wiederbesetzten Beamtenstellen.				
701200-Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer	19.991.300,00	20.198.964,69	19.797.703,51	-401.261,18
Es entstanden Minderauszahlungen durch unbesetzte Stellen, Teilzeitbeschäftigung auf Vollzeitstellen, Langzeiterkrankungen und Elternzeit.				
701202-Dienstauszahlungen für Arbeitnehmer, ATZ Erfüllungsrückstand Blockmodell	0,00	0,00	139.399,81	139.399,81
Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit von tariflich Beschäftigten wurden nicht geplant, so dass sich nun die Differenz ergibt.				
701400/701220-Jahressonderzahlung Arbeitnehmer	901.700,00	901.700,00	1.058.553,68	156.853,68
Die Differenz ist bedingt durch Abweichungen bei Verdienstaussahlungen für Arbeitnehmer.				
702100-Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	1.288.800,00	1.287.800,00	1.471.259,94	183.459,94
Die Mehrauszahlungen ergeben sich durch ungeplante Beitragserhöhungen.				
702200-Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	794.000,00	794.000,00	850.520,76	56.520,76
Die Mehrauszahlungen ergeben sich durch ungeplante Beitragserhöhungen.				
703200-Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung aus Dienstaufwendungen für AN	3.914.700,00	3.914.700,00	4.130.027,65	215.327,65
Die Erhöhung ergibt sich aufgrund von Stellenmehrungen, Höhergruppierungen und ungeplanten Beitragserhöhungen.				
726101-Aus- und Fortbildung für Beschäftigte (einschließlich Reisekosten)	202.300,00	170.131,51	110.135,46	-59.996,05
Durch die Fachbereiche geplante Fortbildungen wurden teilweise nicht wahrgenommen, sodass der Planansatz nicht erreicht wurde.				

Teilplan 15 – Kultur

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	236.000,00	236.000,00	160.760,19	-75.239,81
Durch den Beginn der Corona-Pandemie konnten u.a. die von der Musikschule (27.040,02 EUR) und der Kreisvolkshochschule (47.564,54 EUR) angebotenen Unterrichtskurse nicht in vollen Umfang stattfinden.				
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	324.400,00	324.400,00	96.423,12	-227.976,88
Auch die Integrationskurse mussten aufgrund der Pandemie unterbrochen werden. Daher wurden vom Bund deutlich weniger Kostenerstattungen (227.906,43 EUR) geleistet.				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	123.400,00	123.223,17	67.666,72	-55.556,45
Durch den eingeschränkten Kursbetrieb wurde deutlich weniger Verbrauchsmaterial beschafft (23.887,84 EUR). Außerdem wurde die geplanten Anschaffung von neuen Leasingobjekten verworfen, wodurch Minderauszahlungen in Höhe von 20.000,00 EUR entstanden sind.				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	63.300,00	97.146,74	34.892,68	-62.254,06
Durch die geringe Auslastung der Kreismusikschule sowie der Kreisvolkshochschule fand ein geringer Verschleiß der Schränke, Tische und Stühle statt. Daher wurden die geplanten Auszahlungen in Höhe von 14.000 EUR nicht in Anspruch genommen. Des Weiteren wurde der Erwerb einer Programmiererweiterung sowie ein neuer Brennofen für die Kreisvolkshochschule verschoben, wodurch 35.000 EUR nicht ausbezahlt wurden.				

Teilplan 16 – Brand- und Katastrophenschutz

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	207.800,00	207.800,00	106.886,34	-100.913,66
Analog zum Ergebnisplan konnten aufgrund der Corona-Pandemie Ausbildungen der Fachdienste ABC und Brandschutz nicht durchgeführt werden. Dadurch wurden die eingeplanten Mittel für die Versorgung der Kameraden sowie für Ausbildungsmaterial nicht vollumfänglich benötigt (ca. 18.000 EUR). Auch die geplanten Auszahlungen zur Durchführung von Übungen/Ausbildungen des KatS-Stabes und der technischen Einsatzleitung und die daraus sich ergebenden Auszahlungen für die Anschaffungen von Dienst- und Schutzbekleidung wurden aufgrund der Pandemie nicht ausgeschöpft (ca. 14.200 EUR). Ebenfalls geplante Aus- und Fortbildungen der Beschäftigten wurden nur im geringen Umfang wahrgenommen, so dass hier rund 24.000 EUR weniger Kosten angefallen sind. Des Weiteren mussten weniger Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an den feuerwehrtechnischen Geräten als geplant durchgeführt werden (ca. 15.000 EUR). Außerdem werden beim Rettungsdienst jährlich 20.000,00 EUR für die Bereitstellung der Rettungsmittel bei Baumaßnahmen eingeplant. Die Mittel mussten im Jahr 2020 nicht in Anspruch genommen werden.				
Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000,00	30.000,00	80.050,94	50.050,94
Das Land Sachsen-Anhalt hat im Haushaltsjahr 2020 kurzzeitig ein Sonderprogramm zur Förderung von mobilen Löschwasserbehältern aufgelegt. Hier werden mobile Löschwasserbehälter durch das Land beschafft, welche durch die Landkreise jedoch finanziert werden müssen. Diesbezüglich gibt es aber eine Förderung der Investitionen von 90 v.H. durch das Land. Eine entsprechende Planung dieser benötigten Mittel konnte nicht erfolgen. Die Zuwendung belief sich auf 37.890,94 EUR. Außerdem erfolgte eine nicht planbare Sonderförderung Digitalfunk im Jahr 2020. Die Fördersumme betrug hier 12.160,00 EUR.				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	435.000,00	490.000,00	65.486,21	-424.513,79
Im Rahmen der Umstellung des Notrufes von ISDN-Anlagen (Integrated Services Digital Network) auf All-IP-Technik und Abkündigung des Wartungsvertrages wurden im Haushaltsplan 2020 300.000 EUR für die Telefonanlage der Einsatzleitstelle des Landkreises veranschlagt. Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus kam es bei der Umstellung der Telefonanlage zu Lieferschwierigkeiten der einzelnen technischen Elemente und somit zu Verzögerungen in der Ausführung der Maßnahme. Es wurde lediglich eine Teilrechnung i. H. v. 14.700,41 EUR in 2020 beglichen. Die noch übrigen eingeplanten Mittel i. H. v. 285.299,59 EUR wurden in das Jahr 2021 übertragen. Außerdem wurde aufgrund eines Defekts am Pumpenprüfstand (Druckbehälter) beim FTZ Jerichower Land zur weiteren Gewährleistung der jährlichen Prüfung von Feuerwehrpumpen ein neuer Druckbehälter i. H. v. 20.000 EUR eingeplant. Nach Auskunft der Errichterfirma ist die geplante Umsetzung der Maßnahme in 2020 aufgrund von Lieferschwierigkeiten nicht möglich gewesen. Eine geplante technische Ausstattung der Einrichtungen des Katastrophenschutzes sowie die Beschaffung von Ausbildungsmaterialien für die Kreisausbildung konnten aufgrund der Pandemie nicht im vollen Umfang realisiert werden.				

Teilplan 17 – Veterinäramt

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	46.000,00	46.000,00	112.183,36	66.183,36
Auf Grundlage einer Vereinbarung mit der Anhaltinischen Geflügelspezialitäten GmbH werden Untersuchungskosten für Rückstanduntersuchungen erstattet. Die Einzahlungen waren höher als geplant. Zudem wurden ca. 45.800 EUR von Krankenkassen erstattet.				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	182.100,00	340.400,60	163.642,12	-176.758,48
Aufgrund des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Nachbarbundesländer wurden für den Erwerb und die Errichtung eines Wildschutzzaunes entsprechende Mittel per Dringlichkeitsentscheidung bereitgestellt. Da im Jerichower Land kein Fall der Afrikanischen Schweinepest auftrat, wurden die Mittel von 178.000 EUR für die Errichtung des Zaunes nicht verausgabt.				
Erwerb von bewegl. Anlagevermögen u. immateriellen Vermögensgegenst.	6.500,00	146.500,00	77.649,63	-68.850,37
Aufgrund der Afrikanischen Schweinepest wurden für den Erwerb eines Wildschutzzaunes Mittel von 140.000 EUR per Dringlichkeitsentscheidung bereitgestellt. Die ersten 25 Kilometer des Zaunes mit Pfosten und 5 Toren wurden noch im Dezember 2020 geliefert. Hier ergibt sich eine Minderauszahlung i.H.v. 65.100 EUR.				

Teilplan 18 – Ausländer und Flüchtlinge

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen	2.678.200,00	2.678.200,00	2.014.863,00	-663.337,00
Das Land erstattet die Aufwendungen, welche für 2 Beraterstellen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) für die Betreuung und Beratung von Ausländern anfallen. Die Mindereinzahlung in Höhe von 71.019,81 EUR entstand, weil die Abrechnung gegenüber dem Land für das Jahr 2020 erst im Jahr 2021 angeordnet wurde. Mindereinzahlungen sind auch für Kostenerstattungen vom Land im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber entstanden. In der Haushaltsplanung wurde mit durchschnittlich 220 Leistungsberechtigten und einer Fallpauschale in Höhe von 11.500 EUR pro Person gerechnet. Jedoch sank die Fallpauschale auf einen Wert von 11.100 EUR pro Person bei durchschnittlich nur 190 tatsächlichen Leistungsberechtigten. Auch die Abschlagszahlung für das 4. Quartal 2020 wurde so spät abgerechnet, so dass eine Verbuchung erst im Haushaltsjahr 2021 erfolgen konnte. Insgesamt ergeben sich dadurch Mindereinzahlungen in Höhe von 705.371,59 EUR. Außerdem ist der Landkreis verpflichtet, nicht anerkannte Flüchtlinge in den Unterkünften unterzubringen. Mit der Zuerkennung entfällt die Unterbringungspflicht des Landkreises nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, somit wird mit den anerkannten Flüchtlingen ein Sondernutzungsverhältnis geschlossen, indem der Flüchtling die Kosten der Unterkunft selbst zu tragen hat. Jedoch werden die Kosten vom Jobcenter bzw. Sozialamt an den Landkreis gezahlt, wenn der Flüchtling dazu selbst nicht in der Lage ist. Hier sind Mehreinzahlungen in Höhe von 39.161,68 entstanden. Weiterhin wurden nicht geplante Betriebskostenguthaben für Gemeinschaftsunterkünfte (68.881,58 EUR) erstattet.				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.436.900,00	1.381.697,36	1.257.555,15	-124.142,21
Aufgrund der sinkenden Flüchtlingszahlen wurde zwar von einer Reduzierung der erforderlichen Unterkünfte ausgegangen, jedoch wurde mit erhöhten Wiederherstellungskosten nach Rückgabe der Wohnungen gerechnet. Entgegen der Planung kam es in 2020 zu erhöhten Zuweisungszahlen, was zu einer Weiternutzung der Unterkünfte führte. Die laufenden Unterhaltungskosten sind dabei geringer ausgefallen, als die geplanten Wiederherstellungskosten (141.311,65 EUR). Die Verträge für die Anmietung der Gemeinschaftsunterkünfte sind im Jahr 2020 ausgelaufen. Allerdings sind hierfür die Auszahlungen um 32.342,94 EUR höher, da noch Zahlungen in 2020 inbegriffen sind, bei denen der Aufwand in 2019 lag.				
Transferauszahlungen	1.385.200,00	1.387.992,14	936.886,83	-451.105,31
Die Haushaltsansätze für diverse Konten nach dem AsylbLG für das Haushaltsjahr 2019 wurden bei der Haushaltsplanung bereits in Bezug auf das Vorjahr reduziert, jedoch unter Beachtung, dass auch schnell hohe Behandlungskosten im Rahmen der Krankenhilfe entstehen können. Die Auszahlungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr weiter reduziert und blieben 2020 deutlich unter dem Ansatz. Die großen Abweichungen entstanden dabei bei der Krankenhilfe in Höhe von 131.771,56 EUR und den Grundleistungen innerhalb nach Einrichtungen nach § 3 AsylbLG in Höhe von 151.079,73 EUR.				
sonstige Auszahlungen	356.500,00	356.822,50	883.424,76	526.602,26
Das Land leistet Kostenerstattungen im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber mit vierteljährlichen Abschlagszahlungen. Für das 4. Quartal 2019 hat der Landkreis einen zu hohen Abschlag erhalten. Die Rückzahlung erfolgte im Jahr 2020 in Höhe von 572.229,75 EUR.				

Teilplan 19 – Zielgruppen- und Beschäftigungsförderung

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	810.600,00	810.600,00	634.764,67	-175.835,33
Die Abweichungen sind entstanden durch Personalveränderungen aufgrund unbesetzter Stellen und der Veränderung der Stellenanteile sowie durch Ziele, die aufgrund der pandemischen Lage nicht termingerecht erreicht werden konnten und verschoben werden mussten. Dadurch ergaben sich bei den verschiedenen Projekten wie "Familien stärken - Perspektiven eröffnen", Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben, Örtliches Teilhabemanagement sowie Regionales Übergangsmanagement jeweils geringere Zuweisungen vom Land.				
Transferauszahlungen	266.900,00	266.900,00	214.954,95	-51.945,05
Beim Projekt Stabilisierung und Teilhabe am Arbeitsleben wurden Mittel für die Zuschüsse an die Träger der Projektdurchführung geplant. Diese wurden nicht vollständig ausgeschöpft und es kam zu Minderauszahlungen von ca. 47.800 EUR.				

11.3 Investitionen

Teilplan 01 – Verwaltungssteuerung

Bezeichnung		Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
80-001	Breitbandausbau	163.200,00	3.311.482,20	2.756.111,00	-555.371,20
<p>Im Breitbandausbau kam es zu Verzögerungen wegen fehlender Kapazitäten bei den netzausbauenden Unternehmen sowie wegen Umsetzungen von nicht angemeldeten Eigenausbaumeldungen durch verschiedene Netzbetreiber. Um letztere Sachverhalte aufklären zu können, bedurfte es der zeitintensiven Involvierung verschiedener Institutionen. Infolgedessen sind die Rechnungen nicht wie geplant im Haushaltsjahr 2020 eingereicht worden, sodass eine Übertragung der noch verfügbaren Mittel in Höhe von 555.371,20 EUR in das Haushaltsjahr 2021 erfolgen musste.</p>					

Teilplan 06 – Schulen

Bezeichnung		Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
40-007	Zuweisung für Ausstattung	159.300,00	159.300,00	25.160,32	-134.139,68
<p>Die geplanten Mittel für die Schulhofausstattung der Sekundarschule Brettin wurden in 2020 von der Stadt Jerichow nicht ausgeschöpft, so dass die noch verfügbaren Mittel in das Jahr 2021 zur Weiterführung übertragen wurden.</p>					
40-008	Zuweisung für Baumaßnahmen	400.000,00	400.000,00	220.821,97	-179.178,03
<p>Für die übertragene Schulverwaltung der Sekundarschule Brettin wurden von der Stadt Jerichow im Haushaltsjahr 2020 die eingestellten Haushaltsmittel für den Bau der Aula nicht voll ausgeschöpft. Es wurden die noch verfügbaren Mittel in das Jahr 2021 übertragen.</p>					
40-067	DigitalPakt	228.400,00	228.400,00	1.713,60	-226.686,40
<p>Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Dadurch musste die Umsetzung des DigitalPaktes verschoben werden. Es erfolgten lediglich Planungsleistungen von 1.713,60 EUR für die Sekundarschule "CvC" in Burg.</p>					
40-069	DigitalPakt	161.600,00	161.600,00	1.713,60	-159.886,40
<p>Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Dadurch musste die Umsetzung des DigitalPaktes verschoben werden. Es erfolgten lediglich Planungsleistungen von 1.713,60 EUR für die Sekundarschule "Am Baumschulenweg" in Genthin.</p>					
40-071	DigitalPakt	203.900,00	203.900,00	1.713,60	-202.186,40
<p>Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Dadurch musste die Umsetzung des DigitalPaktes verschoben werden. Es erfolgten lediglich Planungsleistungen von 1.713,60 EUR für die Sekundarschule Möser.</p>					
40-077	DigitalPakt	911.500,00	911.500,00	3.400,43	-908.099,57
<p>Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Dadurch musste die Umsetzung des DigitalPaktes verschoben werden. Es erfolgten lediglich Planungsleistungen von 3.400,43 EUR für die Berufsbildenden Schulen in Burg.</p>					
40-088	Sofortausstattungsprogramm	0,00	55.000,00	0,00	-55.000,00
<p>Im Zuge des DigitalPaktes erfolgte eine Zusatzvereinbarung über ein Sofortausstattungsprogramm durch das Land. Entsprechende Mittel wurden bereitgestellt. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es zu Verzögerungen bei Planungen und Abstimmungen, u.a. durch die Schulschließungen bzw. weil nur Außentermine in Ausnahmefällen erfolgen sollten. Die Mittel wurden in das Jahr 2021 übertragen.</p>					

Teilplan 09 – Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
GLM-005 Erwerb Möbel u.a.	20.000,00	228.549,42	20.593,84	-207.955,58
Für das Chemiekabinett in der Sekundarschule "Diesterweg" in Burg wurden in 2019 156.853,71 EUR und in 2020 20.194,83 EUR gebucht. Im Rahmen des Jahresabschlusses wurde diese Maßnahme aktiviert, wodurch bei der Anlagenbuchhaltung verschiedene Buchungen erforderlich waren. Dadurch mussten die entsprechenden Mittel von 177.048,54 EUR komplett in 2020 zur Verfügung gestellt werden, damit die Buchungen erfolgen konnten. In der Finanzbuchhaltung sind zwar letztendlich auch die 177.048,54 EUR gebucht, bleiben allerdings auf die Jahre 2019 und 2020 verteilt. Dadurch ergibt sich nun in 2020 eine Differenz zwischen fortgeschriebenen Ansatz und Ergebnis und ist die Hauptursache der Abweichung.				
GLM-051 Erwerb von bewegl. Vermögen	0,00	140.000,00	74.912,80	-65.087,20
Im Rahmen der Schweinepestverordnung zur Verhinderung der Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest wurde Material für 25 km Wildschutzzaun für das Kerngebiet im ASP- Fall beschafft. Da im Ereignisfall ggf. weiteres Material (z. B. mehr Tore) benötigt werden bzw. weitere Zonen einzuzäunen sind, wurden die restlichen Haushaltsmittel in Höhe von 65.087,20 EUR vollständig in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-311 Schulhofsanierung	250.000,00	527.658,52	467.264,30	-60.394,22
Die Baumaßnahme konnte aufgrund ihres Umfangs und ihrer Komplexität in 2020 noch nicht vollständig abgeschlossen werden. Für noch auszuführende Restleistungen sowie die Abrechnung des Planungsbüros wurden die nicht verbrauchten Haushaltsmittel in das Jahr 2021 in voller Höhe übertragen.				
GLM-359 Wertstoffhöfe	150.000,00	750.173,17	527.331,78	-222.841,39
Bei der Umsetzung der geplanten Baumaßnahme an den Wertstoffhöfen Burg und Genthin kam es zu Verzögerungen in der Planung und Problemen während des Vergabeverfahrens und zum anderen waren witterungsbedingt einige Tiefbauleistungen zum Ende des Jahres nicht mehr durchführbar. Aufgrund dessen wurden die nicht verbrauchten Haushaltsmittel in Höhe von 61.823,10 EUR für die Hochbaumaßnahmen und die 161.018,29 EUR für die Tiefbaumaßnahmen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-361 Stark V - Sanierung und Umbau	0,00	792.086,08	463.626,50	-328.459,58
Die Baumaßnahme wurde im Haushaltsjahr 2020 vollständig abgeschlossen, die verbleibenden Haushaltsmittel wurden nicht weiter übertragen.				
GLM-365 Schulhofsanierung Haus 2	400.000,00	400.000,00	850,00	-399.150,00
Die geplante Schulhofsanierung am Bismarck-Gymnasium Genthin am Haus 2 und Haus 3 war in zwei Teilabschnitten in den Jahren 2020 und 2021 geplant. Die Umsetzung der Maßnahme steht in enger Abhängigkeit mit dem Ersatzneubau des Hauses 2. Aufgrund von Verzögerungen im Zusammenhang mit der Fördermittelbeantragung und -genehmigung, der weiterhin ausstehenden Baugenehmigung sowie diverser Hindernisse (Schadstofffahne im Boden, Störfallgutachten) konnte der Neubau nicht wie ursprünglich geplant beginnen. Bedingt hierdurch verzögerte sich auch die damit in direktem Zusammenhang umzusetzende Schulhofsanierung. Die Planung der unterirdischen Wasserwirtschaft (Rigolen etc.) wurde im Jahr 2020 begonnen und im Jahr 2021 wird selbige fortgeführt und die Umsetzung der Maßnahme schließt sich an. Für die Fortführung der Baumaßnahme Schulhofsanierung Haus 2/3 wurde der benötigte Restbetrag i. H. v. 399.150,00 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-367 Fortführung Sanierung	553.000,00	1.649.645,35	1.011.760,61	-637.884,74
Die Sanierung Haus 1 der Europaschule Gymnasium in Gommern gilt als Folgemaßnahme zur geförderten STARK V -Maßnahme. Die Maßnahme Sanierung Haus 1, 2. Bauabschnitt der Europaschule Gymnasium Gommern befindet sich im Bau. Für die weitere Planung und Realisierung der Baumaßnahme wurden die verbleibenden Haushaltsmittel vollständig in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-371 Anbau Speiseraum/Klassenräume	0,00	100.000,00	4.350,00	-95.650,00
Das außerplanmäßige Budget für die haushaltsseitig im Vorfeld nicht geplante Maßnahme "Neubau Speiseraum und Klassenräume an der Sekundarschule Möser" wurde erst im laufenden Jahr 2020 durch den Kreistagsbeschluss genehmigt. Aufgrund einer europaweiten Ausschreibung kam es zu Verzögerungen der Aufnahme eines Planerauswahlverfahrens und dem tatsächlichen Beginn der Planung. Für die Fertigstellung der Planung und für die Einreichung des Fördermittelantrages im September 2021 war es zwingend erforderlich, die nicht verausgabten Haushaltsmittel in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2021 zu übertragen.				
GLM-374 Schulbauförderung	2.500.000,00	4.395.214,64	434.112,00	-3.961.102,64
Im Zuge der angestrebten Einwerbung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm zur Verbesserung der Schulinfrastruktur wurde ein Fördermittelantrag für das Bauvorhaben "Ersatzneubau des Hauses 2 des Bismarck-Gymnasiums in Genthin" im Jahr 2019 gestellt. Dem Antrag selbst war ein mehrstufiges Planerauswahlverfahren gemäß Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV), eine Bestandsaufnahme und die anschließende Erstellung der zugrundeliegenden Planung vorausgegangen. Den Zuwendungsbescheid vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt für die Umsetzung der Maßnahme erhielt der Landkreis im Jahr 2020. Im Herbst 2020 wurde das Haus 2 abgerissen und die Ausschreibung für div. Ausbaugewerke durchgeführt. Anschließend folgen sukzessive weitere Ausschreibungen der Ausbaugewerke gemäß Bauablaufplan. Zur weiteren Realisierung der Baumaßnahme wurden die Mittel vollständig in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
GLM-378 Ausbau Dachgeschoss AK 9	506.000,00	943.147,21	43.125,83	-900.021,38
Der Beginn der Baumaßnahme des Ausbaues des Dachgeschosses am Verwaltungsstandort in der Alten Kaserne 9 in Burg verzögerte sich planungsseitig aufgrund mehrmonatiger Verschiebungen der vorgegangenen Maßnahmen. Somit konnte mit dem Bau erst Ende 2020 begonnen werden. Zur weiteren Realisierung der Maßnahme wurden die Mittel i. H. v. 782.820,11 EUR übertragen. Die geplante Photovoltaikanlage konnte im Haushaltsjahr 2020 errichtet, aber noch nicht ans Stromnetz angeschlossen werden. Daher wurden die verbleibenden Mittel in Höhe von 37.201,27 in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-380 Grünschnittplätze	200.000,00	332.207,18	3.683,00	-328.524,18
Aufgrund fehlender Definition zur Ausführung der Baumaßnahme durch den Fachbereich Umwelt (Grundstücke, konkrete Aufgabenstellung) konnte nicht, wie ursprünglich geplant, begonnen werden. Die verbleibenden Haushaltsmittel setzen sich aus Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zusammen. Davon wurden nur die restlichen Haushaltsmittel in Höhe von 315.504,40 EUR für Tiefbaumaßnahmen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-385 Neubau Sporthalle	0,00	150.000,00	4.350,00	-145.650,00
Das außerplanmäßige Budget für die haushaltsseitig im Vorfeld nicht geplante Maßnahme "Neubau Speiseraum und Klassenräume an der Sekundarschule Möser" wurde erst im laufenden Jahr 2020 durch den Kreistagsbeschluss genehmigt. Aufgrund einer europaweiten Ausschreibung kam es zu Verzögerungen der Aufnahme eines Planerauswahlverfahrens und dem tatsächlichen Beginn der Planung. Für die Fertigstellung der Planung und für die Einreichung des Fördermittelantrages im September 2021 war es zwingend erforderlich, die nicht verausgabten Haushaltsmittel in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2021 zu übertragen.				
GLM-616 K 1200 - OD Redekin	0,00	1.058.593,35	184.314,45	-874.278,90
Die Baumaßnahme K 1200 - OD Redekin konnte bauseitig 2019 fertiggestellt werden. Aufgrund der noch ausstehenden Abrechnungen mit der Stadt Jerichow und von Beiträgen Dritter mussten Restmittel in Höhe von 50.000,00 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.				
GLM-617 K 1205 - Bergzow	0,00	121.596,05	0,00	-121.596,05
Die Baumaßnahme "Ausbau K 1205 OD Bergzow, 2. BA" konnte bauseitig 2019 abgeschlossen werden. Nach Auswertung der Bohrkernanalyse der Fahrbahn wurden Mängel festgestellt. Diese Mängel wurden gegenüber dem Baubetrieb zum Ansatz gebracht und die Forderung auf Nachbesserung gestellt. Bis zur Klärung der Mängelbeseitigung wurde die Anweisung der Schlussrechnungssumme des Baubetriebes und des Planungsbüros ausgesetzt. Aufgrund dessen wurden die Restmittel in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-625 K 1006 - OD Grabow, Friedensauer Straße	0,00	148.924,71	39.252,16	-109.672,55
Im Rahmen der Baumaßnahme "K 1006 OD Grabow, 2. BA" wurde die Bauausführung im Jahr 2019 beendet und im Jahr 2020 schlussgerechnet. Es verblieben Restmittel in Höhe von 109.672,55 EUR und wurden nicht weiter übertragen.				
GLM-638 K 1006 - Brücke über die Ihle bei Friedensau	1.300.000,00	1.703.188,99	798.809,36	-904.379,63
Mit dem Kreistagsbeschluss vom 20.03.2019 musste prioritär der 2. BA der Friedensauer Straße in Grabow realisiert werden. Aufgrund dieser Festlegung konnten für die Baumaßnahme "K 1006 - Brücke über die Ihle bei Friedensau" nur Planungsleistungen abgerechnet werden. Die verbleibenden Restmittel aus dem aktuellen Haushaltsjahr 2019 und aus den Vorjahren wurden in das Haushaltsjahr 2020 übertragen. Die Baumaßnahme "K 1006 - Brücke über die Ihle bei Friedensau" wurde im Jahr 2020 bauseitig beendet. Die Schlussrechnungen Bau und Planung lagen corona-bedingt noch nicht vor, weshalb die Mittel in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2021 übertragen wurden.				
GLM-642 K 1183 - Brücke über die Ihle in Burg	0,00	487.497,79	156.046,49	-331.451,30
Im Rahmen der Baumaßnahme "K 1183 - Brücke über die Ihle in Burg (Holzstraße)" wurde die Bauausführung im Jahr 2019 beendet und nach Abrechnung des Baubetriebes und des Planungsbüros im Jahr 2020 schlussgerechnet. Der verbleibende Rest wurde nicht weiter übertragen.				
GLM-645 K 1220 - OL Pöthen	300.000,00	300.000,00	220,40	-299.779,60
Die Baumaßnahme "K 1220 - OL Pöthen" soll als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Gommern durchgeführt werden. Für die Baumaßnahme die Baumaßnahme konnten Vereinbarungsabstimmungen sowie Planerauswahl aufgrund von Personalengpässen nicht bearbeitet werden. Aufgrund dessen wurden die restlichen Haushaltsmittel vollständig in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-647 K 1786 Loburg	0,00	690.964,44	495.359,41	-195.605,03
Das Bauvorhaben "K 1786 - Ortsdurchfahrt Loburg" und die damit verbundene bauliche Ausführung wurde im Jahr 2020 beendet. Für noch fehlende Schlussrechnungen für Bau und Planung wurden Haushaltsmittel in Höhe von 150.000,00 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-649 K 1183 Holzstraße	800.000,00	800.000,00	220,40	-799.779,60
Für die Beauftragung der Planung ist, aufgrund der Höhe, ein VgV-Verfahren erforderlich. Da diese Baumaßnahme als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Burg und dem Wasserverband durchgeführt werden soll, ist hierfür eine entsprechende Vereinbarung erforderlich. Die Planungsausschreibung und Vereinbarungsabstimmungen konnten aufgrund mehrfacher Krankheitsausfälle nicht bearbeitet werden. Aufgrund dessen wurden Mittel in Höhe von 799.779,60 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				

Bezeichnung	Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
GLM-650 Ausbau Radweg an der K 1208	0,00	245.750,50	123.655,83	-122.094,67
Die Baumaßnahme "K 1208 - Radweg Burg-Parchau, 3. BA" konnte bauseitig im Oktober 2019 abgeschlossen werden. Vorliegende Baumängel, deren Beseitigung noch nicht kalkulierbar waren, konnten erst in 2020 ausgearbeitet werden. Zum Ende des Haushaltsjahres 2020 lag die Schlussrechnung für die Vermessung noch nicht vor. Daher wurden vom verbleibenden Haushaltsrest Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-654 K 1210 - Brücke Gütter	0,00	289.801,14	10.091,84	-279.709,30
Mit der außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln wurde die Baumaßnahme im Haushaltsjahr 2020 begonnen. Für die bauliche Umsetzung im Jahr 2021 war es erforderlich, die noch vorhandenen Haushaltsmittel in Höhe von 279.709,30 EUR vollständig zu übertragen.				
GLM-655 Laufbahnsanierung	150.000,00	150.000,00	19.938,20	-130.061,80
Mit der Baumaßnahme konnte planungsseitig aufgrund baurechtlicher Verzögerungen nicht vollumfänglich begonnen werden. Vorbereitende Maßnahmen beinhalteten nur die Erstellung eines Bodengutachtens, Vermessungsleistungen sowie die Beauftragung eines Planungsbüros. Für die Weiterführung der Baumaßnahme wurden die Mittel in Höhe von 130.061,80 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-924 Belüftung Kreishaus	35.000,00	231.330,96	105.433,56	-125.897,40
Die Baumaßnahme wurde Ende 2020 bauseitig abgeschlossen und abgenommen. Die abschließenden Rechnungslegungen erfolgten Anfang 2021, diesbezüglich wurden die Restmittel in Höhe von 125.897,40 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-925 Anbindung Schulen	600.000,00	600.000,00	0,00	-600.000,00
Politisches Ziel ist, alle Schulen des Landkreises Jerichower Land an schnelles Internet anzuschließen. Es wurden Zuwendungen durch Bund und Land Sachsen-Anhalt in Aussicht gestellt. Das Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt hatte im November 2019 bekannt gegeben, dass die Anbindung aller Schulen mit Glasfaser mit dem Ausbau des Netzwerks für Schulen (ITN-XT) durch das Ministerium erfolgen wird. Somit war die Maßnahme nicht mehr durch den Landkreis durchzuführen und die für das Haushaltsjahr 2020 geplanten Mittel waren nicht mehr erforderlich. Jedoch war die Haushaltsplanung für 2020 schon abgeschlossen. Aus vorgenannten Gründen fanden die geplanten Auszahlungen nicht statt, woraus die Abweichungen resultieren.				

Bezeichnung	Übertragungen	Gebucht auf HAR	Vergleich
Übertragungen			
GLM-361 Stark V - Sanierung und Umbau	666.586,08	363.490,68	-303.095,40
Die Baumaßnahme wurde im Haushaltsjahr 2020 vollständig abgeschlossen. Somit wurden die verbleibenden Mittel nicht in das folgende Haushaltsjahr übertragen.			
GLM-367 Fortführung Sanierung	1.222.145,35	932.572,25	-289.573,10
Die Sanierung Haus 1 der Europaschule Gymnasium in Gommern gilt als Folgemaßnahme zur geförderten STARK V - Maßnahme. Die Maßnahme Sanierung Haus 1, 2. Bauabschnitt der Europaschule Gymnasium Gommern befindet sich im Bau.			
GLM-374 Schulbauförderung	1.895.214,64	434.112,00	-1.461.102,64
Im Zuge der angestrebten Einwerbung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm zur Verbesserung der Schulinfrastruktur wurde ein Fördermittelantrag für das Bauvorhaben "Ersatzneubau des Hauses 2 des Bismarck-Gymnasiums in Genthin" im Jahr 2019 gestellt. Dem Antrag selbst war ein mehrstufiges Planerauswahlverfahren gemäß Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV), eine Bestandsaufnahme und die anschließende Erstellung der zugrundeliegenden Planung vorausgegangen. Den Zuwendungsbescheid vom Landesverwaltungsamt LSA für die Umsetzung der Maßnahme erhielt der Landkreis im Jahr 2020. Im Herbst 2020 wurde das Haus 2 vollständig abgerissen und die Ausschreibung für div. Ausbaugewerke konnten nunmehr erst durchgeführt werden. Anschließend folgen sukzessive weitere Ausschreibungen der Ausbaugewerke gemäß Bauablaufplan.			
GLM-378 Ausbau Dachgeschoss AK 9	437.147,21	10.327,10	-426.820,11
Der Beginn der Baumaßnahme des Ausbaues des Dachgeschosses am Verwaltungsstandort In der Alten Kaserne 9 in Burg verzögerte sich planungsseitig auf Grund mehrmonatiger Verschiebungen der vorgegangenen Maßnahmen. Somit konnte mit dem Bau erst Ende 2020 begonnen werden. Zur weiteren Realisierung der Maßnahme wurden die Restmittel übertragen. Die geplante Photovoltaikanlage konnte im Haushaltsjahr 2020 errichtet, aber noch nicht ans Stromnetz angeschlossen werden. Daher wurden die verbleibenden Mittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.			

Bezeichnung		Übertragungen	Gebucht auf HAR	Vergleich
Übertragungen				
GLM-380	Grünschnittplätze	139.187,40	3.683,00	-135.504,40
Aufgrund fehlender Definition zur Ausführung der Baumaßnahme durch den Fachbereich Umwelt (Grundstücke, konkrete Aufgabenstellung) konnte nicht, wie ursprünglich geplant, begonnen werden. Die verbleibenden Haushaltsmittel setzen sich aus Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zusammen. Davon wurden nur die restlichen Haushaltsmittel für Tiefbaumaßnahmen in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-616	K 1200 - OD Redekin	1.078.593,35	184.314,45	-894.278,90
Die Baumaßnahme K 1200 - OD Redekin konnte bauseitig 2019 fertiggestellt werden. Aufgrund der noch ausstehenden Abrechnungen mit der Stadt Jerichow und von Beiträgen Dritter mussten Restmittel in Höhe von 50.000,00 EUR in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden.				
GLM-617	K 1205 - Bergzow	101.596,05	0,00	-101.596,05
Die Baumaßnahme "Ausbau K 1205 OD Bergzow, 2. BA" konnte bauseitig 2019 abgeschlossen werden. Nach Auswertung der Bohrkernanalyse der Fahrbahn wurden Mängel festgestellt. Diese Mängel wurden gegenüber dem Baubetrieb zum Ansatz gebracht und die Forderung auf Nachbesserung gestellt. Bis zur Klärung der Mängelbeseitigung wurde die Anweisung der Schlussrechnungssumme des Baubetriebes und des Planungsbüros ausgesetzt. Aufgrund dessen wurden die Restmittel in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-625	K 1006 - OD Grabow, Friedensauer Straße	188.924,71	39.252,16	-149.672,55
Im Rahmen der Baumaßnahme "K 1006 OD Grabow, 2. BA" wurde die Bauausführung im Jahr 2019 beendet und im Jahr 2020 schlussgerechnet. Der verbleibende Rest wurde nicht weiter übertragen.				
GLM-642	K 1183 - Brücke über die Ihle in Burg	487.497,79	156.046,49	-331.451,30
Im Rahmen der Baumaßnahme "K 1183 - Brücke über die Ihle in Burg (Holzstraße)" wurde die Bauausführung im Jahr 2019 beendet und nach Abrechnung des Baubetriebes und des Planungsbüros im Jahr 2020 schlussgerechnet. Der verbleibende Rest wurde nicht weiter übertragen.				
GLM-647	K 1786 Loburg	690.964,44	495.359,41	-195.605,03
Das Bauvorhaben "K 1786 - Ortsdurchfahrt Loburg" und die damit verbundene bauliche Ausführung wurde im Jahr 2020 beendet. Für noch fehlende Schlussrechnungen für Bau und Planung wurden Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-650	Ausbau Radweg an der K 1208	245.750,50	123.655,83	-122.094,67
Die Baumaßnahme "K 1208 - Radweg Burg-Parchau, 3. BA" konnte bauseitig im Oktober 2019 abgeschlossen werden. Vorliegende Baumängel, deren Beseitigung noch nicht kalkulierbar waren, konnten erst in 2020 ausgearbeitet werden. Zum Ende des Haushaltsjahres 2020 lag die Schlussrechnung für die Vermessung noch nicht vor. Daher wurden vom verbleibenden Haushaltsrest Haushaltsmittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				
GLM-924	Belüftung Kreishaus	196.330,96	105.433,56	-90.897,40
Die Baumaßnahme wurde Ende 2020 bauseitig abgeschlossen und abgenommen. Die abschließenden Rechnungslegungen erfolgten Anfang 2021, diesbezüglich wurden die Restmittel in das Haushaltsjahr 2021 übertragen.				

Teilplan 10 – Bau

Bezeichnung		Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
63-001	Zuweisung für Haltestellenprogramm	100.000,00	142.522,76	42.522,76	-100.000,00
Gemäß der Richtlinie ÖSPV-Haltestellenprogramm erhält der Landkreis als Aufgabenträger Zuweisungen von der NASA GmbH, welche zweckgebunden und zu 100 % an die kreisangehörigen Gemeinden als Straßenbaulastträger weitergereicht werden. Allerdings war die Inanspruchnahme in 2020 gering.					

Teilplan 14 – Zentrale Dienste

Bezeichnung		Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
ADV-001	Erwerb von Softwarelizenzen	325.200,00	330.200,00	53.061,05	-277.138,95
In den Haushalt eingestellte Mittel u. a. für eRechnung/eAkte und Serverkonsolidierung/Technologieaustausch wurden aufgrund von erhöhtem Arbeitsanfall durch die Corona-Pandemie, Langzeiterkrankung von Mitarbeitern sowie terminlichen Verzögerungen nicht in Anspruch genommen.					

Teilplan 16 – Brand- und Katastrophenschutz

Bezeichnung		Ansatz 2020	fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan/Ist Vergleich
38-001	Erwerb von bewegl. Vermögen	370.000,00	370.000,00	33.208,51	-336.791,49
Im Rahmen der Umstellung des Notrufes von ISDN-Anlagen (Integrated Services Digital Network) auf All-IP-Technik und Abkündigung des Wartungsvertrages wurden im Haushaltsplan 2020 300.000 EUR für die Telefonanlage der Einsatzleitstelle des Landkreises geplant. Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus kam es bei der Umstellung der Telefonanlage zu Lieferschwierigkeiten der einzelnen technischen Elemente und somit zu Verzögerungen in der Ausführung der Maßnahme. Es wurde lediglich eine Teilrechnung i. H. v. 14.700,41 EUR in 2020 beglichen. Die noch übrigen eingeplanten Mittel i. H. v. 285.299,59 EUR wurden in das Jahr 2021 übertragen. Außerdem wurde aufgrund eines Defekts am Pumpenprüfstand (Druckbehälter) beim FTZ Jerichower Land zur weiteren Gewährleistung der jährlichen Prüfung von Feuerwehropumpen ein neuer Druckbehälter i. H. v. 20.000 EUR eingeplant. Nach Auskunft der Errichterfirma ist die geplante Umsetzung der Maßnahme in 2020 aufgrund von Lieferschwierigkeiten nicht möglich gewesen.					

Feststellungsvermerk

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses des Landkreises Jerichower Land für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit gemäß § 120 Abs. 1 S. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt unter Anwendung des Erlasses „Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse vom 15. Oktober 2020 mit Beschlussfassung des Kreistages 01/173/21 vom 16. Juni 2021, festgestellt.

Burg, den 26. Juli 2023



Dr. Burchhardt
Landrat